

AKADEMIE FÜR SOFTWARETESTS

# A11 Wörterbuch

---

*Das Projekt Software Testers Academy wurde mit Unterstützung der Europäischen Union gefördert. Dieser Bericht gibt nur die Meinung des Verfassers wieder, und die Kommission kann nicht für die Verwendung der darin enthaltenen Informationen verantwortlich gemacht*



# INDEX

**Einschränkungen**3  
**Behinderungen**5  
**Testen**8  
**Tests zur Barrierefreiheit**11  
**Modelle von Behinderung**13  
**Kommunikation**14  
**Interessenvertretung**17  
**Mentoring**20

# Begrenzungen

## Vorübergehende Schwerpunktthemen:

- *Definition:* Temporäre Herausforderungen im Zusammenhang mit der Steuerung und Vermittlung von Fokus, insbesondere bei dynamischen Änderungen von Inhalten oder Interaktionen.

## Barrierefreiheit für kurzlebige Benachrichtigungen:

- *Definition:* Bewertung, wie temporäre Benachrichtigungen oder Warnungen dargestellt werden und ob sie für Benutzer zugänglich sind, die sich auf Hilfstechnologien verlassen.

## Lesbarkeit von vergänglichen Inhalten:

- *Definition:* Bewertung der Lesbarkeit und des Verständnisses von Inhalten, die kurz erscheinen, um sicherzustellen, dass die Benutzer genügend Zeit haben, Informationen zu verarbeiten.

## Intermittierende Navigationsbarrieren:

- *Definition:* Temporäre Hindernisse bei der Navigation, die bei Übergängen, Animationen oder dynamischen Aktualisierungen auftreten können und sich auf die Fähigkeit der Benutzer auswirken, effektiv zu navigieren.

## Kurzlebige Interaktionsfenster:

- *Definition:* Untersuchung von Interaktionen, die ein kurzes Zeitfenster für Benutzereingaben haben, um sicherzustellen, dass Benutzer mit unterschiedlichen Fähigkeiten genügend Zeit haben, sich mit der Benutzeroberfläche zu beschäftigen.

## Umgang mit kurzen Zeitüberschreitungen:

- *Definition:* Bewertung der Art und Weise, wie Anwendungen mit kurzen Zeitüberschreitungen umgehen, um sicherzustellen, dass Benutzer, einschließlich derjenigen, die möglicherweise zusätzliche Zeit benötigen, nicht unangemessen bestraft werden.

## Vorübergehender Verlust des Kontexts:

- *Definition:* Bewertung von Situationen, in denen der Kontext vorübergehend verloren geht, wie z. B. beim Laden von Seiten

oder bei dynamischen Inhaltsaktualisierungen, und sicherstellen, dass Benutzer ihre Orientierung schnell wiederfinden.

#### **Momentane Fokusverschiebungen:**

- *Definition:* Analyse, wie Fokusverschiebungen vorübergehend auftreten, um sicherzustellen, dass Benutzer nicht desorientiert sind, insbesondere diejenigen, die sich auf Screenreader oder Tastaturnavigation verlassen.

#### **Kurzlebige Multimedia-Alternativen:**

- *Definition:* Bewertung von Alternativen, die für kurzlebige Multimedia-Inhalte bereitgestellt werden, wie z. B. Alt-Text für Bilder, die kurz erscheinen, um die Zugänglichkeit für alle Benutzer zu gewährleisten.

#### **Kurzlebige Benutzeraufforderungen:**

- *Definition:* Auswertung von temporären Aufforderungen oder Hinweisen, die den Benutzern zur Verfügung gestellt werden, um sicherzustellen, dass sie innerhalb des vorgegebenen Zeitrahmens wahrnehmbar und verständlich sind.

#### **Zeitplan für die temporäre Formularvalidierung:**

- *Definition:* Untersuchung der Art und Weise, wie Formularvalidierungsmeldungen vorübergehend dargestellt werden, um sicherzustellen, dass Benutzer zeitnah Feedback zu ihren Eingaben erhalten, ohne Verwirrung zu stiften.

#### **Minderung von flackernden Inhalten:**

- *Definition:* Strategien zur Minderung oder Beseitigung von temporärem Flackern oder Blinken von Inhalten, die ein Risiko für Benutzer mit lichtempfindlichen Erkrankungen darstellen können.

# Behinderungen

## Sehbehinderungen:

- *Blindheit*: Vollständiger oder schwerer Verlust des Sehvermögens.
- *Sehschwäche*: Erhebliche Sehbehinderung, die mit einer Brille oder Kontaktlinsen nicht vollständig korrigiert werden kann.

## Schwerhörigkeiten:

- *Taubheit*: Vollständiger oder schwerer Hörverlust.
- *Schwerhörigkeit*: Partieller Hörverlust, der von leicht bis hochgradig reichen kann.

## Mobilitätseinschränkungen:

- *Lähmung*: Verlust der Muskelfunktion, oft verursacht durch Verletzungen oder Krankheiten.
- *Zerebralparese*: Eine Gruppe von Störungen, die die Bewegung und Muskelkoordination beeinträchtigen.

## Kognitive Behinderungen:

- *Geistige Behinderungen*: Unterdurchschnittliche intellektuelle Leistungsfähigkeit und Einschränkungen im adaptiven Verhalten.
- *Lernbehinderungen*: Erkrankungen, die die Fähigkeit beeinträchtigen, akademische Fähigkeiten zu erwerben und zu nutzen.

## Neurologische Erkrankungen:

- *Epilepsie*: Eine neurologische Störung, die durch Krampfanfälle gekennzeichnet ist.
- *Multiple Sklerose*: Eine Krankheit, die das zentrale Nervensystem betrifft und zu unterschiedlichen Symptomen führt.

## Psychiatrische Behinderungen:

- *Depression*: Eine affektive Störung, die durch anhaltende Gefühle von Traurigkeit und Interessenverlust gekennzeichnet ist.

- *Schizophrenie*: Eine psychische Störung, die durch verzerrtes Denken, Halluzinationen und sozialen Rückzug gekennzeichnet ist.

#### **Sprech- und Sprachstörungen:**

- *Stottern*: Eine Sprachstörung, die durch Störungen des Sprachflusses gekennzeichnet ist.
- *Aphasie*: Beeinträchtigung der Sprache, die die Fähigkeit zu sprechen, zu verstehen oder zu schreiben beeinträchtigt.

#### **Autismus-Spektrum-Störungen (ASS):**

- *Autismus*: Eine Entwicklungsstörung, die die soziale Interaktion, Kommunikation und das Verhalten beeinträchtigt.

#### **Chronische Erkrankungen:**

- *Diabetes*: Eine Erkrankung, die die Fähigkeit des Körpers beeinträchtigt, Insulin zu verwenden oder zu produzieren.
- *Chronisches Erschöpfungssyndrom*: Anhaltende, unerklärliche Müdigkeit, die sich mit Ruhe nicht bessert.

#### **Störungen der sensorischen Verarbeitung:**

- *Überempfindlichkeit*: Erhöhte Empfindlichkeit gegenüber sensorischen Reizen wie Berührung, Geräuschen oder Licht.
- *Hyposensibilität*: Verminderte Empfindlichkeit gegenüber sensorischen Inputs, die mehr Stimulation für die Reaktion erfordert.

#### **Taubblindheit:**

- *Kombinierter Seh- und Hörverlust*: *Gleichzeitige Beeinträchtigung des Seh- und Hörvermögens.*

#### **Unsichtbare Behinderungen:**

- *Fibromyalgie*: Eine Erkrankung, die durch weit verbreitete Schmerzen und Müdigkeit des Bewegungsapparates gekennzeichnet ist.
- *Chronische Schmerzen*: Anhaltende Schmerzen, die möglicherweise nicht sichtbar sind, aber das tägliche Leben erheblich beeinträchtigen.

# Testen

## Testen:

- *Definition:* Der Prozess der Bewertung eines Systems, Produkts oder einer Anwendung, um Fehler zu identifizieren, die Funktionalität zu bewerten oder sicherzustellen, dass es bestimmte Anforderungen erfüllt.

## Qualitätssicherung (QS):

- *Definition:* Der systematische Prozess, mit dem sichergestellt wird, dass ein Produkt oder System durch Planung, Überwachung und Verbesserungsaktivitäten bestimmte Qualitätsstandards erfüllt.

## Qualitätskontrolle (QC):

- *Definition:* Der Prozess der Inspektion und Prüfung eines Produkts oder Systems, um Fehler oder Abweichungen von bestimmten Anforderungen zu identifizieren und zu beheben.

## Testfall:

- *Definition:* Ein detaillierter Satz von Bedingungen und Anweisungen, mit denen die Funktionalität und Leistung eines bestimmten Aspekts eines Systems bewertet werden soll.

## Black-Box-Tests:

- *Definition:* Testansatz, bei dem der Tester die Funktionalität eines Systems untersucht, ohne dessen internen Code oder seine Struktur zu kennen.

## White-Box-Tests:

- *Definition:* Testansatz, bei dem der Tester über Kenntnisse des internen Codes und der Struktur des Systems verfügt, was tiefere Bewertungen ermöglicht.

## Regressionstest:

- *Definition:* Tests, die durchgeführt werden, um sicherzustellen, dass neue Änderungen oder Modifikationen an einem System bestehende Funktionalitäten nicht beeinträchtigen.

## Benutzerakzeptanztests (UAT):

- *Definition:* Die letzte Testphase, in der Endbenutzer bewerten und validieren, ob das System ihren Anforderungen und Erwartungen entspricht.

#### **Automatisiertes Testen:**

- *Definition:* Die Verwendung von Software-Tools und Skripten zur Durchführung von Testaufgaben, um die Effizienz und Wiederholbarkeit zu erhöhen.

#### **Leistungstests:**

- *Definition:* Bewertung der Reaktionsfähigkeit, Stabilität und Skalierbarkeit eines Systems unter verschiedenen Bedingungen, wie z. B. hoher Last oder hohem Datenverkehr.

#### **Belastungstests:**

- *Definition:* Eine Teilmenge von Leistungstests, die die Fähigkeit eines Systems bewerten, bestimmte Lasten zu bewältigen, die häufig simulierte gleichzeitige Benutzer oder Transaktionen betreffen.

#### **Stresstests:**

- *Definition:* Tests, die durchgeführt werden, um die Fähigkeit eines Systems zu bewerten, mit extremen Bedingungen umzugehen, wie z. B. hohem Datenverkehr, Datenmengen oder Ressourcenbeschränkungen.

#### **Grenztests:**

- *Definition:* Testen des Verhaltens des Systems an den Grenzen der Eingabewerte, um potenzielle Probleme zu identifizieren.

#### **Alpha-Tests:**

- *Definition:* Tests, die von einer ausgewählten Gruppe von Benutzern oder Testern innerhalb der Entwicklungsumgebung durchgeführt werden, bevor die Software für ein breiteres Publikum freigegeben wird.

#### **Beta-Tests:**

- *Definition:* Tests, die von einer Beispielgruppe von Endbenutzern in einer realen Umgebung durchgeführt werden, um Probleme vor der vollständigen Veröffentlichung zu identifizieren und zu beheben.

**Exploratives Testen:**

- *Definition:* Testansatz, bei dem Tester auf der Grundlage ihres Systemverständnisses gleichzeitig Tests entwerfen und ausführen, die häufig zur Aufdeckung unerwarteter Probleme verwendet werden.

**Schwachstellen-Tests:**

- *Definition:* Bewertung der Sicherheitslücken eines Systems, um potenzielle Risiken und Schwachstellen zu identifizieren und zu beheben.

**Kompatibilitäts-Tests:**

- *Definition:* Tests, die durchgeführt werden, um sicherzustellen, dass eine Softwareanwendung auf verschiedenen Geräten, Browsern und Betriebssystemen ordnungsgemäß funktioniert.

**Codereview:**

- *Definition:* Eine manuelle oder automatisierte Untersuchung des Quellcodes, um Probleme im Zusammenhang mit Codierungsstandards, Best Practices und potenziellen Fehlern zu identifizieren und zu beheben.

**Testplan:**

- *Definition:* Ein umfassendes Dokument, das den Umfang, die Ziele, die Ressourcen und den Zeitplan für Testaktivitäten umreißt.

# Tests der Barrierefreiheit

## Zugänglichkeit:

- *Definition:* Die Gestaltung und Implementierung von Produkten, Dienstleistungen und Umgebungen, um sicherzustellen, dass sie von Menschen mit allen Fähigkeiten, einschließlich Menschen mit Behinderungen, genutzt werden können.

## Prüfung der Barrierefreiheit:

- *Definition:* Der Prozess der Bewertung eines Produkts oder Systems, um sicherzustellen, dass es bestimmte Barrierefreiheitsstandards erfüllt und von Menschen mit Behinderungen genutzt werden kann.

## WCAG (Richtlinien für die Zugänglichkeit von Webinhalten):

- *Definition:* Eine Reihe von Richtlinien, die vom World Wide Web Consortium (W3C) entwickelt wurden, um Webinhalte für Menschen mit Behinderungen zugänglicher zu machen.

## Screenreader:

- *Definition:* Assistive Technologie, die auf einem Computerbildschirm angezeigten Text vorliest und es Menschen mit Sehbehinderungen ermöglicht, auf digitale Inhalte zuzugreifen.

## Alt Text (Alternativtext):

- *Definition:* Beschreibender Text für Bilder, um Benutzern, die es nicht sehen können, den Inhalt und die Funktion des Bildes zu vermitteln.

## ARIA (Accessible Rich Internet Applications):

- *Definition:* Eine Reihe von Attributen, die HTML-Elementen hinzugefügt werden können, um Rollen, Eigenschaften und Zustände zu definieren und Webinhalte für Menschen mit Behinderungen zugänglicher zu machen.

## Barrierefreiheit über die Tastatur:

- *Definition:* Das Design und Testen von Websites und Anwendungen, um sicherzustellen, dass alle Funktionen nur über eine Tastatur bedient werden können, ohne auf eine Maus angewiesen zu sein.

#### **Farbkontrast:**

- *Definition:* Der Unterschied in der Luminanz oder Farbe zwischen Text und Hintergrund, wichtig für Benutzer mit Sehbehinderungen oder Farbenblindheit.

#### **Fokus-Indikator:**

- *Definition:* Ein sichtbarer Hinweis, der das aktuell fokussierte Element hervorhebt und für Benutzer unerlässlich ist, die mithilfe einer Tastatur oder einer Hilfstechnologie durch eine Webseite navigieren.

#### **Untertiteln:**

- *Definition:* Der Prozess des Hinzufügens von textbasierten Beschreibungen zu Audioinhalten, wie z. B. Videos, um sie für gehörlose oder schwerhörige Personen zugänglich zu machen.

#### **VoiceOver:**

- *Definition:* Eine Screenreader-Funktion auf Apple-Geräten, die den Inhalt des Bildschirms laut vorliest, um Benutzer mit Sehbehinderungen zu unterstützen.

#### **Kontrastverhältnis:**

- *Definition:* Die numerische Darstellung des Helligkeitsunterschieds zwischen Vorder- und Hintergrundfarbe, ein wichtiger Aspekt für die Lesbarkeit von Text.

#### **Fokus-Reihenfolge:**

- *Definition:* Die logische Reihenfolge, in der interaktive Elemente beim Navigieren durch eine Webseite mit einer Tastatur den Fokus erhalten.

#### **Benutzerfreundlichkeit für Anwender mit Behinderungen:**

- *Definition:* Die Bewertung, wie leicht Menschen mit Behinderungen mit einem Produkt oder System interagieren und durch dieses navigieren können.

### **Inklusives Design:**

- *Definition:* Die Praxis, Produkte und Umgebungen so zu gestalten, dass sie von Menschen mit einer Vielzahl von Fähigkeiten und Eigenschaften genutzt werden können.

### **Text-to-Speech (TTS):**

- *Definition:* Technologie, die geschriebenen Text in gesprochene Worte umwandelt, was Benutzern zugute kommt, die möglicherweise Schwierigkeiten beim Lesen haben.

### **Assistive Technologie:**

- *Definition:* Geräte, Software oder Werkzeuge, die Menschen mit Behinderungen bei der Ausführung von Aufgaben unterstützen sollen, die andernfalls herausfordernd oder unmöglich wären.

### **Responsives Design:**

- *Definition:* Entwerfen von Websites und Anwendungen, um sich anzupassen und eine optimale Benutzererfahrung über verschiedene Geräte und Bildschirmgrößen hinweg zu bieten.

### **HTML-Semantik:**

- *Definition:* Verwendung von HTML-Elementen in einer Weise, die die Bedeutung und Struktur des Inhalts vermittelt und die Zugänglichkeit für alle Benutzer verbessert.

# Modelle von Behinderung

## Medizinisches Modell der Behinderung:

- *Definition:* Ein Modell, das Behinderung als Krankheit betrachtet und sich auf Beeinträchtigungen und die Notwendigkeit medizinischer Eingriffe oder Rehabilitation konzentriert.

## Soziales Modell von Behinderung:

- *Definition:* Ein Modell, das Behinderung als Folge gesellschaftlicher Barrieren und Einstellungen betrachtet und die Notwendigkeit betont, ökologische und soziale Hindernisse für eine vollständige Inklusion zu beseitigen.

## Wohltätigkeitsmodell von Behinderung:

- *Definition:* Eine veraltete Sichtweise, die Menschen mit Behinderungen als Objekte der Nächstenliebe betrachtet, was oft zu paternalistischen Haltungen und Mitleid führt.

## Menschenrechtsmodell von Behinderung:

- *Definition:* Ein Modell, das die Rechte von Menschen mit Behinderungen betont und sich für Chancengleichheit, Nichtdiskriminierung und volle Teilhabe an allen Aspekten des Lebens einsetzt.

## Ökonomisches Modell von Behinderung:

- *Definition:* Ein Modell, das die wirtschaftlichen Auswirkungen von Behinderung untersucht und sich dabei auf Themen wie Beschäftigung, Einkommen und die wirtschaftlichen Auswirkungen von Behinderung auf den Einzelnen und die Gesellschaft konzentriert.

## Psychosoziales Modell von Behinderung:

- *Definition:* Ein Modell, das die psychologischen und sozialen Aspekte von Behinderung berücksichtigt, einschließlich der Auswirkungen gesellschaftlicher Einstellungen und Stigmatisierung auf das Wohlbefinden von Menschen mit Behinderungen.

### **Biopsychosoziales Modell der Behinderung:**

- *Definition:* Ein integratives Modell, das biologische, psychologische und soziale Faktoren beim Verständnis und Umgang mit Behinderung berücksichtigt und einen ganzheitlichen Ansatz in der Gesundheitsversorgung betont.

### **Empowerment-Modell von Behinderung:**

- *Definition:* Ein Modell, das darauf abzielt, Menschen mit Behinderung zu befähigen, sich aktiv an Entscheidungsprozessen zu beteiligen und ein selbstbestimmtes Leben zu führen.

### **Minderheitenmodell von Behinderung:**

- *Definition:* Ein Modell, das Menschen mit Behinderungen als Minderheit betrachtet und Fragen der sozialen Gerechtigkeit, Gleichberechtigung und der Notwendigkeit von Interessenvertretung hervorhebt

# Kommunikation

## Verbale Kommunikation:

- *Definition:* Die Verwendung von gesprochenen Wörtern, um Botschaften, Ideen oder Informationen zu vermitteln.

## Nonverbale Kommunikation:

- *Definition:* Kommunikation ohne den Einsatz von Worten, oft vermittelt durch Körpersprache, Gestik, Mimik und Körperhaltung.

## Aktives Zuhören:

- *Definition:* Die Fähigkeit, sich während eines Gesprächs vollständig zu konzentrieren, zu verstehen, zu antworten und sich daran zu erinnern, was gesagt wird.

## Empathie:

- *Definition:* Die Fähigkeit, die Gefühle eines anderen zu verstehen und zu teilen, um ein Gefühl der Verbundenheit und des Rapports zu fördern.

## Klarheit:

- *Definition:* Gedanken und Ideen klar und verständlich ausdrücken, um Verwirrung oder Missverständnisse zu vermeiden.

## Prägnanz:

- *Definition:* Ideen klar und kurz ohne unnötige Details ausdrücken, um eine effiziente Kommunikation zu gewährleisten.

## Körpersprache:

- *Definition:* Nonverbale Kommunikation durch körperliche Bewegungen, Gestik und Mimik.

## Tonfall:

- *Definition:* Die Art und Weise, wie Wörter gesprochen werden, die die Haltung oder Emotion des Sprechers vermitteln.

## Durchsetzungsvermögen:

- *Definition:* Die eigenen Gedanken, Bedürfnisse und Gefühle offen und ehrlich ausdrücken und dabei die Rechte anderer respektieren.

#### **Feedback:**

- *Definition:* Informationen, die einer Person über ihre Leistung, ihr Verhalten oder ihre Kommunikation zur Verfügung gestellt werden, oft mit dem Ziel der Verbesserung.

#### **Zwischenmenschliche Fähigkeiten:**

- *Definition:* Die Fähigkeit, effektiv mit anderen zu interagieren, einschließlich Kommunikation, Empathie und Konfliktlösung.

#### **Konfliktbeilegung:**

- *Definition:* Die Fähigkeit, Meinungsverschiedenheiten oder Streitigkeiten konstruktiv und positiv anzusprechen und zu lösen.

#### **Offene Fragen:**

- *Definition:* Fragen, die mehr als eine einfache "Ja"- oder "Nein"-Antwort erfordern, eine detailliertere Antwort fördern und das Gespräch erleichtern.

#### **Kulturelle Kompetenz:**

- *Definition:* Die Fähigkeit, effektiv mit Menschen mit unterschiedlichem kulturellem Hintergrund zu kommunizieren und zu interagieren, kulturelle Unterschiede zu verstehen und zu respektieren.

#### **Anpassungsfähigkeit:**

- *Definition:* Die Fähigkeit, den Kommunikationsstil und -ansatz an die Bedürfnisse und Vorlieben des Publikums anzupassen.

#### **Digitale Kommunikation:**

- *Definition:* Kommunikation mit elektronischen Geräten und Technologien wie E-Mail, Instant Messaging und Videokonferenzen.

#### **Übereinstimmung:**

- *Definition:* Eine positive und harmonische Beziehung, die von gegenseitigem Verständnis, Vertrauen und Verbundenheit geprägt ist.

**Geschichtenerzählen:**

- *Definition:* Die Kunst, Erzählungen zu nutzen, um Informationen zu vermitteln, Zuhörer zu fesseln und ein unvergessliches Kommunikationserlebnis zu schaffen.

**Verhandlungsgeschick:**

- *Definition:* Die Fähigkeit, durch effektive Kommunikation und Kompromisse für beide Seiten vorteilhafte Vereinbarungen zu treffen.

**Überzeugungskraft:**

- *Definition:* Die Fähigkeit, andere durch überzeugende und überzeugende Kommunikation zu beeinflussen und zu überzeugen.

**Vernetzen:**

- *Definition:* Der Prozess des Aufbaus und der Pflege von Beziehungen zur beruflichen oder persönlichen Entwicklung durch effektive Kommunikation.

**Paraphrasieren:**

- *Definition:* Wiederholung von Informationen oder Ideen in eigenen Worten, um das Verständnis sicherzustellen und die Botschaft zu verdeutlichen.

**Konfliktmanagement:**

- *Definition:* Die Fähigkeit, Konflikte so zu erkennen, anzusprechen und zu lösen, dass positive Beziehungen und Ergebnisse gefördert werden.

**Kommunikationsstil:**

- *Definition:* Die einzigartige Art und Weise, wie sich ein Individuum ausdrückt, einschließlich der Wahl der Sprache, des Tonfalls und der nonverbalen Hinweise.

**Achtsame Kommunikation:**

- *Definition:* Kommunikation mit vollem Bewusstsein, Präsenz im Moment und bewusste Wahl von Worten und Handlungen.

# Anwaltschaft

## Fürsprecher:

- *Definition:* Eine Person, die eine bestimmte Sache, Idee oder Gruppe aktiv unterstützt oder vertritt.

## Beteiligte:

- *Definition:* Einzelpersonen, Gruppen oder Organisationen, die ein Interesse oder Anliegen an einem bestimmten Thema oder Projekt haben.

## Persona:

- *Definition:* Eine fiktive Figur oder Darstellung, die verwendet wird, um die Eigenschaften, Bedürfnisse und Perspektiven einer Zielgruppe oder Benutzergruppe zu verkörpern.

## Kampagne:

- *Definition:* Eine Reihe von organisierten Aktivitäten, Bemühungen oder Veranstaltungen, die darauf abzielen, ein bestimmtes Advocacy-Ziel innerhalb eines definierten Zeitrahmens zu erreichen.

## Messaging:

- *Definition:* Die Erstellung und Bereitstellung von Kommunikationsinhalten, einschließlich Schlüsselpunkten und -themen, um eine Advocacy-Botschaft effektiv zu vermitteln.

## Koalition:

- *Definition:* Ein Bündnis oder eine Partnerschaft verschiedener Einzelpersonen, Organisationen oder Gruppen, die auf ein gemeinsames Ziel hinarbeiten.

## Lobbyismus:

- *Definition:* Der Akt der Beeinflussung oder des Versuchs, Entscheidungen von Regierungsbeamten oder politischen Entscheidungsträgern zu bestimmten Themen zu beeinflussen.

## Graswurzelbewegung:

- *Definition:* Bemühungen oder Handlungen, die von gewöhnlichen Menschen innerhalb einer Gemeinschaft

ausgehen und nicht von formellen Organisationen oder Institutionen.

**Engagement:**

- *Definition:* Der Prozess der Einbeziehung und Interaktion mit Stakeholdern, Unterstützern oder der Zielgruppe, um Verbindungen aufzubauen und die Beteiligung zu fördern.

**Aufklärungskampagne:**

- *Definition:* Eine Interessenvertretungsinitiative, die sich darauf konzentriert, das Wissen und das Verständnis der Öffentlichkeit für ein bestimmtes Thema oder eine bestimmte Sache zu verbessern.

**Zusammenarbeit:**

- *Definition:* Zusammenarbeit mit anderen, oft sektor- oder organisationsübergreifend, um ein gemeinsames Advocacy-Ziel zu erreichen.

**Mobilmachung:**

- *Definition:* Der Prozess der Organisation und Ermutigung von Einzelpersonen oder Gruppen, Maßnahmen zu ergreifen, oft zur Unterstützung einer bestimmten Sache oder eines bestimmten Problems.

**Advocacy-Toolkit:**

- *Definition:* Eine Sammlung von Ressourcen, Materialien und Strategien, die Befürworter bei ihren Bemühungen unterstützen sollen, oft einschließlich Leitfäden, Vorlagen und Kernbotschaften.

**Verfechter:**

- *Definition:* Eine natürliche oder juristische Person, die eine bestimmte Sache oder Initiative aktiv unterstützt und fördert.

**Themenpapier:**

- *Definition:* Ein prägnantes Dokument, das Informationen und Analysen zu einem bestimmten Thema der Interessenvertretung enthält und häufig verwendet wird, um Interessengruppen oder politische Entscheidungsträger zu informieren.

**Advocacy-Netzwerk:**

- *Definition:* Eine Gruppe von Einzelpersonen, Organisationen oder Einrichtungen, die zusammenarbeiten, um eine gemeinsame Interessenvertretungsagenda voranzutreiben oder gemeinsame Anliegen anzugehen.

**Wirkungsanalyse:**

- *Definition:* Bewertung der Wirksamkeit und der Ergebnisse von Advocacy-Bemühungen, Bewertung der Auswirkungen auf Politik, Praxis und Zielgruppe.

**Advocacy-Training:**

- *Definition:* Programme oder Sitzungen, die darauf abzielen, die Fähigkeiten und das Wissen von Fürsprechern zu verbessern und Werkzeuge und Strategien für eine effektive Interessenvertretung bereitzustellen.

**Inklusivität:**

- *Definition:* Eine Verpflichtung, dafür zu sorgen, dass unterschiedliche Stimmen und Perspektiven in der Interessenvertretung vertreten und berücksichtigt werden.

**Advocacy-Strategie:**

- *Definition:* Ein umfassender Plan, der die Ziele, die Zielgruppe, die Kernbotschaften und die Taktiken zur Erreichung der Ziele der Interessenvertretung umreißt.

# Mentoring

## Mentor:

- *Definition:* Eine erfahrene und sachkundige Person, die eine weniger erfahrene Person (den Mentee) anleitet, berät und unterstützt.

## Mentee:

- *Definition:* Eine weniger erfahrene Person, die Anleitung, Lernen und Unterstützung von einem erfahreneren Mentor sucht.

## Mentoring:

- *Definition:* Die Beziehung zwischen einem Mentor und einem Mentee, die den Transfer von Wissen, Fähigkeiten und Erkenntnissen beinhaltet, um die persönliche und berufliche Entwicklung des Mentees zu unterstützen.

## Berufliche Entwicklung:

- *Definition:* Der Prozess der Verbesserung und des Erwerbs neuer Fähigkeiten, Kenntnisse und Erfahrungen, um die eigene Karriere und das persönliche Wachstum zu fördern.

## Berufsberatung:

- *Definition:* Unterstützung durch einen Mentor, der dem Mentee hilft, seinen Karriereweg zu navigieren, Ziele zu setzen und fundierte Entscheidungen zu treffen.

## Feedback:

- *Definition:* Informationen und konstruktive Kritik, die der Mentor dem Mentee zur Verfügung stellt, um ihm zu helfen, seine Fähigkeiten zu verbessern und zu entwickeln.

## Zielsetzung:

- *Definition:* Der Prozess der Definition und Planung spezifischer, messbarer, erreichbarer, relevanter und zeitgebundener Ziele für persönliches oder berufliches Wachstum.

## Vernetzung:

- *Definition:* Der Prozess des Aufbaus und der Pflege beruflicher Beziehungen, der oft von einem Mentor unterstützt wird, um dem Mentee zu helfen, sein Netzwerk zu erweitern.

#### **Vorbild:**

- *Definition:* Eine Person, oft ein Mentor, die dem Mentee als Vorbild und Inspirationsquelle in Bezug auf Verhalten, Werte und Leistungen dient.

#### **Wissenstransfer:**

- *Definition:* Der Austausch von Informationen, Fähigkeiten und Fachwissen vom Mentor zum Mentee, um das Lernen und die Entwicklung zu erleichtern.

#### **Entwicklung von Führungskompetenzen:**

- *Definition:* Der Prozess der Verbesserung von Führungsqualitäten und -qualitäten, der oft von einem Mentor geleitet wird, um dem Mentee zu helfen, als Führungskraft zu wachsen.

#### **Vertrauensbildung:**

- *Definition:* Die allmähliche Entwicklung von Vertrauen und Vertrauen zwischen dem Mentor und dem Mentee, die für eine effektive und offene Mentorenbeziehung unerlässlich ist.

#### **Zeitmanagement:**

- *Definition:* Die Fähigkeit, Aufgaben effektiv zu planen, zu organisieren und zu priorisieren, eine Fähigkeit, die häufig im Mentoring für die berufliche Entwicklung angesprochen wird.

#### **Generationenübergreifendes Lernen:**

- *Definition:* Der Austausch von Wissen und Erkenntnissen zwischen Individuen verschiedener Generationen, oft ermöglicht in einer Mentor-Mentee-Beziehung.

#### **Umgekehrtes Mentoring:**

- *Definition:* Eine Mentoring-Dynamik, bei der die erfahrenere Person (Mentor) auch von der weniger erfahrenen Person (Mentee) lernt, oft in Bereichen wie Technologie oder aktuellen Trends.

#### **Berufliche Weiterentwicklung:**

- *Definition:* Der Prozess des Voranschreitens in der eigenen Karriere, oft mit der Anleitung und Unterstützung eines Mentors, um Herausforderungen zu meistern und Chancen zu ergreifen.

#### **Work-Life-Balance:**

- *Definition:* Das Gleichgewicht zwischen beruflichen Verpflichtungen und Privatleben, wobei Mentoren oft Ratschläge geben, um das Gleichgewicht zu halten.

#### **Nachfolgeplanung:**

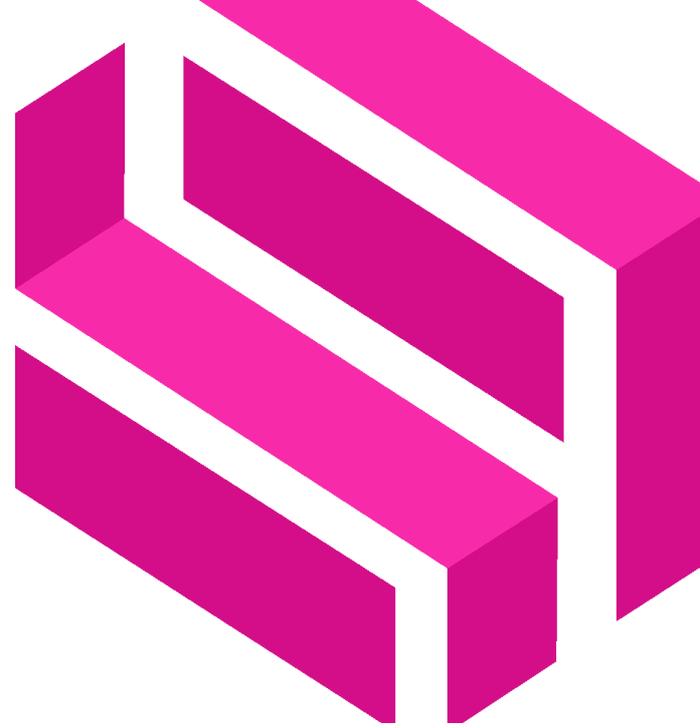
- *Definition:* Der Prozess der Identifizierung und Entwicklung von Personen innerhalb einer Organisation, um sie auf zukünftige Führungsrollen vorzubereiten, oft erleichtert durch Mentoring.

#### **Vertraulichkeit:**

- *Definition:* Das ethische Prinzip, Informationen, die innerhalb der Mentor-Mentee-Beziehung ausgetauscht werden, privat und sicher zu halten.

#### **Beruflicher Wechsel:**

- *Definition:* Der Prozess des Übergangs von einem Job oder Karriereweg zu einem anderen, oft mit Unterstützung eines Mentors bei der Bewältigung der mit Veränderungen verbundenen Herausforderungen.



SOFTWARE TESTING ACADEMY

# A11Y Kursprogramm

◆



Kursprogramm		
1. Name des Kurses: Prüfung der Barrierefreiheit		
2. Kurs Code: ITC-1-T-A	3. Kurs Kategorie: basic	
4. Bezeichnung der Betriebseinheit: ITC & Transport department		
5. Fachrichtung: ITC		
6. Fachbereichsprofil: praktisch	7. Bildungsniveau 1 PRC/ I level	
8. Form des Kurses: Teilzeit	9. Semester: 1	
10. Sprache des Unterrichts: English, German, Polish, Portuguese, Spanish		
11. Vor- und Nachname des Kursleiters TBD		
<b>12. Allgemeines Ziel des Kurses:</b> Vermittlung von Kenntnissen und Fähigkeiten, die erforderlich sind, um digitale Produkte und Dienstleistungen zu bewerten und sicherzustellen, dass sie für Menschen mit unterschiedlichen Fähigkeiten zugänglich sind, und um die Inklusion und die Einhaltung von Zugänglichkeitsstandards zu fördern.		
<b>13. Formale und vorläufige Anforderungen:</b> Bestehen der Abiturprüfung, Englischkenntnisse auf Niveau B1.		
Symbol für das Kursziel	<b>14. Lernergebnisse des Kurses</b>	Symbol für das programmsspezifische Lernergebnis
<b>Kenntnisse:</b> Der Absolvent weiß und versteht:		
M_W01	Arten von Beeinträchtigungen und ihre Grenzen	
M_W02	Überblick über die Vorschriften und Normen im Zusammenhang mit der Barrierefreiheit	
M_W03	Grundlegende Werkzeuge zur Überprüfung der Barrierefreiheit	
M_W04	Möglichkeiten, Menschen mit Beeinträchtigungen zu erreichen	
M_W05	Ein Überblick über die Möglichkeiten, sich für die Bedürfnisse von Menschen mit Beeinträchtigungen innerhalb einer Organisation einzusetzen	



<b>Fähigkeiten</b>		
Der Absolvent ist fähig:		
M_U01	Informationen aus einer Vielzahl von Quellen, einschließlich des Internets (insbesondere in einer Fremdsprache), sowie aus eigenen Beobachtungen zu beschaffen.	
M_U02	Menschen mit Beeinträchtigungen erreichen	
<b>Soziale Kompetenz (Haltung)</b>		
Der Absolvent ist bereit:		
M_K01	Systematisches und selbständiges Arbeiten und Übernahme der vollen Verantwortung für die Arbeit	
M_K02	Eine kritische Haltung gegenüber Informationen aus verschiedenen Quellen	
M_K03	Offenheit gegenüber den Bedürfnissen anderer Menschen	
<b>15. Bildungsinhalte</b>		
Kurs / Name	Beschreibung der Bildungsinhalte	Primär- und Zusatzliteratur
A: Zugänglichkeits tests	E-learning: Einschränkung aufgrund von Behinderungen Arten von Beeinträchtigungen Normen und Vorschriften zur Barrierefreiheit Verwendung grundlegender Werkzeuge für Zugänglichkeitsprüfungen Finden und Dokumentieren von Barrierefreiheitsfehlern Behebung von Barrierefreiheitsfehlern Kommunikation mit Menschen mit Beeinträchtigungen Erreichen von Menschen mit Beeinträchtigungen für Informationen über Barrierefreiheit Formulierung und Durchführung einer Strategie für Barrierefreiheitstests Förderung der Anforderungen an die Barrierefreiheit von Software für Menschen mit Beeinträchtigungen	<b><i>Primärliteratur</i></b> „Accessibility Testing“ - Akademisches Lehrbuch, das im Rahmen des Projekts erstellt wurde

	Übungen Aufgaben, die auf der Grundlage vorbereiteter Szenarien und Fallanalysen auszuführen sind Praktische Aufgaben im Zusammenhang mit der Prüfung						
<b>16. Unterrichtsmethoden und -formen, Arbeitsaufwand, Lehrkraft</b>							
Kurs	Nachname und Vorname des Ausbilders	Art des Unterrichts / Anzahl der Stunden					Lehrmethoden: (Präsentation, Demonstration, Vortrag, Fallanalyse, Projekte, E-Learning, Konversationsvorlesung, problemorientiert; Problemlösung, Gruppendiskussion, und andere)
		V o r t r a g	Ü b u n g e n	S e m i n a r	V e r s t u n d e	Inhal tliche Berat ung	
A:	tbd	5	10				Konversationelle Vorlesung, Multimedia-Präsentation. Methode der Fallanalyse, Einzel- und Gruppenaufgaben auf der Grundlage von Situations- und Problemszenarien.
Gesamtzahl der Unterrichtsstunden:		5	10				
<b>17. Methode zur Überprüfung von Lernergebnissen</b>							
Beurteilte Ergebnisse des Kurses	Bewertungsmethode					Bewertungsskala	
W01-W05	Beständenes Kolloquium - Multiple-Choice-Test					befriedigend 51-60 % zufriedenstellend 61-70 %	
U01-U02; K01-K03	Weitergabe des Projekts					gut 71-80 % gut plus 81-90 % sehr gut 91-100 %	

**18. Methode zur Erstellung der Gesamtnote für das Modul:**

Die abschließende Zusammenfassung ergibt sich aus dem durchschnittlichen arithmetischen Mittel der oben genannten Methoden zur Überprüfung der Lernergebnisse.

**19. Stunden- und ECTS-Punktesaldo**

Kategorien der Klassen	Arbeitspensum der Studierenden	
	Stunden	ECTS Punkte
A. Von Dozenten geleiteter Unterricht (organisierte Sitzungen)	15	
A1. einschließlich des praktischen Unterrichts:	10	
B. Selbststudium ohne Kontakt mit dem Lehrer (selbständige Arbeit des Schülers)	125	
B1. einschließlich des praktischen Unterrichts:	75	
C. Gesamter studentischer Arbeitsaufwand für den praktischen Unterricht (C=A1+B1)	85	3
D. Gesamte studentische Arbeitsbelastung für den Kurs (D = A + B)	140	5

.....

*Deutliche Unterschrift des Kursleiters*

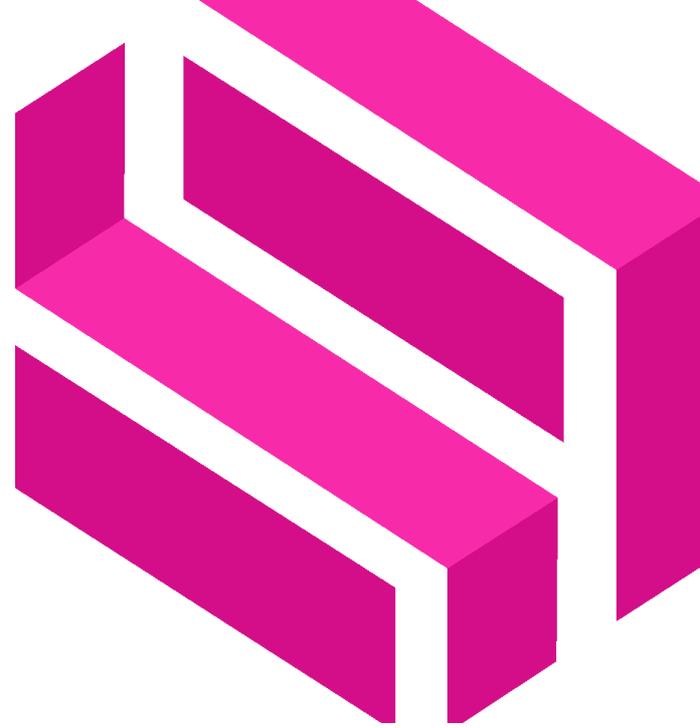
.....

*Dekan\ Unterschrift*

.....

*Deutliche Unterschrift des Programmkoordinators*





AKADEMIE FÜR SOFTWARETESTS

# Online- Ressourcen

---

*Das Projekt Software Testers Academy wurde mit Unterstützung der Europäischen Union gefördert. Dieser Bericht gibt nur die Meinung des Verfassers wieder, und die Kommission kann nicht für die Verwendung der darin enthaltenen Informationen verantwortlich gemacht*



# INDEX

## **Erleben3**

- 1.1 Erleben - Wahrnehmen3
- 1.2 Erfahrung verstehen3
- 1.3 Nutzung von Erfahrungen4
- 1.4 Erleben Sie Interact4
- 1.5 Erfahrung beitragen5

## **Perspektivengewinn7**

- 2.1 Perspektivgewinn - Wahrnehmen7
- 2.2 Perspektivengewinn - Verstehen8
- 2.3 Perspektivengewinn - Nutzung8
- 2.4 Perspektivengewinn - Interact9
- 2.5 Perspektivengewinn - Mitwirken9

## **Befürwortung10**

- 3.1 Befürwortung von Perceive10
- 3.2 Verstehen befürworten10
- 3.3 Befürwortung - Nutzung11
- 3.4 Befürwortung - Interact12
- 3.5 Fürsprache - Mitwirken13

# Erfahrend

## 1.1 Erleben - Wahrnehmen

### Wichtige Lektüre

<https://services.anu.edu.au/human-resources/respect-inclusion/different-types-of-disabilities> Verschiedene Arten von Behinderungen

[https://www.youtube.com/watch?v=yG\\_xSBsFMPQ](https://www.youtube.com/watch?v=yG_xSBsFMPQ) welche Arten von Lernbehinderungen gibt es?

### Zusätzliche Lektüre

<https://www.youtube.com/watch?v=2MGMvEnoD6U> Hindernisse überwinden - Steven Claunch

<https://www.healthyhearing.com/report/47805-The-best-phone-apps-to-measure-noise-levels> Dezibel-Messgeräte-Apps für Smartphones zur Messung des Geräuschpegels

<https://www.mdpi.com/2227-7390/9/21/2764> Erforschung von NP-vollständigen Problemen in der Klasse der präfraktalen Graphen

## 1.2 Erleben, Verstehen

### Wichtige Lektüre

<https://www.deque.com/axe/> Deque-Axtwerkzeuge

[https://www.youtube.com/watch?v=6Oohpt\\_scBs](https://www.youtube.com/watch?v=6Oohpt_scBs) Axe DevTools im Entwicklungsworkflow

[https://www.youtube.com/watch?v=iRGB40c\\_Yjc&t=3s](https://www.youtube.com/watch?v=iRGB40c_Yjc&t=3s) Erste Schritte mit der axe DevTools-Browsererweiterung

<https://www.youtube.com/watch?v=93QDeIqSlqg> AXE - Tool zum Testen der Barrierefreiheit im Web

<https://chrome.google.com/webstore/detail/funkify-%E2%80%93-disability-simu/ojcijjdchelkddboickefhnbdpeajdjg?hl=en> Funkify – Behinderten-Simulator

<https://www.funkify.org/> Behinderungs-Simulator

## Zusätzliche Lektüre

<https://www.youtube.com/watch?v=sm2m2v7WW7w> Accessibility Testing - Eine praktische Session von der Accessibility Champion "Erin Hess"

## 1.3 Nutzung der Erfahrung

### Wichtige Lektüre

<https://wave.webaim.org/> WAVE-Tools zur Bewertung der Barrierefreiheit im Web

<https://accessibility.blog.gov.uk/2016/09/02/dos-and-donts-on-designing-for-accessibility/> Dos und Don'ts bei der Gestaltung für Barrierefreiheit

<https://www.w3.org/TR/2021/WD-wcag-3.0-20211207/> W3C-Richtlinien für Barrierefreiheit (WCAG) 3.0

<https://www.a11yproject.com/content-style-guide/#themes> Content-Styleguide

<https://developer.android.com/guide/topics/ui/accessibility/apps> Apps barrierefreier machen

### Zusätzliche Lektüre

## 1.4 Erleben Sie Interaktion

### Wichtige Lektüre

<https://www.w3.org/WAI/test-evaluate/> Übersicht über die Bewertung der Barrierefreiheit im Web

[https://success.outsystems.com/documentation/11/developing\\_an\\_application/design\\_ui/accessibility/testing\\_and\\_fixing\\_accessibility\\_issues/](https://success.outsystems.com/documentation/11/developing_an_application/design_ui/accessibility/testing_and_fixing_accessibility_issues/) Testen und Beheben von Problemen mit der Barrierefreiheit

<https://www.deque.com/blog/writing-automated-tests-accessibility/> Schreiben automatisierter Tests für Barrierefreiheit

### Zusätzliche Lektüre

<https://www.w3.org/WAI/people-use-web/user-stories/#documenting>

Geschichten von Webnutzern

<https://www.levelaccess.com/blog/basics/website-accessibility-what-it-is-why-its-important-and-how-you-can-achieve-it/> Barrierefreiheit der

Website: Was sie ist, warum sie wichtig ist und wie Sie sie erreichen können

<https://www.deque.com/blog/user-documentation-important/> Warum

Benutzerdokumentation wichtig ist

<https://academy.test.io/en/articles/4484967-accessibility-report-requirements> Anforderungen an Barrierefreiheitsberichte

## 1.5 Erfahrung beitragen

### Wichtige Lektüre

[https://developer.mozilla.org/en-](https://developer.mozilla.org/en-US/docs/Learn/Tools_and_testing/Cross_browser_testing/Accessibility)

[US/docs/Learn/Tools\\_and\\_testing/Cross\\_browser\\_testing/Accessibility](https://developer.mozilla.org/en-US/docs/Learn/Tools_and_testing/Cross_browser_testing/Accessibility)

Umgang mit häufigen Problemen mit der Barrierefreiheit

### Zusätzliche Lektüre

[https://dev.to/alvaromontoro/fix-85-of-your-web-accessibility-issues-in-5-](https://dev.to/alvaromontoro/fix-85-of-your-web-accessibility-issues-in-5-easy-steps-pnf)

[easy-steps-pnf](https://dev.to/alvaromontoro/fix-85-of-your-web-accessibility-issues-in-5-easy-steps-pnf) Beheben Sie 85 % Ihrer Probleme mit der Barrierefreiheit im

Web in 5 einfachen Schritten

<https://www.browserstack.com/guide/common-web-accessibility-issues> 10

häufigsten Probleme mit der Barrierefreiheit im Internet

<https://adasitecompliance.com/10-most-common-accessibility-issues/> Die

10 häufigsten Probleme mit der Barrierefreiheit

[https://sheribyrynehaber.medium.com/why-accessibility-bugs-are-a-good-](https://sheribyrynehaber.medium.com/why-accessibility-bugs-are-a-good-thing-and-how-to-handle-them-42b245bb8ff)

[thing-and-how-to-handle-them-42b245bb8ff](https://sheribyrynehaber.medium.com/why-accessibility-bugs-are-a-good-thing-and-how-to-handle-them-42b245bb8ff) Warum Fehler in der

Barrierefreiheit eine gute Sache sind und wie man damit umgeht

[https://openassessitoolkit.github.io/accessible\\_u/issues.html](https://openassessitoolkit.github.io/accessible_u/issues.html)

# Perspektivgewinn

## 2.1 Perspektivgewinn - Wahrnehmen

### Wichtige Lektüre

<https://www.youtube.com/watch?v=r3ezHVM3XOE> Modelle von Behinderung

<https://spunout.ie/voices/experiences/experience-living-with-visual-impairment> Meine Erfahrungen mit dem Leben mit einer Sehbehinderung  
<https://inclusive.tki.org.nz/guides/deaf-or-hard-of-hearing-students-and-learning/understanding-being-deaf-and-hard-of-hearing/> Verstehen, taub und schwerhörig zu sein

<https://www.mind.org.uk/information-support/types-of-mental-health-problems/mental-health-problems-introduction/about-mental-health-problems/> Wie ist es, psychische Probleme zu haben?

<https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC7379989/> Leben mit Unterstützung: Erfahrungen von Menschen mit leichter geistiger Behinderung

<https://pubmed.ncbi.nlm.nih.gov/35244507/> Erfahrungen von Personen mit erworbenen Hirnverletzungen und ihren Familien, die mit kommunalen Diensten interagieren: ein systematischer Scoping-Review

<https://autismsociety.org/the-autism-experience/> The autism experience  
<https://www.cdc.gov/ncbddd/disabilityandhealth/stories.html> Behinderten- und Gesundheitsgeschichten von Menschen, die mit einer Behinderung leben

### Zusätzliche Lektüre

<https://www.youtube.com/watch?v=0e24rfTZ2CQ> Was ist das soziale Modell von Behinderung? - Scope-Video

<https://www.disabled-world.com/disability/types/> Behinderungen: Definition, Arten und Modelle von Behinderung

<https://services.anu.edu.au/human-resources/respect-inclusion/different-types-of-disabilities> Verschiedene Arten von Behinderungen

[https://www.youtube.com/watch?v=yG\\_xSBsFMPQ](https://www.youtube.com/watch?v=yG_xSBsFMPQ) welche Arten von Lernbehinderungen gibt es?

## 2.2 Perspektivengewinn - Verstehen

### Wichtige Lektüre

<https://www.manpowergroup.com/en/insights/10-communication-skills> 10

Möglichkeiten, Ihre Kommunikationsfähigkeiten zu verbessern

<https://professional.dce.harvard.edu/blog/eight-things-you-can-do-to-improve-your-communication-skills/> acht Dinge, die Sie tun können, um Ihre Kommunikationsfähigkeiten zu verbessern

### Zusätzliche Lektüre

## 2.3 Perspektivengewinn - Nutzung

### Wichtige Lektüre

<https://www.washington.edu/doit/strategies-working-people-who-have-disabilities> Strategien für die Arbeit mit Menschen mit Behinderungen

<https://www.respectability.org/inclusive-philanthropy/how-to-include-people-with-disabilities/> Wie man Menschen mit Behinderungen einbezieht

<https://www.respectability.org/inclusion-toolkits/etiquette-interacting-with-people-with-disabilities/> Etikette: Umgang mit Menschen mit

Behinderungen

### Zusätzliche Lektüre

<https://www.youtube.com/watch?v=4WIP1VgPnco> die Art und Weise, wie wir über Behinderung sprechen, verändern | Amy Oulton | TEDxBrighton

<https://www.youtube.com/watch?v=4WIP1VgPnco> die Art und Weise, wie wir über Behinderung sprechen, verändern | Amy Oulton | TEDxBrighton

## 2.4 Perspektivengewinn - Interagieren

### Wichtige Lektüre

<https://www.youtube.com/watch?v=UVN96JhDOmg> Wie man wie ein  
Therapeut zuhört: 4 geheime Fähigkeiten

<https://www.youtube.com/watch?v=uodNrln4WTI> Wie einem nie die Dinge  
ausgehen, die man im Gespräch sagen kann

**Zusätzliche Lektüre**

## 2.5 Perspektivengewinn - Beitragen

**Wichtige Lektüre**

Unterschied zwischen Teststrategie und Testplan

<https://www.youtube.com/watch?v=GhieVWfkhUo> So erstellen Sie ein  
Teststrategiedokument

<https://www.telerik.com/blogs/accessibility-testing-101-test-strategies-tools>  
Accessibility Testing 101 – Teststrategien und -tools

<https://www.softwaretestinghelp.com/what-is-web-accessibility-testing/>  
Tutorial zum Testen der Barrierefreiheit (eine vollständige Schritt-für-  
Schritt-Anleitung)

**Zusätzliche Lektüre**

# Verfechtend

## 3.1 Befürwortung von "Wahrnehmen"

### Wichtige Lektüre

<https://www.youtube.com/watch?v=yrsfazM3KpM> Einführung in die Barrierefreiheit im Web

<https://accessibility.huit.harvard.edu/content-creators> Ersteller von Inhalten

<https://accessibility.web-resources.upenn.edu/resources/content-creators> für Content-Ersteller

<https://www.youtube.com/watch?v=c5gVjQloSXY> Erstellen barrierefreier Inhalte

<https://www.simplilearn.com/accessible-marketing-article#:~:text=Accessible%20marketing%20is%20the%20use,brand%2C%20services%2C%20or%20products>. Was ist barrierefreies Marketing und warum ist es wichtig?

<https://www.thinkwithgoogle.com/intl/en-cee/future-of-marketing/management-and-culture/diversity-and-inclusion/marketing-accessibility-guidelines/> Wenn es um Inklusion geht, dürfen wir aufhören, Barrierefreiheit zu vernachlässigen

<https://www.nibusinessinfo.co.uk/content/improve-access-and-use-facilities-disabled-employees> Behindertengerechter Zugang und Einrichtungen in Geschäftsräumen

<https://learn.microsoft.com/en-us/training/modules/intro-accessibility-disability/01-language-and-etiquette> Sprache und Etikette

### Zusätzliche Lektüre

## 3.2 Befürworten des Verstehens

### Wichtige Lektüre

<https://www.pmcollge.com/blog/view/stakeholder-communication-...-a-pattern-language/> Stakeholder-Kommunikation ... Eine "Mustersprache"

<https://www.theregreview.org/2022/09/12/di-porto-analyzing-language-to-identify-stakeholders/> Analyse der Sprache zur Identifizierung von Stakeholdern

<https://www.pmworl360.com/how-interpreting-body-language-can-help-pms-communicate-better-with-stakeholders/> WIE DIE INTERPRETATION DER KÖRPERSPRACHE PMS HELFEN KANN, BESSER MIT STAKEHOLDERN ZU KOMMUNIZIEREN

<https://www.lucidchart.com/blog/how-to-perform-a-stakeholder-analysis>  
Wie führe ich eine Stakeholder-Analyse durch Was gehört zu einer vollständigen Stakeholder-Analyse?

[https://www.youtube.com/watch?v=VSS\\_R06xIJo](https://www.youtube.com/watch?v=VSS_R06xIJo)

<https://www.youtube.com/watch?v=OkyVirNorAc> So erstellen Sie eine Karte der wichtigsten Stakeholder | Stakeholder-Mapping | Lauren Kress

<https://www.youtube.com/watch?v=2MZslELOea8> Meine Top 6 Tools zur Stakeholder-Analyse

<https://buffer.com/library/marketing-personas-beginners-guide/> Der vollständige, umsetzbare Leitfaden für Marketing-Personas + kostenlose Vorlagen

[https://www.youtube.com/watch?v=khLWLtxmMGM&list=PLJOFJ3Ok\\_ids-oEPCltCVtmdDOXiyttpg](https://www.youtube.com/watch?v=khLWLtxmMGM&list=PLJOFJ3Ok_ids-oEPCltCVtmdDOXiyttpg) Was sind Personas und warum sollte ich mich dafür interessieren?

<https://www.youtube.com/watch?v=ln1-S8G1aL4> Verwendung von Personas als inklusives Design-Tool für Barrierefreiheit

<https://www.youtube.com/watch?v=Q8rN3JKqUc8> So schreiben Sie einen Blogbeitrag von Anfang bis Ende | Neil Patel

<https://www.youtube.com/watch?v=HoT9naGLgNk> Wie man einen PERFEKTEN Blogbeitrag im Jahr 2023 schreibt (Anfang → Ende)

<https://www.youtube.com/watch?v=MbMMZ4rPrfl> Wie man einen Artikel schreibt (Cambridge First, Advanced; Blogs)

Zusätzliche Lektüre

### 3.3 Befürwortung - Nutzung

Wichtige Lektüre

<https://community.themomproject.com/the-study/cold-reach-out-etiquette-guide> Ein Etikette-Leitfaden für kalte Reach-Outs

<https://creative-boost.com/how-to-reach-out-to-potential-clients/> Wie man potenzielle Kunden richtig anspricht

[https://greatergood.berkeley.edu/article/item/thinking\\_about\\_reaching\\_out\\_to\\_someone\\_science\\_says\\_do\\_it](https://greatergood.berkeley.edu/article/item/thinking_about_reaching_out_to_someone_science_says_do_it) denkst du darüber nach, jemanden zu kontaktieren? Die Wissenschaft sagt, tun Sie es

<https://hbr.org/2013/06/how-to-give-a-killer-presentation> Wie man eine Killer-Präsentation hält

<https://www.forbes.com/sites/margiewarrell/2017/04/15/ten-things-great-leaders-do-to-get-people-on-board-with-change/?sh=3c3e597728cd> Wie die besten Führungskräfte ihre Mitarbeiter für den Wandel gewinnen

<https://www.masterclass.com/articles/how-to-get-an-article-published-in-a-magazine> Wie man in 5 Schritten einen Artikel in einem Magazin veröffentlicht

**Zusätzliche Lektüre**

### 3.4 Fürsprache - Interagieren

**Wichtige Lektüre**

<https://www.youtube.com/watch?v=i759C4luJcY> 11 einfache Tipps für die besten Präsentationen

<https://www.skillsyouneed.com/present/presentation-tips.html> Top-Tipps für effektive Präsentationen

<https://hbr.org/2020/01/how-to-nail-the-qa-after-your-presentation> Wie Sie die Fragen und Antworten nach Ihrer Präsentation meistern

<https://virtualspeech.com/blog/guide-for-handling-questions-after-a-presentation> Leitfaden für den Umgang mit Fragen nach einer Präsentation

<https://www.betterup.com/blog/how-to-ask-for-and-receive-feedback> Werden Sie ein Profi darin, um Feedback zu bitten (und es zu erhalten)

**Zusätzliche Lektüre**

## 3.5 Fürsprache - Mitmachen

### Wichtige Lektüre

<https://www.amtamassage.org/find-mentor/ten-tips-for-successful-mentor-mentee-relationship/> zehn Tipps für eine erfolgreiche Mentor-Mentee-Beziehung

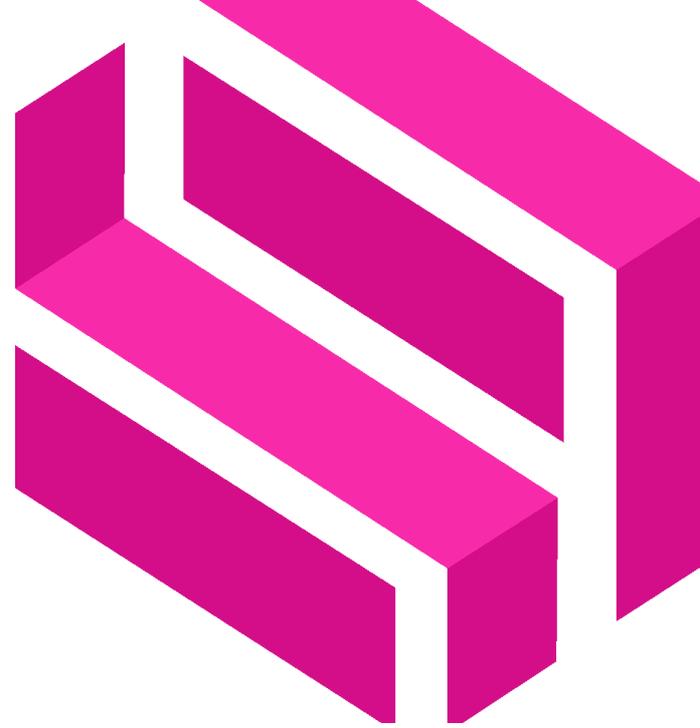
<https://www.forbes.com/sites/forbescoachescouncil/2020/03/24/mentoring-for-the-first-time-14-tips-to-start-off-on-the-right-foot/?sh=5ef7766921a1>

zum ersten Mal Mentoring? 14 Tipps, um mit dem richtigen Fuß zu beginnen

<https://www.fastcompany.com/90529135/6-ways-to-get-the-most-out-of-a-new-mentor-mentee-relationship> 6 Wege, um das Beste aus einer neuen

Mentor-Mentee-Beziehung herauszuholen

### Zusätzliche Lektüre



AKADEMIE FÜR SOFTWARETESTS

# Ally-Prüfung

---

*Das Projekt Software Testers Academy wurde mit Unterstützung der Europäischen Union gefördert. Dieser Bericht gibt nur die Meinung des Verfassers wieder, und die Kommission kann nicht für die Verwendung der darin enthaltenen Informationen verantwortlich gemacht*



# INDEX

## **Einleitung**3

## **Erfahrung**4

- Zeitliche Beschränkungen4
- AXE-Werkzeuge8
- Funkify15
- Auffinden von A11Y-Fehlern17
- Dokumentieren von A11Y-Fehlern18
- WCAG20-KARTON

## **Perspektivengewinn**24

- Verschiedene Arten von Behinderungen24
- Modelle von Behinderung verstehen25
- Effektive Kommunikation28
- Arbeit mit Menschen mit Behinderungen30
- Etikette im Umgang mit Menschen mit Behinderungen34
- Aktives Zuhören36
- Teststrategie37

## **Interessenvertretung**39

- Wie wird man Anwalt39
- Analyse der Interessenträger41
- Menschen42
- Kalte Ausstreckung44
- Halten einer Präsentation46
- Beziehung zwischen Mentor und Mentee48

## **Zitierte Werke**51

# Einleitung

In der sich schnell entwickelnden Landschaft der Technologie und der beruflichen Entwicklung ist das Verständnis und die Integration von Barrierefreiheitsprinzipien von größter Bedeutung. Dieser umfassende Leitfaden führt durch verschiedene Aspekte, von praktischen Tools und Techniken zur Fehlerdokumentation bis hin zu Strategien für effektive Kommunikation und Interessenvertretung. Ganz gleich, ob Sie sich mit den Nuancen von Barrierefreiheitstests befassen oder Beratung zu den Beziehungen zwischen Mentor und Mentee suchen, dieser Leitfaden ist eine wertvolle Ressource. Begleiten Sie uns auf eine Reise, die Erfahrungen, Toolkits, Perspektiven auf Behinderung, Kommunikationsstrategien und Advocacy-Techniken umfasst und Ihnen ein ganzheitliches Verständnis der wesentlichen Elemente bei der Schaffung eines integrativen und zugänglichen Umfelds vermittelt.

# Erfahrung

## Zeitliche Einschränkungen

Barrierefreiheit, kurz A11Y, bezeichnet das Design und die Entwicklung digitaler Produkte und Dienstleistungen, die von Menschen mit Behinderungen genutzt werden können. Obwohl A11Y in den letzten Jahren einen langen Weg zurückgelegt hat, ist es wichtig zu verstehen, dass es immer noch Einschränkungen gibt, wenn es um die zeitliche Zugänglichkeit geht.

Wir wissen, dass Menschen mit Behinderungen von Einschränkungen im Alltag betroffen sind. Wir denken selten über Einschränkungen nach, die jeden betreffen können.

## Sehbehinderung

(Australische Nationaluniversität) Eine Sehbehinderung kann mit der herausfordernden Erfahrung verglichen werden, wenn man versucht, an einem sonnigen Tag einen Computerbildschirm mit einem glänzenden Monitor zu betrachten. Selbst für Menschen mit gesunden Augen kann es unter solchen Bedingungen äußerst schwierig sein, etwas zu erkennen. Dieses Szenario verdeutlicht den Einfluss von Umweltfaktoren auf die Fähigkeit, klar zu sehen.

Darüber hinaus kann der Übergang von einem geräumigen, großen Computerbildschirm zu einem kompakten 11-Zoll- oder 13-Zoll-Laptop eine Reihe von Schwierigkeiten mit sich bringen. Die begrenzte Bildschirmgröße kann zu einer verminderten Sichtbarkeit von Inhalten führen, selbst für Personen mit gutem Sehvermögen. Diese Analogie unterstreicht, wie wichtig es ist, sich an unterschiedliche Sehbedingungen anzupassen und die Variationen der visuellen Erfahrungen zu verstehen.

Wenn der Tag in den Abend übergeht, bemerken viele Menschen, dass ihre Augen Schwierigkeiten haben, optimal zu funktionieren. Das Erkennen von

Menschen wird zu einer herausfordernden Aufgabe, da Gesichter in Unsicherheit verschwimmen. Dieses Phänomen erinnert an die dynamische Natur des Sehens, die von der Tageszeit und den Lichtverhältnissen beeinflusst wird.

Stellen Sie sich nun das Gefühl vor, durch eine schwach beleuchtete Gasse zu gehen, in der sich bei jedem Schritt Unsicherheit abzeichnet. Die Angst vor Stolpern und Stürzen wird zu einem spürbaren Problem. Diese Analogie lädt uns ein, uns in Menschen hineinzusetzen, die aufgrund von Sehbehinderungen täglich mit Herausforderungen konfrontiert sind, sich in solchen Umgebungen zurechtzufinden.

Denken Sie an die Frustration, wenn Sie versuchen, ein schlecht gestaltetes Poster oder eine Website mit unzureichendem Kontrast zu lesen. Wenn visuelles Material nicht richtig zwischen Text und Hintergrund unterscheiden kann, erfordert es zusätzlichen Aufwand und Anstrengung, auf die Informationen zuzugreifen. Diese Ausgabe unterstreicht, wie wichtig es ist, zugängliche und inklusive visuelle Inhalte für alle zu schaffen.

Darüber hinaus unterstreicht das Szenario, in dem eine kaputte Glühbirne einen Raum in Dunkelheit taucht, die unmittelbaren Auswirkungen einer eingeschränkten Sicht. Unter solchen Bedingungen kann es schwierig sein, die Umgebung wahrzunehmen, was die entscheidende Rolle der Beleuchtung für die Aufrechterhaltung einer klaren Sicht und Sicherheit unterstreicht.

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass diese Analogien einen Einblick in die Herausforderungen geben, mit denen Menschen mit Sehbehinderungen konfrontiert sind, und daran erinnern, wie wichtig es ist, Umgebungen und Inhalte zu schaffen, die einer Vielzahl von visuellen Bedürfnissen gerecht werden.

## **Hörbehinderung**

Eine Hörbehinderung ist vergleichbar mit dem Versuch, eine Symphonie auf einem belebten Stadtplatz zu hören. Selbst Menschen mit scharfem Gehör können Schwierigkeiten haben, die Schönheit der Musik inmitten der Kakophonie urbaner Klänge zu erkennen. Diese Analogie unterstreicht den

erheblichen Einfluss von Hintergrundgeräuschen auf die Fähigkeit, die Welt um sich herum zu hören und zu schätzen.

Der Übergang von einer ruhigen, gelassenen Umgebung zu einer geschäftigen und lauten Umgebung kann für Menschen mit Hörbehinderungen eine Reihe von Herausforderungen mit sich bringen. Die plötzliche Verschiebung der Schallpegel und das Vorhandensein mehrerer konkurrierender Geräusche können zu einer verminderten Fähigkeit führen, Gesprächen und Geräuschen zu folgen. Diese Verschiebung verdeutlicht die Notwendigkeit, die unterschiedlichen auditiven Erfahrungen, denen Menschen in ihrem täglichen Leben begegnen, zu verstehen und zu berücksichtigen.

Stellen Sie sich nun das Gefühl vor, an einer überfüllten und lauten gesellschaftlichen Veranstaltung teilzunehmen, bei der das Stimmengewirr ein Meer von ununterscheidbaren Klängen erzeugt. Der Kampf, bestimmte Gespräche zu identifizieren und sich darauf einzulassen, kann unglaublich frustrierend und isolierend sein. Diese Situation lädt uns ein, uns in Menschen hineinzusetzen, die aufgrund von Hörstörungen regelmäßig mit solchen Schwierigkeiten konfrontiert sind.

Denken Sie an die Frustration, wenn Sie versuchen, einer schlecht geführten Präsentation zu folgen oder sich mit einem Video zu beschäftigen, dem die richtige Tonqualität fehlt. Wenn es auditiven Inhalten an Klarheit mangelt oder sie durch Hintergrundgeräusche beeinträchtigt werden, erfordert dies zusätzliche Anstrengung und Anstrengung, um auf die Informationen zuzugreifen. Diese Ausgabe unterstreicht, wie wichtig es ist, zugängliche und inklusive auditive Inhalte für alle zu schaffen.

Darüber hinaus stört auch das Szenario eines plötzlichen Stromausfalls, der einen Raum in Dunkelheit taucht, die auditive Kommunikation. Unter solchen Bedingungen kann es für Menschen mit Hörbehinderungen schwierig sein, die Situation zu verstehen, was die entscheidende Rolle sowohl visueller als auch auditiver Hinweise bei der Aufrechterhaltung einer klaren Kommunikation und Sicherheit unterstreicht.

## **Motorische Behinderungen**

Das Leben mit einer motorischen Behinderung kann mit dem Versuch verglichen werden, einen komplexen Hindernisparcours in einer Rüstung zu bewältigen. Selbst Personen, die die volle Kontrolle über ihre Gliedmaßen haben, können unter solchen Umständen Schwierigkeiten haben, sich anmutig und effizient zu bewegen. Diese Analogie unterstreicht die tiefgreifenden Auswirkungen physischer Barrieren auf die Fähigkeit, sich frei zu bewegen und alltägliche Aufgaben zu erledigen.

Der Übergang von einer gut gestalteten, barrierefreien Umgebung zu einer Umgebung voller architektonischer Barrieren kann für Menschen mit motorischen Behinderungen eine Reihe von Herausforderungen mit sich bringen. Das Vorhandensein von Stufen, schmalen Türen und unebenen Oberflächen kann zu einem Verlust an Mobilität und Unabhängigkeit führen, was die Notwendigkeit inklusiver und barrierefreier Räume unterstreicht.

Im Laufe des Tages können Muskelermüdung und Beschwerden einsetzen, die die Ausführung der Feinmotorik zunehmend erschweren. Dieser Verlauf unterstreicht die Dynamik der motorischen Funktion, die durch Faktoren wie Tageszeit, körperliche Anstrengung und Umweltbedingungen beeinflusst werden kann.

Denken Sie an die Frustration, wenn Sie versuchen, ein Smartphone nur mit einer Hand zu bedienen. Dies kann im Falle einer Verletzung passieren. Oder wenn Sie eine Tasse Kaffee in einer anderen Hand tragen. Es erfordert zusätzlichen Aufwand und Anstrengung, Technologie effektiv zu nutzen. Diese Ausgabe unterstreicht, wie wichtig es ist, benutzerfreundliche und universell zugängliche digitale Plattformen zu schaffen.

### **Legasthenie**

Stellen Sie sich vor, Sie sind nach einem sehr langen Tag müde. Wenn Sie auf einen Computerbildschirm schauen, fällt es Ihnen schwer, den Text zu lesen. Buchstaben scheinen sich zu bewegen - fast zu tanzen. Das ist es, was Menschen mit Legasthenie täglich erleben.

Für Menschen mit Legasthenie ist das Lesen von Text wie der Versuch, ein sich ständig veränderndes Rätsel zu entschlüsseln. Jeder Buchstabe scheint ein Eigenleben zu haben, sich vor ihren Augen zu bewegen und zu

verwandeln. Diese dynamische visuelle Verzerrung kann den Akt des Lesens nicht nur herausfordernd, sondern auch geistig anstrengend machen.

Denken Sie nun an die Frustration, wenn Sie versuchen, ein Lehrbuch mit dichtem, unorganisiertem Text zu studieren oder zu bearbeiten. Die Wörter scheinen in ständiger Bewegung zu sein, und der Aufwand, sie zu verarbeiten, ist immens. Dieses Szenario lädt uns ein, uns in die täglichen Herausforderungen einzufühlen, mit denen Einzelpersonen konfrontiert sind, die sich mit komplexen schriftlichen Inhalten auseinandersetzen müssen.

Denken Sie an die Frustration, wenn Sie versuchen, eine Website oder ein Dokument mit schlechtem Kontrast oder komplizierter Formatierung zu verstehen. Wenn es dem Text an Klarheit mangelt oder er durch ablenkende Elemente verwirrt wird, erfordert es zusätzliche Anstrengung und Anstrengung, auf die Informationen zuzugreifen. Diese Ausgabe unterstreicht, wie wichtig es ist, legastheniefreundliche Inhalte für alle zu erstellen, wie z. B. klare Schriftarten, große Abstände und gut strukturierte Layouts.

## **Autismus**

Stellen Sie sich vor, Sie navigieren durch eine Welt, in der soziale Interaktionen einem komplexen, sich ständig verändernden Puzzle ähneln. Für Menschen mit Autismus ist dies eine tägliche Realität. Autismus-Spektrum-Störungen bringen einzigartige Herausforderungen mit sich, die dazu führen können, dass sich scheinbar einfache Aktivitäten wie das Entschlüsseln eines komplizierten Codes anfühlen.

Eine der häufigsten Erfahrungen für Menschen mit Autismus ist die Herausforderung, soziale Interaktionen zu verstehen und sich darauf einzulassen. Stellen Sie sich vor, Sie nehmen an einer überfüllten Party teil, auf der Gespräche stattfinden und sich die Gesichtsausdrücke der Menschen schnell ändern. Für jemanden mit Autismus kann die Interpretation dieser sozialen Signale und das Navigieren durch die Ebbe und Flut von Gesprächen wie das Entschlüsseln einer Fremdsprache sein.

Übergänge können eine weitere Quelle von Schwierigkeiten sein. Der Wechsel von einer Aktivität zur anderen kann Angst und Stress auslösen. Stellen Sie sich den Übergang von der strukturierten Routine eines Schultages in die unvorhersehbare Umgebung des Spielplatzes vor. Für ein Kind mit Autismus kann sich dieser Wandel so störend anfühlen, wie der Wechsel von einer Kultur in eine andere ohne Vorwarnung.

Stellen Sie sich das unerbittliche Bombardement von Klängen, Lichtern und Texturen vor. Ein einfacher Gang zum Supermarkt kann zu einem überwältigenden Sinneserlebnis werden, bei dem das Summen von Neonröhren und die Kakophonie von Einkaufswagen zu unerträglichen Eindringlingen werden.

Denken Sie nun an die Frustration, die es mit sich bringt, wenn man versucht, seine Bedürfnisse und Gedanken mitzuteilen. Für einige Menschen mit Autismus, die Schwierigkeiten mit der verbalen Kommunikation haben, kann es eine tägliche Herausforderung sein, sich auszudrücken. Es ist, als hätte man einen Schatz an Ideen und Emotionen, der in einer Truhe mit einem komplexen Schloss und ohne Schlüssel eingeschlossen ist.

## **AXE-Werkzeuge**

### **Einleitung**

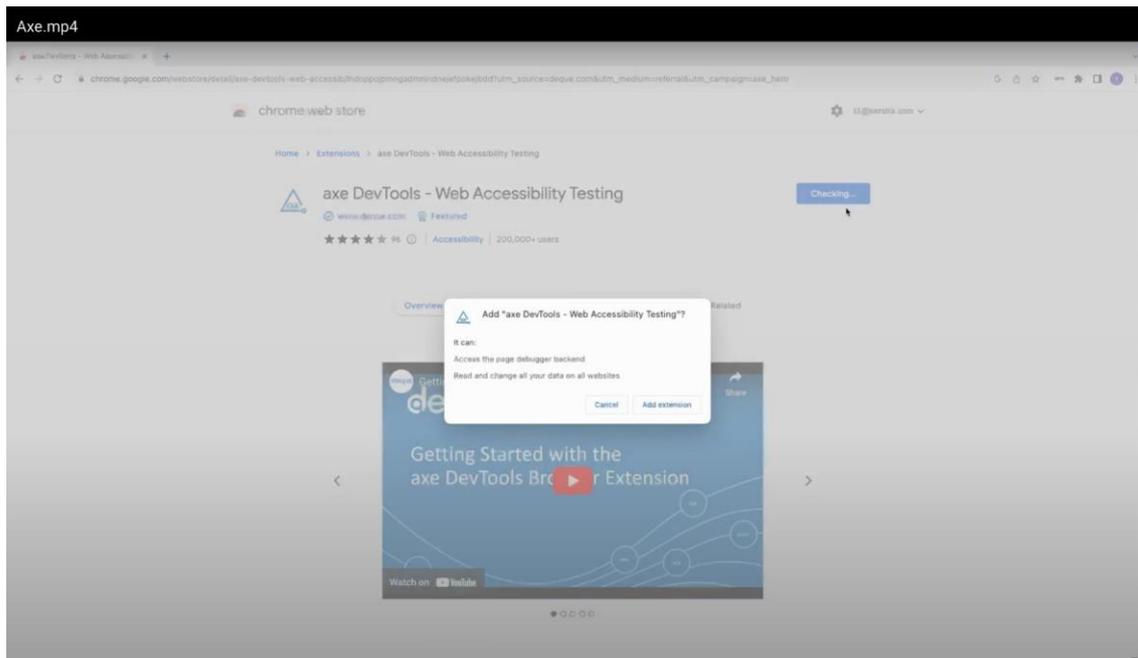
Deque Systems ist ein Unternehmen für digitale Barrierefreiheit mit Sitz in Herndon, Virginia, mit weiteren Niederlassungen in Kavuri Hills Madhapur, Hyderabad, Indien und Utrecht, Niederlande. Ihre Mission ist es, digitale Gleichberechtigung zu erreichen, indem sie Software, Dienstleistungen und Schulungen für die Barrierefreiheit im Internet anbieten. Sie haben Tausenden von Unternehmen geholfen, von Technologieführern wie Google und Microsoft bis hin zu vielen großen US-Banken und Versicherungen, Einzelhändlern, Fluggesellschaften, Hotelketten und den größten Regierungsbehörden<sup>1</sup>. Deque-Tools sind mit 875.000+ installierten Erweiterungen sehr beliebt und angesehen, und ihre Experten verfügen über insgesamt 125 CPACC-, WAS- UND CPWA-Zertifizierungen, die von der IAAP ausgestellt wurden, mehr als jedes andere Unternehmen für Barrierefreiheitstests weltweit<sup>1</sup>. Das erstklassige Training zur digitalen

Barrierefreiheit der Deque University hat 140.000+ Abonnenten<sup>1</sup>. Sie haben auch ihr Regelwerk für Barrierefreiheitstests im Jahr 2015 als Open Source veröffentlicht und seitdem 900.000.000+ Downloads verzeichnet, während es sich auf den Weg gemacht hat, zum Standard der Branche zu werden.

Deque DevTools HTML ist eine Suite von Tools zum Testen der Barrierefreiheit, die auf der branchenführenden Axe-Core-Test-Engine für Barrierefreiheit basiert. Es ist so konzipiert, dass es sich direkt in Ihren bestehenden Softwareentwicklungs- und Testprozess integrieren lässt und Ihnen hilft, Verstöße gegen die Barrierefreiheit im Internet zu finden und zu beheben, ohne Sie zu verlangsamen. Das Toolkit enthält eine Browser-Erweiterung, axe DevTools Extension, die von 275.000+ wöchentlich aktiven Benutzern verwendet wird <sup>2</sup>. Die CLI-Version des Toolkits, axe DevTools HTML CLI, ist eine Befehlszeilenanwendung zum Scannen von Webseiten auf Probleme mit der Barrierefreiheit und zum Generieren von Berichten <sup>3</sup>. Die neueste Version von Deque DevTools HTML, 4.4, enthält die neueste axe-core-Version (v4.4.1), führt eine neue Integration mit Playwright für Java ein, überarbeitet den HTML-Reporter und ermöglicht die Konfiguration aller Integrationen, um Ergebnisse automatisch in axe Reports hochzuladen. Deque DevTools HTML ist das ultimative Toolkit für die Integration von Web-Accessibility-Tests in Ihr Unternehmen.

Für die Zwecke dieses Kurses konzentrieren wir uns auf die Browser-Erweiterung.

## Installation

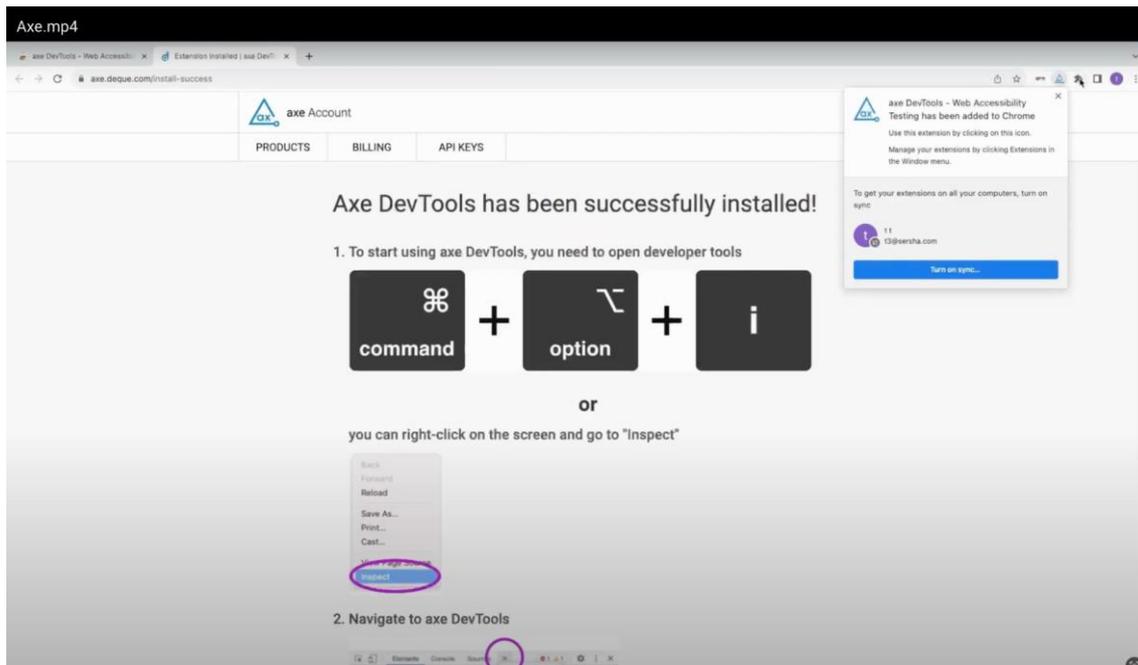


Um die axe DevTools-Browsererweiterung zu installieren, können Sie sie direkt aus dem Chrome Web Store, der Edge-Add-Ons-Website oder der Firefox-Add-Ons-Website herunterladen. Nach der Installation lässt sich die Erweiterung in die Entwicklertools jedes Browsers integrieren, sodass Sie bis zu 80 % aller Barrierefreiheitsfehler abfangen können.

Hier sind die Links zum Herunterladen der axe DevTools Browser Extension:

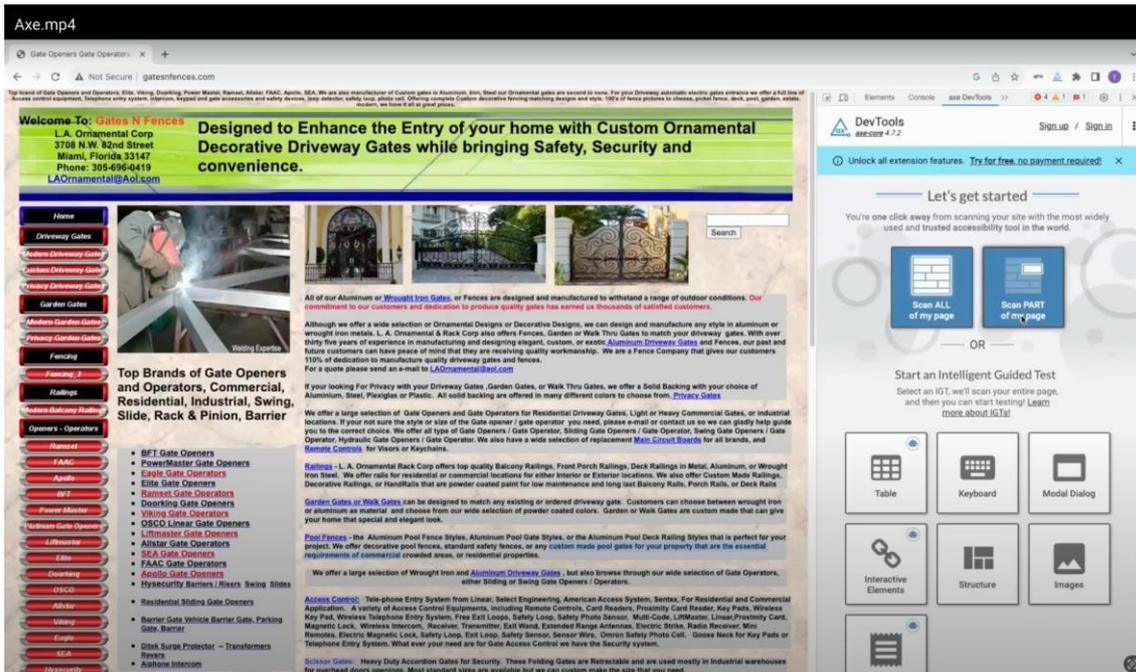
- [Chrome Web Store](#)
- [Website für Edge-Add-Ons](#)
- [Firefox-Add-ons-Website](#)

### **Wie benutzt man das Tool?**

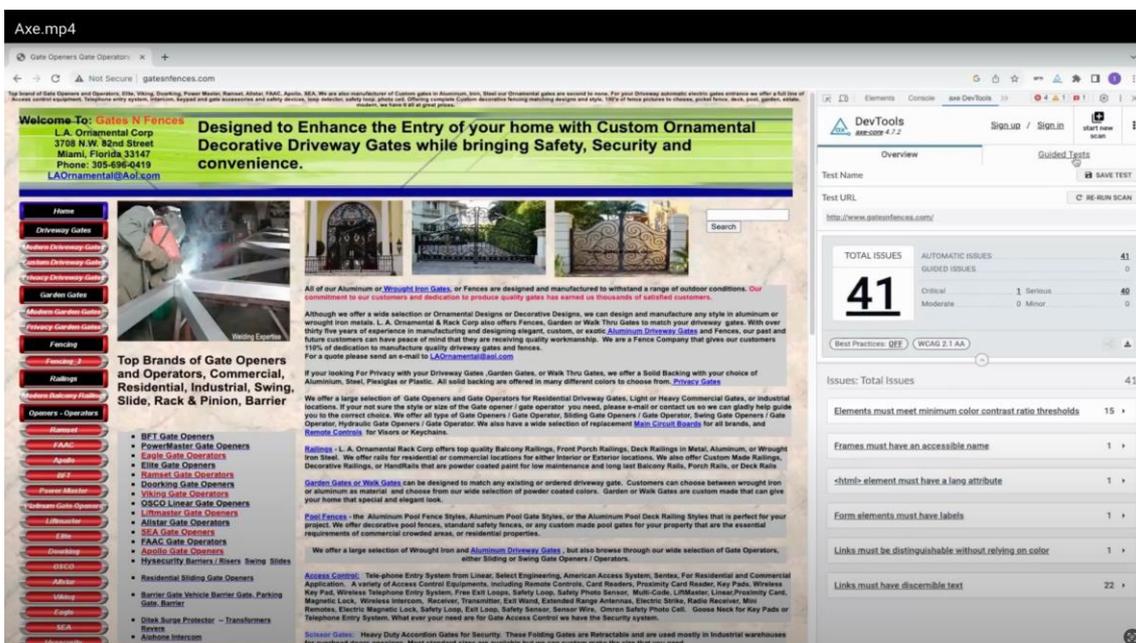


Um die axe DevTools-Browsererweiterung zu verwenden, müssen Sie die folgenden Schritte ausführen:

1. Rufen Sie die Seite auf, die Sie testen möchten.
2. Öffnen Sie die Entwicklertools, indem Sie mit der rechten Maustaste auf den Bildschirm klicken und "Prüfen" auswählen oder die Tastenkombinationen STRG + UMSCHALT + I unter Windows oder CMD + OPTION + I auf dem Mac verwenden.
3. Navigieren Sie zur Registerkarte "Axe DevTools".
4. Führen Sie einen kostenlosen automatisierten Test durch, indem Sie auf die Schaltfläche "Alle meine Seiten scannen" klicken.
5. Heben Sie Probleme hervor und untersuchen Sie sie.
6. Zeigen Sie Schweregrad- und Problembeschreibungen an.
7. Befolgen Sie die Anleitung zur Problemlösung, um zu erfahren, wie Sie die Probleme beheben können.
8. Wiederholen.



Sie können auf die DevTools-Browsererweiterung in den Entwicklertools des Browsers zugreifen, indem Sie die Tastenkombinationen STRG + UMSCHALT + I unter Windows oder CMD + OPTION + I auf dem Mac verwenden. In Chrome können Sie über das Chrome-Menü zu den Entwicklertools navigieren, indem Sie Ansicht -> Entwickler -> Entwicklertools auswählen. In Edge können Sie über das Edge-Menü zu den Entwicklertools navigieren.



Überprüfung der Ergebnisse:

- In dem Bericht werden Verstöße gegen die Barrierefreiheit, Warnungen und Best Practices hervorgehoben.
- Jedes Problem enthält eine Beschreibung, eine Auswirkung und einen Lösungsvorschlag.
- Sie können jedes Element erweitern, um weitere Details anzuzeigen.

Interaktion mit Elementen:

- Die Erweiterung ermöglicht es Ihnen, einzelne Elemente direkt aus dem Bericht heraus zu überprüfen.
- Klicken Sie auf ein Problem, um das entsprechende Element auf der Seite zu markieren.
- Sie können auch das HTML-Snippet und die CSS-Stile anzeigen, die dem Element zugeordnet sind.

### **Geführtes Testen**

Geführte Tests sind eine wertvolle Funktion, mit der Sie bestimmte Aspekte der Barrierefreiheit Ihrer Webseiten systematisch bewerten können. Und so funktioniert's:

Zweck des geführten Testens:

- Geführte Tests sind so konzipiert, dass sie Sie Schritt für Schritt durch gängige Barrierefreiheitsszenarien führen.
- Sie stellen sicher, dass Sie wesentliche Aspekte der Barrierefreiheit während des manuellen Testens abdecken.
- Wenn Sie diese geführten Schritte befolgen, können Sie potenzielle Probleme effektiv identifizieren und beheben.

Gängige geführte Tests:

Hier sind einige Beispiele für geführte Tests, auf die Sie stoßen können:

- Tastatur-Navigation:

- Stellen Sie sicher, dass alle interaktiven Elemente (Schaltflächen, Links, Formularfelder) über die Tastaturnavigation aufgerufen und aktiviert werden können.
- Überprüfen Sie die Fokusverwaltung (Aktivierreihenfolge) und stellen Sie sicher, dass Fokusstile sichtbar sind.
- Alternativtext für Bilder:
  - Untersuchen Sie Bilder und beurteilen Sie, ob sie über geeigneten Alternativtext (Alt-Attribute) verfügen.
  - Stellen Sie sicher, dass dekorative Bilder einen leeren Alt-Text haben (z. B. alt="").
- Farbkontrast:
  - Bewerten Sie Text- und Hintergrundfarbkombinationen, um einen ausreichenden Kontrast zu erzielen.
  - Verwenden Sie Tools wie den Color Contrast Analyzer, um die Einhaltung der WCAG-Richtlinien zu überprüfen.
- Formularbeschriftungen und Eingaben:
  - Vergewissern Sie sich, dass den Formularfeldern Beschriftungen zugeordnet sind.
  - Prüfen Sie, ob Platzhalter für Eingabefelder und deren Übersichtlichkeit vorhanden sind.
- Semantische HTML-Elemente:
  - Überprüfen Sie die ordnungsgemäße Verwendung semantischer Elemente (z. B. <h1>, <nav>, <article>).
  - Stellen Sie sicher, dass die Überschriften hierarchisch und aussagekräftig sind.
- Fokus-Fallen:
  - Testen Sie modale Dialogfelder und andere UI-Komponenten, um sicherzustellen, dass sie den Fokus innerhalb ihrer Grenzen einfangen.

- ARIA-Rollen und -Attribute:
  - Überprüfen Sie benutzerdefinierte Widgets und Komponenten auf korrekte ARIA-Rollen und -Attribute.
  - Überprüfen Sie, ob ARIA-Attribute die Barrierefreiheit verbessern, ohne Verwirrung zu stiften.

So verwenden Sie geführte Tests:

- Öffnen Sie die axe DevTools HTML-Erweiterung in den DevTools Ihres Browsers.
- Navigieren Sie zum Abschnitt "Geführte Tests".
- Wählen Sie eine bestimmte Testkategorie aus (z. B. "Tastaturnavigation", "Bilder und Alternativtext").
- Befolgen Sie die Anweisungen:
  - Klicken Sie auf Elemente, um sie zu inspizieren.
  - Überprüfen Sie die Einhaltung der Richtlinien zur Barrierefreiheit.
  - Nehmen Sie auf der Grundlage der Ergebnisse die erforderlichen Anpassungen vor.

Vorteile des geführten Testens:

- Strukturierter Ansatz: Geführte Tests verhindern, dass Sie kritische Überprüfungen der Barrierefreiheit übersehen.
- Lernmöglichkeit: Sie schulen Entwickler und Tester über Best Practices.
- Effizienz: Indem Sie sich auf bestimmte Bereiche konzentrieren, sparen Sie Zeit im Vergleich zur manuellen Erkundung.

Denken Sie daran, dass geführte Tests nicht erschöpfend sind. Sie dienen als Ausgangspunkt. Ergänzen Sie sie immer mit umfassenderen manuellen Tests und automatisierten Scans, um eine umfassende Abdeckung der Barrierefreiheit zu erreichen.

## Funkify (Funken)

### Einleitung

(*Disability Simulator*) Funkify ist ein Behindertensimulator für das Web, der Benutzern hilft, das Web und die Schnittstellen durch die Augen extremer Benutzer mit unterschiedlichen Fähigkeiten und Behinderungen zu erleben. Es handelt sich um eine Erweiterung für Chrome, die von der [offiziellen Website](#) oder dem Chrome Web Store heruntergeladen werden kann. Funkify wird von einem Team von Usability- und Accessibility-Experten in Schweden entwickelt.

Funkify bietet eine Reihe von Simulatoren an, die Benutzern helfen können, zu verstehen, wie Menschen mit unterschiedlichen Fähigkeiten und Behinderungen mit dem Internet interagieren. Zu den Simulatoren gehören:

- Verschwommenes Sehen: Dieser Simulator verschwommen die Sicht des Benutzers, um Sehbehinderungen zu simulieren.
- Legasthenie: Dieser Simulator verschlüsselt den Text auf der Webseite, um Legasthenie zu simulieren.
- Tunnelblick: Dieser Simulator erzeugt einen Tunnelblickeffekt, um den Verlust des peripheren Sehvermögens zu simulieren.
- Motorische Fähigkeiten: Dieser Simulator schränkt die Mausbewegungen des Benutzers ein, um motorische Beeinträchtigungen zu simulieren.
- Kognitiv: Dieser Simulator fügt der Erfahrung des Benutzers eine kognitive Belastung hinzu, um kognitive Beeinträchtigungen zu simulieren.

Funkify ist in zwei Versionen erhältlich: Free und Premium. Die kostenlose Version bietet einige Simulatoren, während die Premium-Version alle Simulatoren bietet, die Möglichkeit, Simulatoren anzupassen, eigene Simulatoren zu erstellen und Robot Robin zu verwenden, einen virtuellen Assistenten, der Benutzern beim Navigieren im Internet helfen kann.

### Installation

Um Funkify herunterzuladen, besuchen Sie die [offizielle Website](#) oder den [Chrome Web Store](#). Nach der Installation können Benutzer auf die Simulatoren zugreifen, indem sie auf das Funkify-Symbol in der Chrome-Symbolleiste klicken.

## Simulatoren

Der Legasthenie-Simulator von Funkify wurde entwickelt, um Benutzern zu helfen, zu verstehen, wie Menschen mit Legasthenie das Internet erleben. Der Simulator verschlüsselt den Text auf der Webseite, um Legasthenie zu simulieren. Das Hauptziel dieses Simulators ist es, die Komplexität der Diagnose Legasthenie zu zeigen.

Der Legasthenie-Simulator heißt Dyslexia Dani und kann durch Herunterladen der Funkify-Erweiterung von der [offiziellen Website](#) oder dem [Chrome Web Store aufgerufen werden](#). Nach der Installation können Benutzer auf die Simulatoren zugreifen, indem sie auf das Funkify-Symbol in der Chrome-Symbolleiste klicken.

Der Legasthenie-Simulator von Funkify wurde in Zusammenarbeit mit Menschen mit Legasthenie entwickelt. Mit ein paar Optimierungen an den Einstellungen können Benutzer einen Großteil der Art und Weise abdecken, wie Menschen mit Legasthenie das Internet erleben. Der Simulator kann die Buchstaben durcheinander bringen und sie zum Tanzen bringen, was zu einer Frustration führt, an die sich die Benutzer erinnern werden.

Bitte beachten Sie, dass die von Funkify bereitgestellten Beispiele nur zeigen, wie es für einige, nicht alle Menschen mit Legasthenie sein kann

## Auffinden von A11Y-Fehlern

Der Prozess umfasst mehrere Schritte: (W3C)

### Identifizierung von Nutzern und Stakeholdern:

- Beginnen Sie damit, die verschiedenen Benutzergruppen und Stakeholder zu identifizieren, die an Ihrer Website oder Anwendung beteiligt sind.

- Berücksichtigen Sie unterschiedliche Bedürfnisse und Vorlieben, auch die von Menschen mit Behinderungen.

#### **Dokumentieren der Anforderungen an die Barrierefreiheit:**

- Dokumentieren Sie die Anforderungen an die Barrierefreiheit auf der Grundlage der identifizierten Benutzerbedürfnisse und -präferenzen eindeutig.
- Beziehen Sie sich auf Barrierefreiheitsstandards wie die Web Content Accessibility Guidelines (WCAG), um spezifische Richtlinien und Kriterien zu erhalten.

#### **Erstellen von barrierefreien Inhalten:**

- Stellen Sie sicher, dass Inhalte so erstellt werden, dass sie für alle Benutzer zugänglich sind.
- Verwenden Sie semantisches HTML, stellen Sie Textalternativen für Nicht-Textinhalte bereit und strukturieren Sie Inhalte entsprechend.

#### **Bereitstellen des Tastaturzugriffs:**

- Vergewissern Sie sich, dass alle interaktiven Elemente und Funktionen nur über eine Tastatur bedient werden können.
- Testen Sie die Aktivierreihenfolge und die Fokusindikatoren, um eine logische und sinnvolle Reihenfolge sicherzustellen.

#### **Sicherstellung der Geräteunabhängigkeit:**

- Überprüfen Sie, ob die Website oder Anwendung auf verschiedenen Geräten und Plattformen funktioniert.
- Testen Sie mit verschiedenen Hilfstechnologien und Browsern, um die Kompatibilität sicherzustellen.

#### **Erleichterung verständlicher und navigierbarer Inhalte:**

- Achten Sie darauf, dass die Inhalte klar und verständlich dargestellt werden.
- Stellen Sie sicher, dass die Navigation für alle Benutzer intuitiv und gut organisiert ist.

### **Gewährleistung robuster und zuverlässiger Interaktionen:**

- Überprüfen Sie, ob die Website oder Anwendung mit aktuellen und zukünftigen Technologien kompatibel ist.
- Testen Sie die Kompatibilität mit verschiedenen Browsern und Hilfstechnologien.

### **Durchführung regelmäßiger Audits und Tests:**

- Führen Sie während des gesamten Entwicklungslebenszyklus regelmäßige Audits und Tests zur Barrierefreiheit durch.
- Verwenden Sie automatisierte Testtools, manuelle Tests und beziehen Sie Benutzer mit Behinderungen in den Testprozess ein.

## **Dokumentieren von A11Y-Fehlern**

(Bettel) Das Dokumentieren von Fehlern in der Barrierefreiheit (a11y) ist ein entscheidender Schritt bei der Schaffung inklusiver digitaler Erlebnisse. Eine ordnungsgemäße Dokumentation hilft Teams, Probleme mit der Barrierefreiheit effizient zu identifizieren, zu verstehen und anzugehen. Hier sind die wichtigsten Überlegungen zum Dokumentieren von a11y-Fehlern:

### **Detaillierte Beschreibungen:**

Geben Sie detaillierte Beschreibungen des Fehlers in der Barrierefreiheit an. Geben Sie Informationen über das betroffene Element, die Art der Behinderung, die es betrifft, und ggf. den spezifischen Verstoß gegen die WCAG-Richtlinie (Web Content Accessibility Guidelines) an.

### **Reproduzierbare Schritte:**

Skizzieren Sie klar die Schritte, um den Fehler zu reproduzieren. Auf diese Weise können Entwickler und Tester das Problem rekonstruieren, was es einfacher macht, die Grundursache zu identifizieren und die Wirksamkeit von Korrekturen zu überprüfen.

### **Informationen zur Umgebung:**

Geben Sie den Browser, die Hilfstechnologie und das Gerät an, die während des Tests verwendet werden. Unterschiedliche Kombinationen können zu unterschiedlichen Ergebnissen führen, daher hilft die Angabe der Umgebung, um den Umfang des Problems mit der Barrierefreiheit zu verstehen.

### **Screenshot und/oder Code-Schnipsel:**

Fügen Sie visuelle Hilfsmittel wie Screenshots hinzu, um den problematischen Bereich hervorzuheben. Wenn das Problem Code betrifft, stellen Sie außerdem relevante Codeausschnitte bereit, die das Problem veranschaulichen. Dies hilft Entwicklern dabei, die genaue Position des Fehlers in der Codebasis zu bestimmen.

### **Schweregrad und Folgenabschätzung:**

Bewerten und kommunizieren Sie den Schweregrad des Fehlers in der Barrierefreiheit. Wenn Sie die potenziellen Auswirkungen auf die Benutzer verstehen, können Sie Ressourcen effektiv priorisieren und zuweisen. Einige Fehler können einen größeren Einfluss auf die Benutzerfreundlichkeit haben als andere.

### **WCAG-Konformitätsstufe:**

Identifizieren Sie den Konformitätsgrad der WCAG-Richtlinien, gegen die verstoßen wird. Diese Informationen helfen Entwicklern, die Priorität des Problems und den Grad der Konformität zu verstehen, der für das digitale Produkt erforderlich ist.

### **Verwandte User Storys oder Anforderungen:**

Verknüpfen Sie den Barrierefreiheitsfehler mit verwandten User Storys oder Anforderungen. Dadurch wird der Kontext hergestellt und die Bemühungen

des Entwicklungsteams an den im Projekt definierten allgemeinen Zielen für die Barrierefreiheit ausgerichtet.

### **Zusammenarbeit und Kommunikation:**

Verwenden Sie eine zentralisierte Plattform für die Fehlerverfolgung und Zusammenarbeit. Tools wie Jira, GitHub Issues oder andere Projektmanagementsysteme erleichtern die Kommunikation zwischen Teammitgliedern und Stakeholdern, die an der Behebung und Überprüfung von Fehlerbehebungen beteiligt sind.

### **Verwendete Testtechniken:**

Dokumentieren Sie die Testtechniken, die verwendet werden, um den Fehler in der Barrierefreiheit zu identifizieren. Unabhängig davon, ob es sich um manuelle Tests, automatisierte Testtools oder eine Kombination aus beidem handelt, hilft das Verständnis der Testmethodik bei der Reproduktion und Validierung des Fehlers.

### **Status- und Lösungsaktualisierungen:**

Halten Sie die Dokumentation mit dem aktuellen Status des Fehlers und allen implementierten Lösungen oder Problemumgehungen auf dem neuesten Stand. Dadurch wird sichergestellt, dass die Teammitglieder über den Fortschritt informiert sind und nach dem Anwenden von Korrekturen erneut testen können.

### **Benutzerfeedback und Testergebnisse:**

Fügen Sie ggf. Feedback von Benutzern oder Erkenntnisse hinzu, die durch Benutzertests gewonnen wurden. Diese qualitativen Daten liefern wertvollen Kontext und können Aspekte des Fehlers aufdecken, die durch automatisierte Tests möglicherweise nicht erfasst werden.

Eine effektive Dokumentation von Fehlern in der Barrierefreiheit trägt zu einem optimierten Entwicklungsprozess bei, fördert die Zusammenarbeit

und unterstützt einen proaktiven Ansatz für Barrierefreiheit. Es stellt sicher, dass digitale Produkte nicht nur funktional, sondern auch inklusiv für Benutzer aller Fähigkeiten sind.

## WCAG

### Einleitung

(W3C) Die Web Content Accessibility Guidelines (WCAG) sind der Eckpfeiler der digitalen Barrierefreiheit und stellen sicher, dass Online-Inhalte inklusiv und für alle zugänglich sind, unabhängig von ihren Fähigkeiten oder Behinderungen. Die WCAG werden vom World Wide Web Consortium (W3C) durchgesetzt und sind eine Reihe von Richtlinien, die einen umfassenden Rahmen für die Erstellung einer Webumgebung bieten, die den unterschiedlichen Anforderungen der Benutzer gerecht wird.

### Die Entwicklung der WCAG

Ursprünglich im Jahr 1999 eingeführt, wurden die WCAG mehrfach überarbeitet, wobei die neueste Version WCAG 2.1 ist. Diese Aktualisierungen spiegeln die dynamische Natur der digitalen Landschaft und das anhaltende Engagement wider, neue Herausforderungen im Bereich der Barrierefreiheit im Internet anzugehen. Die Richtlinien sind so konzipiert, dass sie technologieneutral sind und auf eine breite Palette digitaler Inhalte anwendbar sind, einschließlich Websites, Anwendungen und andere Online-Plattformen.

### Die vier Prinzipien der WCAG

Im Mittelpunkt der WCAG stehen vier Grundprinzipien, die oft mit dem Akronym POUR bezeichnet werden:

**Wahrnehmbar:** Informationen und Komponenten der Benutzeroberfläche müssen so dargestellt werden, dass sie von den Benutzern wahrgenommen werden können. Dazu gehören die Bereitstellung von Textalternativen für

Nicht-Textinhalte, Bildunterschriften und andere Alternativen für Multimedia sowie anpassbare Inhalte für verschiedene Anzeigeeinstellungen.

**Bedienbar:** Alle interaktiven Elemente und die Navigation müssen über eine Tastatur oder andere Eingabegeräte bedienbar sein. Benutzer sollten in der Lage sein, mit Leichtigkeit zu navigieren, Inhalte zu finden und Aufgaben zu erledigen.

**Verständlich:** Informationen und Bedienung der Benutzeroberfläche müssen klar und unkompliziert sein. Dazu gehören lesbare und vorhersehbare Texte, eine konsistente Navigation und Eingabehilfen, um Fehler zu vermeiden.

**Robust:** Inhalte müssen robust genug sein, um von einer Vielzahl von Benutzeragenten, einschließlich Hilfstechnologien, zuverlässig interpretiert zu werden. Dadurch wird sichergestellt, dass die sich entwickelnden Technologien die Zugänglichkeit von Webinhalten nicht untergraben.

## **Richtlinien und Erfolgskriterien**

Die WCAG sind nach Richtlinien strukturiert, die jeweils überprüfbare Erfolgskriterien enthalten. Die Richtlinien sind nach den drei oben genannten Prinzipien (Wahrnehmbar, Operierbar, Verständlich) organisiert, und zusätzliche Kriterien unter dem vierten Prinzip (Robust) bieten einen ganzheitlichen Ansatz für die digitale Barrierefreiheit.

**Wahrnehmbare Richtlinien:** Diese konzentrieren sich darauf, Informationen und Komponenten der Benutzeroberfläche, die auf einer Website präsentiert werden, leicht wahrnehmbar zu machen. Dazu gehört die Bereitstellung von Textalternativen, Bildunterschriften für Multimedia und anpassbare Inhalte.

**Richtlinien für die Bedienbarkeit:** Die Sicherstellung, dass Benutzer mit verschiedenen Eingabemethoden, einschließlich Tastatur- und Sprachbefehlen, interagieren und durch die Website navigieren können, fällt unter die Bedienbarkeit. Dieses Prinzip fördert eine benutzerfreundliche Erfahrung für Menschen mit unterschiedlichen Fähigkeiten.

**Verständliche Richtlinien:** Richtlinien innerhalb dieses Prinzips betonen die Bedeutung einer klaren und konsistenten Navigation, lesbaren Textes und Eingabehilfen, um Benutzerfehler zu vermeiden. Inhalte leicht verständlich zu machen, trägt zu einem inklusiveren Weberlebnis bei.

**Robuste Richtlinien:** Das Robustheitsprinzip konzentriert sich darauf, sicherzustellen, dass Inhalte mit einer Vielzahl von Benutzeragenten, einschließlich Hilfstechnologien, kompatibel sind. Dies trägt dazu bei, digitale Inhalte zukunftssicher gegen technologische Fortschritte zu machen.

### **Herausforderungen bei der Implementierung und Best Practices**

Während die WCAG einen robusten Rahmen für die Barrierefreiheit bieten, erfordert ihre erfolgreiche Implementierung oft eine Kombination aus technischem Fachwissen, Designüberlegungen und der Verpflichtung zu kontinuierlichen Tests und Verbesserungen. Herausforderungen können sich in Bereichen wie komplexen Interaktionen, Multimedia-Inhalten und der Integration neuer Technologien ergeben. Die Einhaltung von Best Practices, einschließlich der Verwendung von semantischem HTML, der ordnungsgemäßen Beschriftung von Formularelementen und gründlicher Tests mit verschiedenen Hilfstechnologien, kann die Barrierefreiheit einer Website jedoch erheblich verbessern.

### **Die globalen Auswirkungen der WCAG**

Die WCAG haben weitreichende Auswirkungen auf die digitale Landschaft. Regierungen, Organisationen und Unternehmen auf der ganzen Welt erkennen die Bedeutung zugänglicher digitaler Inhalte, nicht nur um gesetzliche Anforderungen zu erfüllen, sondern auch, um eine integrativere Online-Community zu fördern. Die Leitlinien fördern ein Umdenken und fördern einen proaktiven Ansatz für Barrierefreiheit, der über die Einhaltung von Vorschriften hinausgeht und auf eine digitale Welt abzielt, die Vielfalt begrüßt und einen gleichberechtigten Zugang für alle gewährleistet.

## Schlussfolgerung

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass die WCAG als Kompass dienen, der die digitale Welt in Richtung Inklusivität führt. Seine Prinzipien und Richtlinien bieten eine Roadmap für die Schaffung einer Webumgebung, die für jeden zugänglich, navigierbar und sinnvoll ist. Während sich die Technologie weiterentwickelt, bleiben die in den WCAG verankerten Prinzipien unerschütterlich und treiben eine globale Bewegung in Richtung einer digitalen Landschaft voran, in der Barrierefreiheit nicht nur ein Kontrollkästchen, sondern ein integraler Bestandteil der Benutzererfahrung ist. Die Annahme der WCAG ist nicht nur eine gesetzliche Verpflichtung; Es ist ein Bekenntnis zu einer gerechteren und inklusiveren Online-Welt.

# Perspektivengewinn

## Verschiedene Arten von Behinderungen

Verschiedene Arten von Behinderungen können auf der Grundlage des Ansatzes der Funktionsbeeinträchtigung in verschiedene Kategorien eingeteilt werden. ("Behinderungsarten und -beschreibungen") Neurologische Entwicklungsstörungen, körperliche Behinderungen, erworbene Hirnverletzungen, neurologische Behinderungen, Sehstörungen, Hörstörungen, Taubblindheit, Sprech- und Sprachstörungen sowie psychosoziale Behinderungen sind einige der Arten von Behinderungen<sup>1</sup>.

("Behinderungsarten und -beschreibungen") Bei Menschen mit neurologischen Entwicklungsstörungen wie geistiger Behinderung, Autismus-Spektrum-Störung, Aufmerksamkeitsdefizit-Hyperaktivitätsstörung, Kommunikationsstörungen, spezifischen Lernstörungen und motorischen Störungen können Entwicklungsdefizite auftreten, die zu Beeinträchtigungen der persönlichen, sozialen, akademischen oder beruflichen Funktionen führen<sup>1</sup>.

Körperliche Behinderungen können genetisch bedingt sein oder durch Krankheit oder Verletzung entstehen. [Sie können mit Schwierigkeiten bei der Mobilität, der manuellen Geschicklichkeit, der Muskelkontrolle, der Sprache, Anfällen und Krampfanfällen oder chronischer Müdigkeit einhergehen<sup>2</sup>](#).

Erworbene Hirnverletzungen können durch ein Schädel-Hirn-Trauma, einen Schlaganfall oder andere Ursachen verursacht werden. Menschen mit erworbenen Hirnverletzungen können kognitive, körperliche und emotionale Veränderungen erfahren, die sich auf ihr tägliches Leben auswirken können.

Neurologische Behinderungen können durch eine Vielzahl von Faktoren verursacht werden, darunter Genetik, Infektionen und Umweltfaktoren. [Diese Behinderungen können sich auf das Nervensystem auswirken und zu Schwierigkeiten bei Bewegung, Empfindung oder Denken führen<sup>1</sup>](#).

Sehbehinderungen können von leicht bis schwer reichen und Erkrankungen wie Kurzsichtigkeit, Weitsichtigkeit und Farbenblindheit umfassen. [Menschen mit Sehbehinderungen benötigen möglicherweise unterstützende](#)

[Technologien oder andere Vorkehrungen, die ihnen helfen, sich in ihrer Umgebung zurechtzufinden1.](#)

Hörstörungen können von leicht bis hochgradig reichen und Erkrankungen wie Schalleitungsschwerhörigkeit, Schallempfindungsschwerhörigkeit und kombinierte Schwerhörigkeit umfassen. [Menschen mit Hörbehinderungen benötigen möglicherweise unterstützende Technologien oder andere Vorkehrungen, um bei der Kommunikation zu helfen1.](#)

Taubblindheit ist eine Kombination aus Seh- und Hörstörungen, die zu erheblichen Kommunikationsproblemen führen kann. [Menschen mit Taubblindheit benötigen möglicherweise spezielle Unterstützung und Vorkehrungen, um sich in ihrer Umgebung zurechtzufinden3.](#)

Zu den Sprech- und Sprachstörungen können Erkrankungen wie Stottern, Apraxie und Dysarthrie gehören. [Menschen mit Sprech- und Sprachbehinderungen benötigen möglicherweise unterstützende Technologien oder andere Vorkehrungen, um ihnen bei der Kommunikation zu helfen1.](#)

Psychosoziale Behinderungen können Erkrankungen wie Depressionen, Angstzustände, bipolare Störungen und Schizophrenie umfassen. [Diese Erkrankungen können sich auf die Stimmung, das Verhalten und die Fähigkeit einer Person auswirken, im täglichen Leben zu funktionieren4.](#)

Es ist wichtig zu beachten, dass die Erfahrung jeder Person mit Behinderung einzigartig und mehrdimensional ist. [Die Auswirkungen einer Behinderung können je nach Person, ihrem Umfeld und den ihnen zur Verfügung stehenden Unterstützungen und Dienstleistungen variieren1.](#)

## Modelle von Behinderung verstehen

Das Konzept der Behinderung ist vielschichtig, und es wurden verschiedene Modelle vorgeschlagen, um die mit Behinderungen verbundenen Komplexitäten zu verstehen und anzugehen. Diese Modelle prägen nicht nur die gesellschaftliche Wahrnehmung, sondern beeinflussen auch Politik, Praktiken und die Lebenserfahrungen von Menschen mit Behinderungen.

Lassen Sie uns einen Blick auf einige prominente Modelle von Behinderung werfen, um ein umfassendes Verständnis zu erlangen.

### **Medizinisches Modell der Behinderung:**

Das medizinische Modell betrachtet Behinderung als Folge von Beeinträchtigungen oder Erkrankungen innerhalb eines Individuums. Es betont Diagnose, Behandlung und Rehabilitation, um die Person zu "normalisieren". Der Fokus liegt auf der Behebung oder Kompensation der Einschränkungen des Einzelnen und nicht auf der Beseitigung gesellschaftlicher Barrieren.

### **Soziales Modell von Behinderung:**

Im Gegensatz zum medizinischen Modell geht das Sozialmodell davon aus, dass Behinderung kein inhärentes Merkmal eines Individuums ist, sondern vielmehr ein Ergebnis gesellschaftlicher Barrieren und Einstellungen. Sie setzt sich für den Abbau von Barrieren ein, um volle Teilhabe und Inklusion zu ermöglichen. Das Sozialmodell fördert gesellschaftliche Veränderungen, um unterschiedlichen Bedürfnissen gerecht zu werden, und betont die Chancengleichheit.

### **Charity-Modell:**

Das Wohltätigkeitsmodell nimmt behinderte Menschen als Objekte des Mitleids wahr und konzentriert sich auf die Bereitstellung karitativer Hilfe, oft in Form von medizinischer Versorgung oder finanzieller Unterstützung. Dieses Modell verstärkt tendenziell die Abhängigkeit und geht nicht auf die strukturellen Probleme ein, die zur Diskriminierung von Menschen mit Behinderungen beitragen.

### **Menschenrechts-Modell:**

Dieses Modell, das in den Prinzipien der Menschenrechte verwurzelt ist, betrachtet Behinderung als ein soziales Konstrukt, das sich aus gesellschaftlichen Barrieren ergibt. Es betont das Recht von Menschen mit

Behinderungen, in allen Aspekten des Lebens uneingeschränkt teilzuhaben. Das Menschenrechtsmodell lehnt sich eng an das Sozialmodell an und betont Gleichheit, Würde und Autonomie.

### **Bio-psychosoziales Modell:**

Durch die Integration von Elementen aus medizinischen, psychologischen und sozialen Aspekten erkennt das biopsychosoziale Modell an, dass Behinderung von biologischen, psychologischen und sozialen Faktoren beeinflusst wird. Sie berücksichtigt die Wechselwirkung zwischen dem Gesundheitszustand eines Individuums und dem breiteren sozialen Umfeld.

### **Ökosoziales Modell:**

Aufbauend auf dem Sozialmodell erweitert das ökosoziale Modell den Fokus auf die Intersektionalität von Behinderung mit anderen sozialen Kategorien wie Rasse, Geschlecht und sozioökonomischem Status. Es betont die Vernetzung verschiedener Systeme und wie sie zu den Erfahrungen von Menschen mit Behinderungen beitragen.

### **Empowerment-Modell:**

Das Empowerment-Modell betont die Stärken und Fähigkeiten von Menschen mit Behinderungen. Es versucht, sie durch Selbstvertretung, die Entwicklung von Fähigkeiten und die Förderung eines positiven Selbstbildes zu stärken. Dieses Modell unterstreicht, wie wichtig es ist, Unabhängigkeit und Autonomie zu fördern.

### **Kulturelles Modell:**

Dieses Modell erkennt Behinderung als kulturelle Identität an und stellt die Vorstellung in Frage, dass Behinderung nur ein Defizit ist. Es würdigt die einzigartigen Perspektiven, Erfahrungen und Beiträge von Menschen mit Behinderungen innerhalb des breiteren kulturellen Kontexts.

Diese Modelle von Behinderung verdeutlichen die sich wandelnde Natur unseres Verständnisses von Behinderungen. Während sich das medizinische Modell auf individuelle Beeinträchtigungen konzentriert, setzen sich die Sozial-, Menschenrechts- und Empowerment-Modelle für einen gesellschaftlichen Wandel und die Anerkennung der Rechte und Fähigkeiten von Menschen mit Behinderungen ein. Die bio-psychozialen, ökosozialen und kulturellen Modelle bieten nuanciertere Perspektiven und berücksichtigen das komplexe Zusammenspiel von Faktoren, die Behinderungserfahrungen prägen.

Letztendlich kann ein ganzheitlicher Ansatz, der Elemente aus diesen Modellen kombiniert, zu einer inklusiveren Gesellschaft beitragen. Indem wir Stereotypen in Frage stellen, Barrieren beseitigen und Empowerment fördern, kommen wir der Schaffung einer Welt näher, in der Menschen mit allen Fähigkeiten voll teilhaben und sich entfalten können.

### **Effektive Kommunikation**

Effektive Kommunikation ist der Grundstein für den Erfolg im persönlichen und beruflichen Bereich. Egal, ob es darum geht, Ideen auszudrücken, mit anderen zusammenzuarbeiten oder Beziehungen aufzubauen, die Verbesserung Ihrer Kommunikationsfähigkeiten ist der Schlüssel. Lassen Sie uns anhand der Erkenntnisse aus den "10 Kommunikationsfähigkeiten" der ManpowerGroup und den "Acht Dingen, die Sie tun können, um Ihre Kommunikationsfähigkeiten zu verbessern" von Harvard Professional Development grundlegende Strategien zur Verbesserung Ihrer Kommunikationsfähigkeiten untersuchen.

#### **Aktives Zuhören:**

Beide Quellen unterstreichen die Bedeutung des aktiven Zuhörens. Dazu gehört es, sich voll und ganz zu konzentrieren, zu verstehen, zu antworten und sich an das Gesagte zu erinnern. Es fördert nicht nur ein besseres Verständnis, sondern zeigt auch Respekt und Engagement.

#### **Klarheit und Prägnanz:**

Die ManpowerGroup betont die Bedeutung von Klarheit in der Kommunikation. Seien Sie prägnant und vermeiden Sie unnötigen Jargon, um sicherzustellen, dass Ihre Botschaft leicht verständlich ist. Die Erkenntnisse von Harvard spiegeln dieses Gefühl wider und betonen die Wirkung einer klaren, direkten Kommunikation.

### **Empathie:**

Die Perspektiven anderer anzuerkennen und zu verstehen, ist ein entscheidender Aspekt effektiver Kommunikation. Die ManpowerGroup unterstreicht den Wert von Empathie beim Aufbau von Verbindungen und der Lösung von Konflikten. Harvard betont auch die Rolle von Empathie bei der Förderung positiver Kommunikation.

### **Nonverbale Kommunikation:**

Beide Quellen unterstreichen die Bedeutung nonverbaler Signale wie Körpersprache und Mimik. Diese subtilen Signale können die Interpretation Ihrer Botschaft stark beeinflussen. Die Achtsamkeit bei der nonverbalen Kommunikation erhöht die Gesamteffektivität.

### **Anpassungsfähigkeit:**

Kommunikation ist dynamisch und kontextabhängig. ManpowerGroup betont die Bedeutung der Anpassungsfähigkeit – die Fähigkeit, Ihren Kommunikationsstil an die Situation und das Publikum anzupassen. Harvard unterstreicht in ähnlicher Weise die Notwendigkeit von Flexibilität in verschiedenen Kommunikationskontexten.

### **Vertrauen:**

Vertrauen schafft Vertrauen und Glaubwürdigkeit. Die Erkenntnisse von Harvard betonen, wie wichtig es ist, Vertrauen in Ihre Kommunikationsfähigkeiten aufzubauen. Egal, ob Sie in der Öffentlichkeit sprechen oder Ideen in einem Meeting vermitteln, ein selbstbewusstes Auftreten verstärkt die Wirkung Ihrer Botschaft.

### **Konstruktives Feedback:**

Konstruktives Feedback zu geben und zu erhalten ist eine Fähigkeit, die von beiden Quellen hervorgehoben wird. Dazu gehört es, Feedback auf positive und hilfreiche Weise zu geben und eine Kultur der Verbesserung und des Wachstums zu fördern.

### **Kulturelle Sensibilität:**

In unserer globalisierten Welt ist es von größter Bedeutung, kulturelle Unterschiede zu verstehen und zu respektieren. Die ManpowerGroup unterstreicht die Notwendigkeit kultureller Sensibilität in der Kommunikation, um sicherzustellen, dass Ihre Botschaft inklusiv ist und bei verschiedenen Zielgruppen gut ankommt.

### **Effektives Nachfragen:**

Durchdachte und offene Fragen zu stellen, fördert sinnvolle Gespräche. Die Erkenntnisse der Harvard University unterstreichen die Macht effektiver Fragen bei der Förderung des Engagements und der Gewinnung tieferer Einblicke während der Interaktionen.

### **Achtsamer Umgang mit Technologie:**

Im heutigen digitalen Zeitalter hat sich die Art und Weise, wie wir kommunizieren, um verschiedene Technologien erweitert. Die ManpowerGroup betont, wie wichtig es ist, Technologie achtsam einzusetzen und sicherzustellen, dass sie eine effektive Kommunikation verbessert und nicht behindert.

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass die Beherrschung effektiver Kommunikation eine fortlaufende Reise ist, die Selbstbewusstsein, Übung und Anpassungsfähigkeit erfordert. Ganz gleich, ob Sie Ihre Fähigkeiten zum aktiven Zuhören verbessern, Ihre nonverbalen Signale perfektionieren oder sich kulturelle Sensibilität zu eigen machen, kontinuierliche Verbesserung ist der Schlüssel zu einer dauerhaften Wirkung. Indem Sie diese Strategien in Ihr

Kommunikations-Toolkit integrieren, navigieren Sie mit Finesse durch persönliche und berufliche Interaktionen, fördern das Verständnis und bauen starke Verbindungen auf.

## **Arbeit mit Menschen mit Behinderung**

Die effektive Arbeit mit Menschen mit bestimmten Behinderungen erfordert ein nuanciertes Verständnis ihrer individuellen Bedürfnisse und Herausforderungen.

### **Sehbehinderungen:**

#### **Barrierefreie Technologie:**

Integrieren Sie Screenreader-kompatible Technologie, um sicherzustellen, dass Softwareanwendungen und Websites mit Hilfstechnologien kompatibel sind.

#### **Barrierefreie Dokumente:**

Stellen Sie Materialien in barrierefreien Formaten wie Brailleschrift, Großdruck oder elektronischem Text bereit. Verwenden Sie beschreibenden Alt-Text für Bilder und stellen Sie die Kompatibilität mit Screenreadern sicher.

#### **Hilfestellung bei der Orientierung:**

Bieten Sie Menschen mit Sehbehinderungen Orientierungshilfe an, um sich im physischen Arbeitsbereich zurechtzufinden. Klare Beschilderung, taktile Indikatoren und akustische Hinweise können die Orientierung verbessern.

#### **Flexible Arbeitsregelungen:**

Ermöglichen Sie flexible Arbeitsregelungen, um den unterschiedlichen Anforderungen in Bezug auf Pendeln und Arbeitszeiten gerecht zu werden. Remote-Arbeitsoptionen können die Flexibilität von Mitarbeitern mit Sehbehinderungen erhöhen.

### **Schwerhörigkeiten:**

#### **Zugang zur Kommunikation:**

Implementieren Sie Kommunikationsstrategien wie Echtzeit-Untertitel für Besprechungen und Veranstaltungen. Nutzen Sie Videokonferenz-Tools mit integrierten Untertitelfunktionen.

### **Visuelle Warnungen:**

Integrieren Sie visuelle Warnungen zusätzlich zu akustischen Signalen für Benachrichtigungen, Alarmer und Notfallwarnungen. Dadurch wird sichergestellt, dass Menschen mit Hörbehinderungen wichtige Informationen erhalten.

### **Barrierefreie Meetings:**

Stellen Sie sicher, dass Besprechungen in gut beleuchteten Umgebungen abgehalten werden, um das Lippenlesen zu erleichtern. Fördern Sie eine klare Kommunikation und lassen Sie schriftliche Fragen oder Kommentare während der Besprechungen zu.

### **Gebärdensprachdolmetscher:**

Stellen Sie Gebärdensprachdolmetscher für wichtige Veranstaltungen, Präsentationen oder Schulungen zur Verfügung, um eine effektive Kommunikation für Mitarbeiter mit Hörbehinderungen zu gewährleisten.

## **Mobilitätseinschränkungen:**

### **Barrierefreie Arbeitsplatzgestaltung:**

Gestalten Sie Arbeitsbereiche unter Berücksichtigung der Barrierefreiheit mit Rampen, Aufzügen und barrierefreien Toiletten. Stellen Sie sicher, dass die öffentlichen Bereiche für Personen mit Mobilitätseinschränkungen geräumig und befahrbar sind.

### **Adaptive Ausrüstung:**

Berücksichtigen Sie die Verwendung adaptiver Geräte wie ergonomische Stühle, höhenverstellbare Schreibtische und Hilfsmittel. Passen Sie Arbeitsplätze an die spezifischen Bedürfnisse von Mitarbeitern mit Mobilitätseinschränkungen an.

### **Flexible Zeitplanung:**

Bieten Sie flexible Planungsoptionen an, um Arzttermine, Therapiesitzungen oder andere gesundheitsbezogene Bedürfnisse zu erfüllen. Diese Flexibilität unterstützt Mitarbeitende mit Mobilitätseinschränkungen dabei, ihre Gesundheit effektiv zu managen.

### **Neurodivergenz (Autismus, ADHS usw.):**

#### **Klare Kommunikation:**

Fördern Sie eine klare und direkte Kommunikation. Stellen Sie schriftliche Anweisungen und Richtlinien zur Verfügung, um die verbale Kommunikation zu ergänzen und die Klarheit für Personen mit neurodivergenten Erkrankungen zu fördern.

#### **Ruhige Räume:**

Weisen Sie ruhige und ruhige Räume am Arbeitsplatz aus, um Personen unterzubringen, die von einer reduzierten sensorischen Stimulation profitieren können. Dies bietet einen Rückzugsort für Mitarbeiter mit neurodivergenten Erkrankungen.

#### **Strukturiertes Arbeitsumfeld:**

Etablieren Sie klare Routinen und Strukturen im Arbeitsumfeld. Menschen mit neurodivergenten Erkrankungen gedeihen oft in Umgebungen mit konsistenten Routinen und Erwartungen.

#### **Unterstützende Trainingsprogramme:**

Entwickeln Sie Schulungsprogramme, die das Personal über neurodivergente Erkrankungen aufklären und Verständnis und Empathie fördern. Fördern Sie eine integrative Denkweise unter den Teammitgliedern.

### **Kognitive Behinderungen:**

#### **Klare Kommunikationsstile:**

Nehmen Sie einen klaren und unkomplizierten Kommunikationsstil an. Unterteilen Sie komplexe Informationen in überschaubare Segmente und stellen Sie schriftliche Anweisungen als Referenz bereit.

#### **Barrierefreie Informationstechnologie:**

Stellen Sie sicher, dass digitale Inhalte, einschließlich Websites und Anwendungen, einfach und klar gestaltet sind. Vermeiden Sie unnötige Komplexität, um die Benutzerfreundlichkeit für Menschen mit kognitiven Behinderungen zu verbessern.

### **Strukturierte Trainingsprogramme:**

Entwickeln Sie Schulungsprogramme, die visuelle Hilfsmittel, interaktive Module und Wiederholungen umfassen, um Menschen mit kognitiven Behinderungen beim Lernen und Behalten von Informationen zu unterstützen.

### **Aufgaben-Anpassungen:**

Bieten Sie Aufgabenanpassungen an, die auf individuelle Bedürfnisse zugeschnitten sind. Dies kann schriftliche Anweisungen, zusätzliche Zeit für die Erledigung von Aufgaben oder den Einsatz von Hilfstechnologien umfassen.

## **Unsichtbare Behinderungen:**

### **Offene Kommunikationskanäle:**

Fördern Sie eine Kultur der offenen Kommunikation, in der sich die Mitarbeiter wohl fühlen, wenn sie ihre unsichtbaren Behinderungen offenlegen. Erstellen Sie Kanäle, über die Einzelpersonen vertraulich Unterkünfte anfordern können.

### **Flexibilität bei der Terminplanung:**

Bieten Sie flexible Arbeitszeiten, um Arzttermine, Therapiesitzungen oder Tage zu berücksichtigen, an denen Personen aufgrund ihrer unsichtbaren Behinderungen zusätzliche Ruhe benötigen.

### **Unterstützung für die psychische Gesundheit:**

Implementierung von Programmen zur Unterstützung der psychischen Gesundheit, einschließlich des Zugangs zu Beratungsdiensten und Ressourcen. Erkennen Sie, wie wichtig es ist, das psychische Wohlbefinden am Arbeitsplatz zu fördern.

### **Individuelle Unterkünfte:**

Arbeiten Sie mit Einzelpersonen zusammen, um Vorkehrungen zu finden und umzusetzen, die den spezifischen Herausforderungen im Zusammenhang mit ihren unsichtbaren Behinderungen gerecht werden.

Durch die Anpassung von Strategien an die spezifischen Bedürfnisse von Menschen mit verschiedenen Behinderungen können Unternehmen einen integrativen Arbeitsplatz schaffen, an dem sich jeder entfalten kann. Die Anerkennung der Vielfalt innerhalb von Behinderungen und ein ganzheitlicher Ansatz für die Unterbringung stellen sicher, dass sich die Mitarbeiter unterstützt, geschätzt und befähigt fühlen, ihr Bestes für das Team zu geben. Inklusivität ist nicht nur eine gesetzliche Anforderung, sondern ein grundlegender Aspekt bei der Förderung einer lebendigen und vielfältigen Arbeitsplatzkultur.

## **Etikette im Umgang mit Menschen mit Behinderungen**

Um ein integratives und respektvolles Umfeld zu schaffen, müssen Sie die richtige Etikette verstehen und annehmen, insbesondere im Umgang mit Menschen mit Behinderungen. RespectAbility, eine gemeinnützige Organisation, die sich der Förderung der Chancen für Menschen mit Behinderungen verschrieben hat, bietet in ihrem Toolkit "Etikette: Interaktion mit Menschen mit Behinderungen" wertvolle Einblicke. Lassen Sie uns die wichtigsten Richtlinien für die Etikette erkunden, um positive und integrative Interaktionen zu fördern.

**Person-First-Sprache:** Setzen Sie auf eine Person-First-Sprache, die das Individuum und nicht seine Behinderung in den Vordergrund stellt. Anstatt "behinderte Person" zu sagen, wählen Sie "Person mit einer Behinderung". Dies hilft, das Gespräch auf die Menschlichkeit der Person zu konzentrieren und nicht auf ihren Zustand.

**Respektieren Sie den persönlichen Freiraum:** Achten Sie auf den persönlichen Raum und die Grenzen. Wie bei allen anderen Menschen ist es wichtig, den persönlichen Raum von Menschen mit Behinderungen zu

respektieren. Vermeiden Sie es, Mobilitätshilfen ohne Erlaubnis zu berühren und fragen Sie, bevor Sie Hilfe anbieten.

**Fragen Sie, bevor Sie helfen:** Auch wenn die Absicht gut sein mag, ist es wichtig, zu fragen, bevor Sie Hilfe leisten. Nicht alle Behinderungen benötigen Hilfe, und etwas anderes anzunehmen, kann entmutigend sein. Wenn jemand die Hilfe ablehnt, respektieren Sie seine Entscheidung.

**Barrierefreie Kommunikation:** Stellen Sie sicher, dass die Kommunikation für alle zugänglich ist. Sprechen Sie direkt mit der Person, nicht mit ihrem Begleiter oder Dolmetscher. Stellen Sie Augenkontakt her und sprechen Sie deutlich. Wenn jemand eine Kommunikationshilfe benutzt, hören Sie aufmerksam zu und seien Sie geduldig.

**Seien Sie inklusiv:** Beziehen Sie Menschen mit Behinderungen in Gespräche und Aktivitäten ein. Vermeiden Sie es, Annahmen über ihre Fähigkeiten oder Vorlieben zu treffen. Behandeln Sie sie wie jeden anderen Kollegen, Freund oder Familienmitglied und erkennen Sie ihre unterschiedlichen Fähigkeiten und Interessen an.

**Barrierefreie Räume:** Berücksichtigen Sie bei der Planung von Veranstaltungen oder Meetings die Zugänglichkeit des Veranstaltungsortes. Stellen Sie sicher, dass es rollstuhlgerecht ist, über barrierefreie Toiletten verfügt und bei Bedarf Vorkehrungen wie Gebärdensprachdolmetscher trifft.

**Verwenden Sie eine respektvolle Sprache:** Vermeiden Sie abwertende oder beleidigende Sprache im Zusammenhang mit Behinderungen. Machen Sie sich mit respektvoller Terminologie vertraut und korrigieren Sie andere, wenn Sie unangemessene Sprache hören. Fördern Sie eine Kultur des Verständnisses und der Sensibilität.

**Geduld und Verständnis:** Erkennen Sie, dass Menschen mit Behinderungen unterschiedliche Bedürfnisse und Zeitpläne haben können. Üben Sie sich in Geduld und Verständnis, insbesondere im beruflichen Umfeld. Planen Sie Zeit für Anpassungen ein und bieten Sie bei Bedarf Unterstützung an.

**Bilden Sie sich weiter:** Ergreifen Sie die Initiative, um sich über verschiedene Arten von Behinderungen und ihre einzigartigen Aspekte zu informieren. Dieses Wissen wird Sie in die Lage versetzen, in Ihren Interaktionen informierter und respektvoller zu sein.

**Setzen Sie sich für Barrierefreiheit ein:** Setzen Sie sich für Barrierefreiheit an Ihrem Arbeitsplatz und in Ihrer Gemeinde ein. Förderung der Umsetzung inklusiver Strategien und Praktiken. Setzen Sie sich für zugängliche Technologien, Einrichtungen und Ressourcen ein, um die Chancengleichheit zu fördern.

**Berücksichtigen Sie individuelle Präferenzen:** Erkennen Sie, dass die Präferenzen in Bezug auf Sprache, Unterstützung und Vorkehrungen bei Menschen mit Behinderungen variieren können. Fragen Sie die Person im Zweifelsfall direkt nach ihren Vorlieben, um einen positiven und respektvollen Umgang zu gewährleisten.

**Vermeiden Sie Annahmen:** Stellen Sie Stereotypen in Frage und vermeiden Sie Annahmen, die auf dem Aussehen basieren. Behinderungen können sichtbar oder unsichtbar sein, und die Annahme der Fähigkeiten oder Einschränkungen einer Person kann falsche Vorstellungen aufrechterhalten.

### **Fazit: Kultivierung von Inklusivität durch Etikette**

Die Etikette im Umgang mit Menschen mit Behinderungen basiert auf Respekt, Empathie und Verständnis. Indem wir diese Richtlinien in unser tägliches Miteinander integrieren, tragen wir zu einer inklusiveren Gesellschaft bei, in der Menschen mit Behinderungen für ihre Fähigkeiten geschätzt und nicht über ihre Herausforderungen definiert werden. Inklusivität durch die richtige Etikette zu steuern, ist nicht nur eine Reihe von Regeln; Es spiegelt unser Engagement wider, eine Welt zu schaffen, in der jeder teilnehmen, beitragen und gedeihen kann.

## Aktives Zuhören

Aktives Zuhören ist eine entscheidende Fähigkeit, die Ihnen helfen kann, Ihre Kommunikation und Beziehungen zu anderen zu verbessern. Laut MindTools ("Active Listening - Hear What People are Really Saying") erinnern wir uns nur an 25-50% von dem, was wir hören, was bedeutet, dass wir oft wichtige Informationen verpassen. Techniken des aktiven Zuhörens können Ihnen helfen, Missverständnisse zu vermeiden und die Produktivität zu steigern.

Aktives Zuhören bedeutet, aufmerksam zu sein, zu zeigen, dass Sie zuhören, Feedback zu geben, Urteile aufzuschieben und respektvoll zu reagieren. Wenn du aktiv zuhörst, bemüht du dich nicht nur bewusst, die Worte der anderen Person zu hören, sondern du versuchst auch, ihre ganze Botschaft zu verstehen. Lernen Sie dazu, die Körpersprache und den Tonfall von Menschen zu lesen, damit Sie "versteckte" nonverbale Botschaften erkennen können<sup>2</sup>.

Hier sind einige Tipps, die Ihnen helfen, ein besserer aktiver Zuhörer zu werden:

**Achten Sie darauf:** Konzentrieren Sie sich auf den Sprecher und vermeiden Sie Ablenkungen.

**Zeigen Sie, dass Sie zuhören:** Verwenden Sie nonverbale Hinweise wie Nicken und Augenkontakt, um zu zeigen, dass Sie engagiert sind.

**Geben Sie Feedback:** Fassen Sie zusammen, was der Sprecher gesagt hat, um sicherzustellen, dass Sie seine Botschaft verstanden haben.

**Urteile zurückstellen:** Vermeiden Sie es, den Sprecher zu unterbrechen oder zu kritisieren.

**Reagieren Sie respektvoll:** Seien Sie ehrlich und offen in Ihrer Antwort, aber respektieren Sie auch die Gefühle und Meinungen des Sprechers.

Durch aktives Zuhören können Sie Ihre Kommunikationsfähigkeiten verbessern und stärkere Beziehungen zu anderen aufbauen. Denken Sie daran, dass Zuhören eine der wichtigsten Fähigkeiten ist, die Sie haben können, also stellen Sie sicher, dass Sie es gut machen!

## Teststrategie

Die Erstellung eines Teststrategiedokuments ist ein wesentlicher Bestandteil des Softwaretestprozesses. Laut NearForm (Hinton) ist ein Teststrategiedokument ein wichtiger Bestandteil des Testprozesses, der von den Geschäftsanforderungen bestimmt wird. Es beschreibt die Testprozesse, die stattfinden müssen, um sicherzustellen, dass ein Qualitätsprodukt entwickelt wird. Es hilft dabei, sowohl die Testabdeckung als auch den Umfang der Tests zu definieren und sicherzustellen, dass das Team den Umfang des Projekts versteht. Es sollte alle Aspekte des Testprozesses abdecken, von manuellen und automatisierten Tests bis hin zu nicht-funktionalen Anforderungen (NFRs) wie Leistungs- und Sicherheitstests.

Ein Teststrategiedokument unterscheidet sich von einem Testplan. Eine Teststrategie beschreibt den allgemeinen Ansatz, den ein Team verfolgen sollte, während ein Testplan die Spezifikation für die Durchführung der Strategie beschreibt, von wem und wann<sup>1</sup>.

Im Folgenden finden Sie einige Tipps, die Ihnen bei der Erstellung eines Teststrategiedokuments helfen:

**Definieren Sie Testziele und deren Umfang:** Identifizieren Sie die Ziele des Testprozesses und den Umfang des Projekts.

**Identifizieren Sie die wichtigsten geschäftsorientierten Qualitätsanforderungen:** Bestimmen Sie die Qualitätsanforderungen, die das Produkt erfüllen muss.

**Identifizieren Sie mögliche Risikofaktoren:** Identifizieren Sie die Risiken, die sich auf den Testprozess und das Produkt auswirken könnten.

**Definieren von Testergebnissen:** Identifizieren Sie die Dokumente und Artefakte, die während des Testprozesses erstellt werden.

**Identifizieren Sie Testtools:** Identifizieren Sie die Tools, die zur Unterstützung des Testprozesses verwendet werden.

**Definieren Sie Verantwortlichkeiten:** Identifizieren Sie die Rollen und Verantwortlichkeiten jedes Teammitglieds, das am Testprozess beteiligt ist.

**Definieren Sie die Nachverfolgung und Meldung von Problemen:** Legen Sie fest, wie Probleme während des Testprozesses verfolgt und gemeldet werden.

**Definieren Sie das Konfigurations- und Änderungsmanagement:** Legen Sie fest, wie Änderungen am Produkt während des Testprozesses verwaltet werden.

**Identifizieren Sie die Anforderungen an die Testumgebung:** Identifizieren Sie die Anforderungen für die Testumgebung.

Es ist wichtig, sich daran zu erinnern, dass ein Teststrategiedokument keine endgültige Liste ist und jedes Projekt unterschiedliche Bedürfnisse und Anforderungen hat. Die oben genannten Anforderungen sollten jedoch als Richtschnur dienen, anstatt zu diktieren, wie Sie Ihr Teststrategiedokument erstellen. Denken Sie daran, dass es beim Schreiben einer Teststrategie eher darum geht, über Risikofaktoren innerhalb des Projekts nachzudenken und zu planen, diese Risiken zu mindern, als Kästchen anzukreuzen, um zu zeigen, dass alle Arten von Tests einbezogen wurden<sup>1</sup>.

Bei der Erstellung eines Teststrategiedokuments ist es wichtig sicherzustellen, dass es von allen am Testprozess beteiligten Beteiligten überprüft und genehmigt wird. Auf diese Weise wird sichergestellt, dass alle auf dem gleichen Stand sind und der Testprozess effektiv durchgeführt wird.

# Anwaltschaft

## Wie wird man Fürsprecher?

Interessenvertretung ist ein mächtiges Instrument, das Ihnen helfen kann, in Ihrer Gemeinde etwas zu bewirken. Hier sind einige Tipps, wie Sie ein Fürsprecher werden können, basierend auf den von Ihnen angegebenen Quellen (InclusionDB):

**Verstehen Sie, was Interessenvertretung ist:** Interessenvertretung ist der Akt der Unterstützung oder Förderung einer Sache oder eines Anliegens. Es geht darum, für sich selbst oder andere einzutreten und daran zu arbeiten, Veränderungen herbeizuführen.

**Identifizieren Sie Ihre Ziele:** Bestimmen Sie, für welche Themen Sie sich begeistern und welche Veränderungen Sie in Ihrer Community sehen möchten.

**Erfahren Sie mehr über das Problem:** Recherchieren Sie das Thema, für das Sie sich einsetzen möchten. Verstehen Sie die Fakten, Statistiken und Argumente rund um das Thema.

**Identifizieren Sie Ihre Zielgruppe:** Bestimmen Sie, wen Sie erreichen müssen, um Veränderungen herbeizuführen. Dabei kann es sich um politische Entscheidungsträger, Gemeindevertreter oder die allgemeine Öffentlichkeit handeln.

**Entwickeln Sie eine Strategie:** Bestimmen Sie, wie Sie Ihre Zielgruppe am besten erreichen. Dies kann das Schreiben von Briefen, Telefonaten, die Teilnahme an Kundgebungen oder die Nutzung sozialer Medien umfassen.

**Bilden Sie eine Koalition:** Arbeiten Sie mit anderen zusammen, die Ihre Leidenschaft für das Thema teilen. Dies könnte den Beitritt zu einer Gruppe oder Organisation beinhalten, die sich für die gleiche Sache einsetzt.

**Seien Sie hartnäckig:** Interessenvertretung ist oft ein langfristiger Prozess. Seien Sie bereit, hart zu arbeiten und sich für Ihre Sache einzusetzen.

Denken Sie daran, dass es bei der Interessenvertretung darum geht, Veränderungen herbeizuführen und etwas zu bewirken. Wenn Sie diese Tipps befolgen, können Sie ein effektiver Fürsprecher werden und dazu beitragen, eine bessere Welt für alle zu schaffen.

Hier sind einige zusätzliche Tipps, wie Sie ein Fürsprecher werden können, basierend auf den von Ihnen angegebenen Quellen:

**Bereiten Sie sich vor:** Eine gute Vorbereitung ist ein sehr wichtiger Aspekt einer effektiven Interessenvertretung. Informieren Sie sich über das Thema oder die Situation, für die Sie sich einsetzen möchten. Identifizieren Sie die wichtigsten Fragen oder Probleme, auf die Sie und Ihre Community stoßen. Identifizieren Sie einige mögliche Lösungen, die Sie für praktikabel halten. Manchmal sind Lösungen nicht leicht zu finden oder können nur durch Gespräche mit anderen identifiziert werden. Wenn möglich, finden Sie heraus, was Sie bereit sind zu akzeptieren, wenn Sie nicht genau das bekommen können, was Sie wollen. Dazu müssen Sie darüber nachdenken, womit Sie bereit sind, Kompromisse einzugehen. Das ist nicht immer einfach, aber manchmal notwendig. Wenn Sie eine "Rückfallposition" haben, können Sie immer noch über etwas verhandeln, das möglicherweise akzeptabel ist, auch wenn es nicht die perfekte Lösung ist<sup>1</sup>.

**Nutze deine Stimme:** Advocacy erfordert, dass du deine Stimme nutzt, um für dich selbst oder andere zu sprechen. Dies kann auf viele Arten geschehen, z. B. durch das Schreiben von Briefen, Telefonieren, die Teilnahme an Kundengebungen oder die Nutzung sozialer Medien. Unabhängig davon, für welche Methode Sie sich entscheiden, stellen Sie sicher, dass Ihre Stimme gehört wird.

**Seien Sie respektvoll:** Bei der Interessenvertretung geht es darum, Veränderungen herbeizuführen, aber es geht auch darum, andere zu respektieren. Seien Sie respektvoll gegenüber denen, die nicht Ihrer Meinung sind, und versuchen Sie, ihren Standpunkt zu verstehen. Dies wird Ihnen helfen, Brücken zu bauen und Veränderungen auf positive Weise zu bewirken.

**Bleiben Sie auf dem Laufenden:** Informieren Sie sich über das Thema oder die Situation, für die Sie sich einsetzen. So bleiben Sie über Änderungen oder Entwicklungen auf dem Laufenden und passen Ihre Strategie bei Bedarf an.

**Feiern Sie Ihre Erfolge:** Interessenvertretung kann ein langer und schwieriger Prozess sein, daher ist es wichtig, Ihre Erfolge auf dem Weg dorthin zu feiern. Dies wird Ihnen helfen, motiviert zu bleiben und weiter für Veränderungen zu kämpfen.

Wenn Sie diese Tipps befolgen, können Sie ein effektiver Fürsprecher werden und dazu beitragen, eine bessere Welt für alle zu schaffen.

## Stakeholder-Analyse

Eine Stakeholder-Analyse ist ein Prozess, der Ihnen hilft, Stakeholder zu identifizieren und zu priorisieren, die ein Interesse an Ihrem Projekt oder Ihrer Organisation haben. Laut Lucidchart (Lucidchart) ist ein Stakeholder jeder, der vom Ergebnis Ihres Projekts betroffen ist oder aktiv an dem Projekt beteiligt ist. Dazu gehören Personen oder Gruppen, die das Ergebnis Ihres Projekts beeinflussen und davon betroffen sind, z. B. Projektmanager, Teammitglieder, Geschäftsleitung, Führungskräfte, Kunden, Partner, Investoren, Lieferanten und Endbenutzer.

Eine Stakeholder-Analyse ist ein entscheidender Schritt, um sicherzustellen, dass Ihr Projekt erfolgreich ist. Es ermöglicht Ihnen, das geeignete Maß an Kommunikation mit Ihren Stakeholdern in Bezug auf ihren Einfluss und ihr Interesse an Ihrem Projekt zu planen und herzustellen. Eine durchdachte Stakeholder-Analyse bereitet Sie auf die Interessenvertretung vor, die Sie benötigen, oder bereitet Sie auf den Widerstand vor, den Sie erwarten<sup>1</sup>.

Im Folgenden finden Sie einige Schritte, die Ihnen bei der Durchführung einer Stakeholder-Analyse helfen:

**Identifizieren Sie Ihre Stakeholder:** Machen Sie ein Brainstorming, wer Ihre Stakeholder sind. Listen Sie alle Personen auf, die von Ihrer Arbeit betroffen

sind oder die ein persönliches Interesse an ihrem Erfolg oder Misserfolg haben.

**Ermitteln Sie das Interesse der einzelnen Beteiligten:** Ermitteln Sie, wie interessiert die einzelnen Beteiligten an Ihrem Projekt sind. Dies wird Ihnen helfen, Ihre Kommunikationsbemühungen zu priorisieren.

**Bestimmen Sie den Grad ihres Einflusses:** Bestimmen Sie, wie viel Einfluss jeder Stakeholder auf Ihr Projekt hat. Auf diese Weise können Sie feststellen, wie viel Aufwand Sie betreiben müssen, um ihre Erwartungen zu erfüllen.

**Bestimmen Sie den Grad der Auswirkungen:** Bestimmen Sie, wie viel Einfluss jeder Beteiligte auf Ihr Projekt haben wird. Auf diese Weise können Sie feststellen, wie viel Aufwand Sie betreiben müssen, um ihre Erwartungen zu erfüllen.

**Entwickeln Sie einen Kommunikationsplan:** Entwickeln Sie einen **Kommunikationsplan** für jeden Beteiligten. Legen Sie fest, wie oft Sie mit ihnen kommunizieren müssen und welche Informationen Sie weitergeben müssen.

**Überwachen und anpassen:** Überwachen Sie die Reaktionen Ihrer Stakeholder auf Ihr Projekt und passen Sie Ihren Kommunikationsplan bei Bedarf an.

Wenn Sie diese Schritte ausführen, können Sie eine Stakeholder-Analyse durchführen, die Ihnen hilft, Ihre Stakeholder zu identifizieren und zu priorisieren und sicherzustellen, dass Ihr Projekt erfolgreich ist.

## Volk

In der dynamischen Landschaft der Webentwicklung ist die Schaffung eines benutzerzentrierten Erlebnisses von größter Bedeutung. Eine wichtige Methodik, die in den letzten Jahren an Bedeutung gewonnen hat, ist die Verwendung von Personas. Personas sind fiktive Charaktere, die verschiedene Benutzersegmente repräsentieren und Designern und Entwicklern helfen, sich in die unterschiedlichen Bedürfnisse der Benutzer einzufühlen. In diesem Artikel werden wir die Bedeutung von Personas als

inklusives Tool auf der Grundlage von Erkenntnissen aus <https://opensenselabs.com/blog/articles/personas-inclusive-tool> (OpenSense Labs) untersuchen.

**Definition von Personas:**  
Personas sind archetypische Darstellungen von Benutzergruppen, die die Ziele, Bedürfnisse und Verhaltensweisen echter Benutzer verkörpern. Sie gehen über die Demografie hinaus und befassen sich mit Motivationen, Problemen und Bestrebungen. Nach den Erkenntnissen von OpenSense Labs dienen Personas als leistungsstarkes Mittel, um die Endbenutzer zu verstehen und digitale Erlebnisse entsprechend auszurichten.

**Inklusivität in Personas:**  
OpenSense Labs betont, wie wichtig es ist, inklusive Personas zu erstellen. Inklusivität in Personas bedeutet, ein breites Spektrum von Nutzern zu repräsentieren, einschließlich solcher mit unterschiedlichen Fähigkeiten, kulturellen Hintergründen und Vorlieben. Auf diese Weise können Webentwickler sicherstellen, dass ihre digitalen Produkte ein vielfältiges Publikum ansprechen.

**Stereotypen brechen:**  
Stereotypen können bei der Erstellung von Personas nachteilig sein. Der Artikel unterstreicht die Notwendigkeit, sich von traditionellen Stereotypen zu befreien und Annahmen über Benutzer zu vermeiden, die auf oberflächlichen Merkmalen basieren. Indem sie sich auf Verhaltensweisen, Ziele und Vorlieben konzentrieren, können Entwickler genauere und integrativere Personas erstellen.

**Überlegungen zur Barrierefreiheit:** OpenSense Labs schlägt vor, Überlegungen zur Barrierefreiheit in Personas zu integrieren. Dabei geht es darum, die Bedürfnisse von Nutzern mit Behinderungen zu verstehen und sicherzustellen, dass das digitale Erlebnis für alle optimiert ist. Durch die Integration von Barrierefreiheitsfunktionen aus der Persona-Phase können Entwickler ein universeller zugängliches Produkt erstellen.

## User-Centric

## Design:

Der Artikel unterstreicht, dass Personas ein grundlegendes Element des nutzerzentrierten Designs sind. Indem sie sich in die verschiedenen Personas einfühlen, können Entwickler fundierte Entscheidungen treffen, die die allgemeine Benutzererfahrung verbessern. Dieser Ansatz fördert eine Designkultur, die die Bedürfnisse der Endnutzer in den Vordergrund stellt.

## Agile

## Entwicklung

## und

## Personas:

OpenSense Labs setzt sich für die Integration von Personas in den agilen Entwicklungsprozess ein. Durch die kontinuierliche Verfeinerung und Aktualisierung von Personas auf der Grundlage von Benutzerfeedback können sich Entwickler an die sich ändernden Benutzerbedürfnisse anpassen. Dieser iterative Ansatz stellt sicher, dass digitale Produkte im Laufe der Zeit relevant und effektiv bleiben.

## Teamübergreifende

## Zusammenarbeit:

Personas dienen als gemeinsame Sprache, die die Zusammenarbeit zwischen verschiedenen Teams, die an der Webentwicklung beteiligt sind, erleichtert. Designer, Entwickler und Stakeholder können ihre Bemühungen auf der Grundlage eines gemeinsamen Verständnisses der Zielgruppe ausrichten und so einen kohärenten und effektiven Entwicklungsprozess fördern.

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass Personas eine zentrale Rolle bei der Schaffung inklusiver und nutzerzentrierter digitaler Erlebnisse spielen. Die Erkenntnisse von OpenSense Labs zeigen, dass Personas über ein reines Designwerkzeug hinausgehen – sie sind ein strategisches Asset für die Entwicklung von Produkten, die bei einem vielfältigen Publikum Anklang finden. Durch die Förderung von Inklusivität, das Aufbrechen von Stereotypen und die Einbeziehung von Überlegungen zur Barrierefreiheit können Webentwickler Personas nutzen, um digitale Lösungen zu entwickeln, die wirklich den Bedürfnissen aller Benutzer entsprechen.

## Kalte Hand ausstrecken

Im Bereich des professionellen Networkings und der Geschäftsentwicklung ist die Beherrschung der Kunst des Cold Reach-Outs eine entscheidende Fähigkeit (Ziegler). Eine gut durchgeführte kalte Kontaktaufnahme kann Türen öffnen, Verbindungen fördern und Karrieren vorantreiben. In diesem Artikel befassen wir uns mit den wichtigsten Prinzipien, die als umfassender Etikette-Leitfaden für kalte Kontaktaufnahmen dienen und sich auf allgemeine Best Practices stützen.

### Den Kontext verstehen:

Bevor Sie kalt werden, ist es wichtig, den Kontext zu verstehen. Recherchieren Sie die Person oder Organisation, an die Sie sich wenden, um Einblicke in ihre Arbeit zu erhalten und gemeinsame Interessenspunkte zu identifizieren. Eine gut informierte kalte Kontaktaufnahme wird mit größerer Wahrscheinlichkeit Resonanz finden und eine sinnvolle Verbindung herstellen.

### Auf die Personalisierung kommt es an:

Personalisierung ist der Schlüssel zur Kaltakquise. Generische, einheitliche Nachrichten erregen weniger Aufmerksamkeit. Passen Sie Ihre Nachrichten an die jeweilige Person oder Organisation an und verweisen Sie auf deren Arbeit, Erfolge oder gemeinsame Interessen. Wenn Sie zeigen, dass Sie Zeit investiert haben, um ihren Hintergrund zu verstehen, fördert dies ein Gefühl von echtem Interesse.

### Klarheit und Kürze:

Vielbeschäftigte Berufstätige schätzen eine prägnante Kommunikation, die direkt auf den Punkt kommt. Formulieren Sie klar Ihren Zweck, sei es, dass Sie Rat suchen, eine Zusammenarbeit ausloten oder Ihre Bewunderung für ihre Arbeit zum Ausdruck bringen. Respektieren Sie ihre Zeit, indem Sie unnötige Details vermeiden.

### **Ermitteln der Relevanz:**

Stellen Sie sicher, dass Ihre Kaltakquise für den Empfänger relevant ist. Richten Sie Ihre Botschaft an ihren aktuellen Projekten, Initiativen oder beruflichen Interessen aus. Indem Sie zeigen, wie Ihre Kontaktaufnahme einen Mehrwert für den Kontext darstellt, erhöhen Sie die Wahrscheinlichkeit einer positiven Antwort.

### **Glaubwürdigkeit aufbauen:**

Glaubwürdigkeit ist bei der Kaltakquise von entscheidender Bedeutung. Präsentieren Sie Ihr eigenes Fachwissen und Ihre Leistungen, um Vertrauen aufzubauen. Heben Sie relevante Erfahrungen und Erfolge hervor, die Sie zu einem wertvollen Ansprechpartner machen. Dies hilft dem Empfänger zu verstehen, warum es von Vorteil sein könnte, mit Ihnen in Kontakt zu treten.

### **Reziprozität anbieten:**

Überlegen Sie, welchen Wert Sie dem Empfänger im Gegenzug bieten können. Ganz gleich, ob es darum geht, Branchenkenntnisse zu teilen, sie mit relevanten Kontakten bekannt zu machen oder Hilfe anzubieten, die Bereitschaft zur gegenseitigen Zusammenarbeit stärkt die Grundlage der Beziehung.

### **Grenzen respektieren:**

Erkennen Sie an, dass der Empfänger möglicherweise nur wenig Zeit und Verpflichtungen hat. Bringen Sie Ihre Wertschätzung für ihre Zeit und ihr Verständnis deutlich zum Ausdruck, wenn sie nicht in der Lage sind, sofort zu antworten oder sich auf die von Ihnen vorgeschlagene Weise zu engagieren.

### **Follow-up-Etikette:**

Eine effektive Nachsorge ist ein wesentlicher Bestandteil der Kaltakquise. Ein strategischer Ansatz für Follow-ups stellt sicher, dass Ihre Nachrichten in angemessenem Abstand platziert werden und einen zusätzlichen Wert oder

Kontext bieten. Ein gut gestaltetes Follow-up zeigt Beharrlichkeit, ohne aufdringlich zu sein.

Sich in der Kaltakquise auszuzeichnen, ist eine wertvolle Fähigkeit im beruflichen Bereich. Indem Sie diese allgemeinen Erkenntnisse in Ihre Outreach-Strategie einbeziehen, können Sie Ihren Ansatz verbessern. Authentizität, Personalisierung und ein echter Fokus auf die Schaffung gegenseitiger Werte sind die Schlüssel, um durch Kaltakquise sinnvolle Verbindungen zu knüpfen.

## Halten eines Vortrags

Effektive Kommunikation durch Präsentationen ist eine entscheidende Fähigkeit in verschiedenen beruflichen Umgebungen. Der Artikel "How to Give a Killer Presentation" (Anderson) der Harvard Business Review bietet wertvolle Einblicke in wirkungsvolle Präsentationen. In diesem Leitfaden gehen wir auf die wichtigsten Prinzipien ein, die in diesem Artikel beschrieben werden, um Ihnen zu helfen, die Kunst des Haltens einer Killer-Präsentation zu meistern.

### **Beginnen Sie mit einer überzeugenden Geschichte:**

Beginnen Sie Ihre Präsentation mit einer überzeugenden Geschichte, um die Aufmerksamkeit des Publikums zu erregen. Laut HBR binden Geschichten das Publikum emotional ein und machen den Inhalt einprägsamer. Erstellen Sie eine Erzählung, die mit Ihrer Kernbotschaft übereinstimmt, um einen bleibenden Eindruck zu hinterlassen.

### **Vereinfachen und verdeutlichen:**

HBR betont die Bedeutung der Einfachheit bei Präsentationen. Vermeiden Sie es, Ihr Publikum mit komplexen Informationen zu überfordern.

Vereinfachen Sie Ihre Botschaft auf ihre Kernelemente und machen Sie es dem Publikum leicht, die wichtigsten Punkte zu verstehen und zu behalten.

### **Begrenzen Sie Text, verwenden Sie visuelle Elemente:**

Visuelle Hilfsmittel sind mächtige Werkzeuge für die Kommunikation. Der Artikel schlägt vor, die Textmenge auf Folien zu begrenzen und visuelle Elemente einzubinden, um Ihre Botschaft zu unterstützen. Verwenden Sie Bilder, Grafiken und Diagramme, um das Verständnis zu verbessern und die Interaktion mit dem Publikum aufrechtzuerhalten.

### **Üben, üben, üben:**

Proben Sie Ihre Präsentation gründlich vor dem eigentlichen Vortrag. Übung hilft Ihnen, sich mit dem Inhalt vertraut zu machen, Ihre Darbietung zu verfeinern und Selbstvertrauen aufzubauen. HBR empfiehlt, mehrmals zu proben, um eine reibungslose und ausgefeilte Aufführung zu gewährleisten.

### **Verbinden Sie sich mit Ihrem Publikum:**

Stellen Sie eine Verbindung zu Ihrem Publikum her, indem Sie seine Bedürfnisse und Interessen verstehen. HBR schlägt vor, Ihre Präsentation so anzupassen, dass sie den Erwartungen Ihres Publikums entspricht und auf seine wichtigsten Anliegen eingeht. Dieser personalisierte Ansatz steigert das Engagement und die Relevanz.

### **Betreiben Sie eine wechselseitige Kommunikation:**

Fördern Sie die Interaktion während Ihrer Präsentation. Laut HBR fördert ein Dialog anstelle eines Monologs ein dynamischeres und partizipativeres Umfeld. Laden Sie Fragen ein, führen Sie Umfragen durch oder fügen Sie interaktive Elemente hinzu, um Ihr Publikum aktiv einzubeziehen.

### **Leidenschaft und Begeisterung zeigen:**

Es ist wichtig, Leidenschaft für Ihr Thema zu zeigen. HBR unterstreicht die Auswirkungen echter Begeisterung auf das Engagement des Publikums. Bringen Sie Ihre Begeisterung für das Thema zum Ausdruck, um eine positive und energiegeladene Atmosphäre zu schaffen.

### **Behandeln Sie Fragen und Antworten mit Zuversicht:**

Der Artikel gibt Einblicke in den effektiven Umgang mit der Frage-und-Antwort-Sitzung. Bewahren Sie die Gelassenheit, hören Sie aufmerksam zu und antworten Sie mit Bedacht auf Fragen. Wenn Sie sich bei einer Antwort nicht sicher sind, ist es in Ordnung, sie anzuerkennen und zu versprechen, später nachzufassen.

### **Beenden Sie mit einem starken Fazit:**

Beenden Sie Ihre Präsentation mit einem kraftvollen und einprägsamen Ende. HBR schlägt vor, die wichtigsten Punkte zusammenzufassen, Ihre Hauptbotschaft zu verstärken und dem Publikum einen klaren Aufruf zum Handeln oder eine zum Nachdenken anregende Erkenntnis zu geben.

### **Feedback einholen und iterieren:**

Holen Sie nach Ihrer Präsentation Feedback von Kollegen oder Mentoren ein. HBR betont die Bedeutung der kontinuierlichen Verbesserung. Nutzen Sie Feedback, um verbesserungswürdige Bereiche zu identifizieren und Ihre Präsentationsfähigkeiten im Laufe der Zeit zu verfeinern.

Die Beherrschung der Kunst, eine Killer-Präsentation zu halten, erfordert eine Kombination aus Geschichtenerzählen, Einfachheit, Engagement und Leidenschaft. Indem Sie die Erkenntnisse aus dem Artikel der Harvard Business Review einbeziehen, können Sie Ihre Präsentationsfähigkeiten verbessern und einen bleibenden Eindruck bei Ihrem Publikum hinterlassen. Denken Sie daran, zu üben, mit Ihrem Publikum in Kontakt zu treten und kontinuierlich nach Verbesserungsmöglichkeiten zu suchen, um ein effektiverer und überzeugenderer Moderator zu werden.

## Mentor-Mentee-Beziehung

Im beruflichen Bereich spielt die Beziehung zwischen Mentor und Mentee eine zentrale Rolle für die persönliche und berufliche Entwicklung. Der Artikel "8 Tipps zur Aufrechterhaltung einer guten Mentor-Mentee-Beziehung" des Eller College (The University of Arizona) bietet wertvolle Einblicke in die Förderung einer erfolgreichen und für beide Seiten vorteilhaften Mentorenschaft. Dieser Leitfaden befasst sich mit den wichtigsten Prinzipien, die im Artikel beschrieben werden, um sowohl Mentoren als auch Mentees dabei zu helfen, ihre Mentoring-Erfahrungen zu navigieren und zu bereichern.

### **Klare Kommunikation:**

Effektive Kommunikation bildet die Grundlage jeder erfolgreichen Mentor-Mentee-Beziehung. Regelmäßige und transparente Kommunikation stellt sicher, dass Erwartungen, Ziele und Herausforderungen offen diskutiert werden, was eine kollaborativere und verständnisvollere Verbindung fördert.

### **Definieren Sie klare Ziele:**

Die Festlegung klarer und messbarer Ziele ist sowohl für Mentoren als auch für Mentees von entscheidender Bedeutung. Der Artikel schlägt vor, dass die Festlegung realistischer und erreichbarer Ziele einen Fahrplan für das Mentoring darstellt, der es beiden Parteien ermöglicht, auf greifbare Ergebnisse hinzuarbeiten.

### **Seien Sie offen für Feedback:**

Eine gesunde Mentor-Mentee-Beziehung basiert auf der Bereitschaft, Feedback zu geben und zu erhalten. Sowohl Mentoren als auch Mentees sollten ein Umfeld schaffen, in dem konstruktives Feedback willkommen ist, um kontinuierliche Verbesserung und Wachstum zu ermöglichen.

### **Respektieren Sie die zeitlichen Verpflichtungen:**

Zeit ist sowohl für Mentoren als auch für Mentees eine wertvolle Ressource. Es ist wichtig, die zeitlichen Verpflichtungen des anderen zu respektieren und regelmäßige Treffen zu planen, um die Dynamik aufrechtzuerhalten und sicherzustellen, dass das Mentoring für beide Parteien Priorität hat.

### **Flexibilität und Anpassungsfähigkeit:**

Die Berufslandschaft ist dynamisch, und die Beziehungen zwischen Mentor und Mentee sollten sich an Veränderungen anpassen können. Der Artikel betont die Bedeutung von Flexibilität, die es sowohl Mentoren als auch Mentees ermöglicht, Ziele und Strategien auf der Grundlage sich entwickelnder Umstände anzupassen.

### **Feiern Sie Erfolge:**

Die Anerkennung und das Feiern von Leistungen, egal wie klein sie sind, ist unerlässlich, um die Motivation aufrechtzuerhalten und eine positive Mentor-Mentee-Dynamik zu fördern. Die Anerkennung von Meilensteinen stärkt die erzielten Fortschritte und ermutigt zu weiterem Engagement für die Mentoring-Reise.

### **Vertrauen kultivieren:**

Vertrauen ist ein Eckpfeiler jeder erfolgreichen Beziehung, und die Beziehungen zwischen Mentor und Mentee sind da keine Ausnahme. Der Aufbau und die Aufrechterhaltung von Vertrauen erfordern Authentizität, Zuverlässigkeit und ein Engagement für den Mentoring-Prozess, um eine Grundlage für eine sinnvolle und dauerhafte berufliche Verbindung zu schaffen.

### **Fördern Sie die Vernetzung:**

Die Mentoring-Reise geht über den Mentor und den Mentee hinaus. Die Ermutigung der Mentees, ihr berufliches Netzwerk zu erweitern und sich mit anderen in der Branche zu vernetzen, fördert ihr Gesamtwachstum.

Mentorinnen und Mentoren können eine zentrale Rolle spielen, indem sie sie zu effektiven Networking-Strategien anleiten.

Die Pflege einer erfolgreichen Mentor-Mentee-Beziehung erfordert Engagement, klare Kommunikation und ein Engagement für Wachstum. Durch die Einbeziehung der Erkenntnisse aus den "8 Tipps zur Aufrechterhaltung einer guten Mentor-Mentee-Beziehung" des Eller College können sowohl Mentoren als auch Mentees die Komplexität des Mentorings mit Sinn und Absicht bewältigen. Eine gedeihliche Mentor-Mentee-Beziehung kommt nicht nur den beteiligten Personen zugute, sondern trägt auch zu einer Kultur des kontinuierlichen Lernens und der beruflichen Entwicklung innerhalb der breiteren Berufsgemeinschaft bei.

## Zitierte Werke

"Aktives Zuhören - Hören Sie, was die Leute wirklich sagen." *Mind Tools*, <https://prime.mindtools.com/CommSkill/ActiveListening.htm>.

Abgerufen am 5. Dezember 2023.

Anderson, Chris. "Wie man eine Killer-Präsentation hält." *Harvard Business Review*, <https://hbr.org/2013/06/how-to-give-a-killer-presentation>. Abgerufen am 5. Dezember 2023.

Australische Nationaluniversität. *Verschiedene Arten von Behinderungen. Australian National University - Personalwesen*, <https://services.anu.edu.au/human-resources/respect-inclusion/different-types-of-disabilities>.

Bitte, Atif. *Wie schreibe ich einen Fehlerbericht? Einige effektive Tipps*. 23.05.2023. *Wie schreibe ich einen Fehlerbericht? Einige effektive Tipps*, <https://testsigma.com/blog/how-to-write-a-good-bug-report-some-tips/>.

*Behinderungs-Simulator. Funkify - ein Behindertensimulator für das Web*, <https://www.funkify.org/>.

"Arten und Beschreibungen von Behinderungen." *Nationale Behindertendienste*, <https://www.nds.org.au/disability-types-and-descriptions>. Abgerufen am 5. Dezember 2023.

*Dokumente. Deque Docs*, <https://docs.deque.com/>.

Hinton, Richard. "Wie man ein Teststrategiedokument für Softwaretests schreibt." *NearForm*, 13. Juli 2022, <https://www.nearform.com/blog/how-to-write-software-test-strategy-document/>. Abgerufen am 5. Dezember 2023.

InclusionDB. "Tipps, um ein effektiver Fürsprecher zu sein - Inklusion NB." *New Brunswick Association for Community Living*, <https://nbacl.nb.ca/module-pages/tips-for-being-an-effective-advocate/>. Abgerufen am 5. Dezember 2023.

Lucidchart. "Wie man eine Stakeholder-Analyse durchführt." *Lucidchart*, <https://www.lucidchart.com/blog/how-to-perform-a-stakeholder-analysis>. Abgerufen am 5. Dezember 2023.

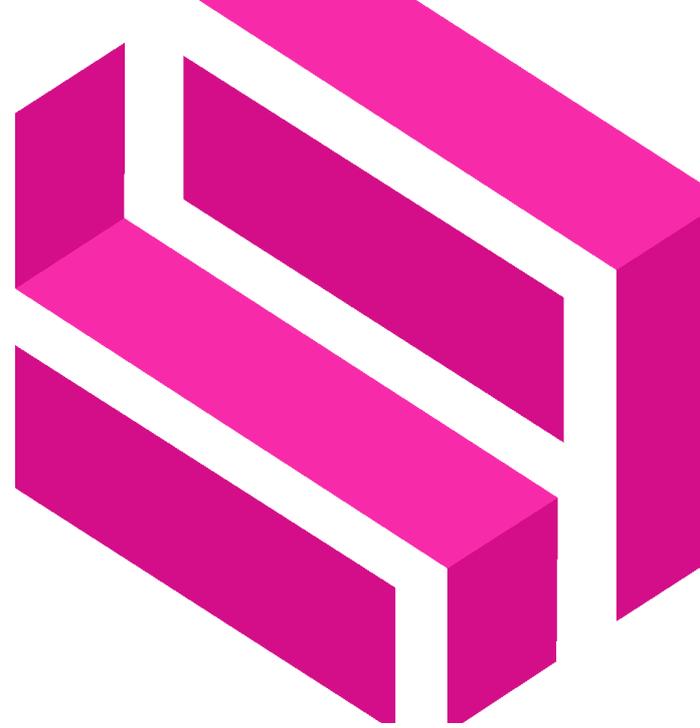
OpenSense-Labore. "Personas als inklusives Design-Tool nutzen." *OpenSense Labs*, 19. Mai 2019, <https://opensenselabs.com/blog/articles/personas-inclusive-tool>. Abgerufen am 5. Dezember 2023.

Die Universität von Arizona. "8 Tipps, um eine gute Beziehung zwischen Mentor und Mentee aufrechtzuerhalten | Eller College of Management." *Eller College of Management*, 14. Juli 2022, <https://eller.arizona.edu/news/2022/07/8-tips-maintain-good-mentormentee-relationship>. Abgerufen am 5. Dezember 2023.

W3C. *Geschichten von Webnutzern. Geschichten von Webnutzern*, <https://www.w3.org/WAI/people-use-web/user-stories/>.

"WCAG 2 im Überblick | Web Accessibility Initiative (WAI)." *W3C*, <https://www.w3.org/WAI/standards-guidelines/wcag/>. Abgerufen am 5. Dezember 2023.

Ziegler, Ashley. "Ein Etikette-Leitfaden für kalte Kontakte." *The Mom Project*, 3. März 2021, <https://community.themomproject.com/the-study/cold-reach-out-etiquette-guide>. Abgerufen am 5. Dezember 2023.



AKADEMIE FÜR SOFTWARETESTS

# A11Y Podcasts

*Das Projekt Software Testers Academy wurde mit Unterstützung der Europäischen Union gefördert. Dieser Bericht gibt nur die Meinung des Verfassers wieder, und die Kommission kann nicht für die Verwendung der darin enthaltenen Informationen verantwortlich gemacht*



# INDEX

1. Empathie in Aktion: Eine Reise zur Inklusion am Arbeitsplatz3
2. Annas Reise: Unterstützung von Barrierefreiheitstests mit Funkify in einem kleinen Softwarehaus5
3. PJ lernt, wie wichtig Barrierefreiheit ist7
4. Erkundung der Barrierefreiheit: Ein Gespräch zwischen Sonia und Monika9
5. Laura und Juan diskutierten den Prozess des Auffindens und Dokumentierens von Fehlern in der Barrierefreiheit (A11Y)11
6. Fallstudie: Verbesserung der Qualitätssicherung der Barrierefreiheit für Software12
7. Verbesserung des visuellen Designs für Barrierefreiheit auf einer Unternehmenswebsite14
8. Berücksichtigung der Bedürfnisse farbenblinder Benutzer ohne Feedback-Dokumentation16
9. Verbesserung der Zugänglichkeit von Websites mit begrenztem Wissen eines QA-Teams18

# 1. Empathie in Aktion: Eine Reise zur Inklusion am Arbeitsplatz

Lernen Sie Alex kennen, einen engagierten Software-Ingenieur in einem geschäftigen Technologieunternehmen. Alex ist bekannt für seine akribische Liebe zum Detail und sein Engagement für seine Arbeit und war immer darauf ausgerichtet, außergewöhnliche Ergebnisse zu erzielen. Es war jedoch eine persönliche Erkenntnis, die seine Perspektive veränderte und einen Drang nach positiven Veränderungen in der Büroumgebung entfachte.

Eines sonnigen Morgens, als Alex sich mit einer Tasse heißem Kaffee in der einen und seiner Laptoptasche in der anderen Hand auf den Weg zu seinem Schreibtisch machte, kam es zur Katastrophe. Mitten im geschäftigen Büro stolperte er und schaffte es gerade noch, zu verhindern, dass sein Kaffee verschüttet wurde. In diesem Moment der Verletzlichkeit erkannte Alex seine eigenen Grenzen – er hatte vorübergehend den Gebrauch einer Hand verloren, und alltägliche Aufgaben waren plötzlich zu einer Herausforderung geworden.

Diese Erfahrung veranlasste Alex, über die täglichen Herausforderungen nachzudenken, mit denen Menschen mit Behinderungen am Arbeitsplatz konfrontiert sein können. Als er seine Arbeit wieder aufnahm, wurde er den Gedanken nicht los, wie einfache Aufgaben, die er für selbstverständlich hielt, für andere deutlich komplizierter sein konnten. Dieses neu gewonnene Bewusstsein führte dazu, dass er sich eingehender mit Barrierefreiheit und Inklusion befasste, was ihn schließlich zu einer Mission machte, positive Veränderungen im Büro herbeizuführen.

Alex ergriff die Initiative, um sich über verschiedene Behinderungen und die erforderlichen Vorkehrungen für ein integratives Umfeld zu informieren und zu informieren. Er entdeckte Geschichten von Menschen, die aufgrund von unzugänglichen Büroräumen, digitalen Tools und

Kommunikationsmethoden mit Barrieren konfrontiert waren. Diese Geschichten berührten ihn zutiefst und motivierten ihn, aktiv zu werden.

Mit Wissen und Entschlossenheit ausgestattet, initiierte Alex Gespräche mit seinen Kollegen, Vorgesetzten und der Personalabteilung. Er schlug Ideen vor, um die Zugänglichkeit und Inklusivität des Büros zu verbessern, wie zum Beispiel:

- **Flexible Arbeitsplätze:** Wir schlagen die Installation von verstellbaren Schreibtischen vor, um unterschiedlichen körperlichen Bedürfnissen und Vorlieben gerecht zu werden und den Komfort für alle Mitarbeiter zu gewährleisten.
- **Barrierefreie digitale Werkzeuge:** Befürwortung der Implementierung von Software und Tools, die mit Screenreadern und anderen unterstützenden Technologien kompatibel sind und einen gleichberechtigten Zugang zu Informationen ermöglichen.
- **Sensorische Überlegungen:** Es wird empfohlen, ruhige Räume für Mitarbeiter zu schaffen, die eine sensorenfreundliche Umgebung benötigen, um effektiv arbeiten zu können.
- **Schulung und Sensibilisierung:** Wir bieten Workshops und Schulungen an, um das Bewusstsein für Behinderungen zu schärfen und Empathie und Verständnis unter den Kollegen zu fördern.

Alex' Fürsprache beschränkte sich nicht nur darauf, Änderungen vorzuschlagen. Er ging mit gutem Beispiel voran. Er beteiligte sich aktiv an der Neugestaltung von Büroräumen, arbeitete mit der IT-Abteilung zusammen, um Barrierefreiheitsfunktionen zu testen, und bot sogar an, Kollegen zu betreuen, die daran interessiert waren, mehr über barrierefreie Designprinzipien zu erfahren.

Als Ergebnis von Alex' Engagement und unerschütterlichem Engagement erfuhr das Büro bedeutende Veränderungen, die es für Menschen mit Behinderungen inklusiver machten. Die Auswirkungen dieser Veränderungen waren spürbar – die Mitarbeiter fühlten sich wertgeschätzt, befähigt und motivierter. Darüber hinaus wirkten sich diese

Verbesserungen über das Büro hinaus aus und inspirierten andere Unternehmen, sich auf ähnliche Wege der Inklusivität zu begeben.

Alex' persönliche Erkenntnis seiner eigenen Grenzen löste eine Transformation aus, die über ihn selbst hinausging. Sein empathisches Handeln ist ein Beispiel für die Kraft der Bereitschaft einer Person, den Status quo in Frage zu stellen, was zu einem Arbeitsplatz führt, an dem die einzigartigen Fähigkeiten und Bedürfnisse jedes Einzelnen nicht nur anerkannt, sondern auch angenommen werden. Auf seiner Reise hat Alex gezeigt, dass kleine Veränderungen, die von Empathie und Verständnis angetrieben werden, eine integrativere und mitfühlendere Welt für alle schaffen können.

## 2. Annas Reise: Ermöglichung von Barrierefreiheitstests mit Funkify in einem kleinen Softwarehaus

In der Welt der Softwareentwicklung ist es eine Herzensangelegenheit, dafür zu sorgen, dass jeder Benutzer auf Ihr Produkt zugreifen und es genießen kann. Als engagierte Entwicklerin in einem kleinen Softwarehaus weiß sie, wie wichtig Barrierefreiheitstests sind. Annas Entdeckung von Funkify, einem bemerkenswerten Tool zum Testen der Barrierefreiheit, hat die Art und Weise verändert, wie ihr Team die Inklusivität in seinen Projekten sicherstellt.

Funkify ist nicht nur ein Tool für Anna. Es ist ein Tor zu einem empathischeren Entwicklungsansatz. Mit seiner einzigartigen Fähigkeit, verschiedene Behinderungen zu simulieren, versetzt Funkify Anna direkt in die Lage von Benutzern, die mit diesen Herausforderungen konfrontiert sind. Diese persönliche Erfahrung fördert ein tiefes Verständnis für die Hürden, auf die Benutzer mit Behinderungen stoßen, und treibt Anna dazu, Software zu entwickeln, die wirklich auf ihre Bedürfnisse zugeschnitten ist.

Für ein kleines Softwarehaus wie das von Anna sind Zeit und Ressourcen kostbare Güter. Der Echtzeit-Feedback-Mechanismus von Funkify ist ein Lebensretter. Es lokalisiert potenzielle Probleme mit der Barrierefreiheit im Handumdrehen, sodass Anna Probleme angehen kann, sobald sie auftreten. Diese proaktive Methode ist ein entscheidender Faktor für ihr Team, da sie umfangreiche Nacharbeiten im Nachhinein verhindert und einen reibungsloseren Entwicklungsprozess gewährleistet.

Anna sind die Feinheiten von Software nicht fremd, aber die benutzerfreundliche Oberfläche von Funkify beeindruckt sie immer noch. Es rationalisiert den Testprozess und macht ihn auch für diejenigen zugänglich, die nur über begrenzte Kenntnisse im Bereich der Barrierefreiheitstests verfügen. Mit Funkify sind Anna und ihre Kollegen in der Lage, die Zügel der

Barrierefreiheit in die Hand zu nehmen und ein Gefühl der Eigenverantwortung und den Stolz auf die Entwicklung von Software zu fördern, die jeder genießen kann.

Kleine Softwarehäuser leiden oft unter Budgetbeschränkungen, aber die Erschwinglichkeit von Funkify passt perfekt zu den Bedürfnissen von Annas Unternehmen. Es bietet eine leistungsstarke und dennoch kostengünstige Lösung, die es ihnen ermöglicht, die Barrierefreiheit zu priorisieren, ohne die Qualität zu beeinträchtigen. Diese finanzielle Effizienz ermöglicht es Annas Team, mehr in andere Aspekte ihrer Projekte zu investieren und gleichzeitig eine integrative Benutzererfahrung zu gewährleisten.

Im Mittelpunkt von Annas Geschichte steht die Essenz des Erfolgs eines jeden Softwarehauses – die Zufriedenheit der Benutzer. Barrierefreiheit ist der Schlüssel, um diese Zufriedenheit für alle Benutzer zu erreichen, unabhängig von ihren Fähigkeiten. Funkify hat Anna die Werkzeuge an die Hand gegeben, um Software zu erstellen, die über die Funktionalität hinausgeht und den unterschiedlichen Bedürfnissen jedes Benutzers gerecht wird. Mit der Unterstützung von Funkify hat sich Annas Reise als Entwicklerin in eine Mission verwandelt, eine digitale Welt zu schaffen, die wirklich niemanden zurücklässt.

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass Annas Erfahrung bei der Integration von Funkify in den Workflow ihres kleinen Softwarehauses ein Beispiel für die transformative Kraft zugänglicher Testtools ist. Durch die Augen einer fiktiven Figur werden wir Zeuge, wie die Simulationen, das Echtzeit-Feedback, die benutzerfreundliche Oberfläche und die Erschwinglichkeit von Funkify die Landschaft der Barrierefreiheitstests neu gestalten. Annas Engagement spiegelt das Engagement der Branche für Inklusivität wider, eine Codezeile nach der anderen.

## 3.PJ lernt die Bedeutung von Barrierefreiheit kennen

In einem Moment tiefgreifender Einsicht erlebt der junge Software-Enthusiast PJ eine signifikante Veränderung seiner Perspektive auf die Softwareentwicklung, die durch eine berührende Familienbegegnung ausgelöst wird. Dieser Schlüsselfall dreht sich um die Herausforderungen, mit denen sein älterer Vater konfrontiert war, als er versuchte, eine Banking-Anwendung auf seinem Smartphone zu navigieren. Die Enthüllung der Probleme seines Vaters, die sich aus seinem beeinträchtigten Sehvermögen und seinen unsicheren Händen ergeben, wird zu einem starken Katalysator für PJs Erkundung des Bereichs der Barrierefreiheit in der Softwareentwicklung.

PJs Vater ist weit davon entfernt, technisch versiert zu sein, und muss sich mit der Komplexität einer Banking-App auseinandersetzen, die nicht auf Benutzer mit unterschiedlichen Fähigkeiten zugeschnitten ist. Die harte Realität der Unzugänglichkeit der App berührt PJ zutiefst und veranlasst ihn zu verstehen, dass das wahre Wesen von Software in ihrer Fähigkeit liegt, für alle inklusiv zu sein, unabhängig von ihren Umständen. Diese persönliche Episode zwingt PJ, sich mit den inhärenten Einschränkungen in der Softwareentwicklung auseinanderzusetzen, die unbeabsichtigt eine bedeutende Benutzerbasis ausschließen.

Dieser Vorfall löst eine Reihe von Ereignissen aus, die PJ auf eine Reise des persönlichen Wachstums und der Fürsprache bringen. Es wird immer deutlicher, dass Barrierefreiheit eine zentrale Rolle in der Erzählung der Softwareentwicklung spielen muss. Um Einblicke zu gewinnen, vertieft sich PJ in eine selbstgeführte Ausbildung in der Kunst der Erstellung von Software, die auf eine Vielzahl von Benutzerfähigkeiten zugeschnitten ist. Dieser neu gefundene Zweck wird zu einer treibenden Kraft in PJs Entwicklungsethos und unterstreicht sein Engagement für Inklusivität.

PJ macht sich mit den Prinzipien des barrierefreien Softwaredesigns vertraut und deckt eine Reihe von Tools, Richtlinien und Best Practices auf. Die Implementierung von Funktionen wie Text-to-Speech-Funktionen, größeren Schriftgrößen und einer optimierten Navigation ist ein zentraler Aspekt seiner Designphilosophie. Das Potenzial dieser Elemente, die Probleme seines Vaters zu lindern und seine digitalen Interaktionen zu verbessern, wird PJ leicht bewusst.

Diese Transformation verändert PJs Wahrnehmung der Softwareentwicklung. Es markiert seinen Übergang von einem konventionellen Programmierer, der sich ausschließlich auf die Funktionalität konzentriert, zu einem leidenschaftlichen Verfechter des benutzerzentrierten Designs. Sein erneutes Engagement für Barrierefreiheit wird zur treibenden Kraft hinter seinen Entwicklungsbemühungen. Durch jede akribisch ausgearbeitete Codezeile ist PJ bestrebt, Barrieren abzubauen und die Lücke zwischen der Technologie und ihren Nutzern zu schließen.

PJs persönlicher Werdegang unterstreicht die Kraft des empathiegetriebenen Designs bei der Gestaltung der digitalen Landschaft. Die Schwierigkeiten, mit denen ein enges Familienmitglied konfrontiert ist, erinnern uns eindringlich daran, dass jede Benutzeroberfläche mit den Erfahrungen von Menschen mit einzigartigen Bedürfnissen verflochten ist. PJs Reise zeigt das Potenzial persönlicher Erzählungen, Veränderungen im Bereich der Technologie auszulösen. Sein unerschütterliches Engagement für die Entwicklung barrierefreier Software ist ein Beweis für den Einfluss, den ein einzelner Einzelner bei der Förderung eines integrativeren digitalen Umfelds haben kann.

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass PJs transformativer Weg von einem konventionellen Entwickler zu einem leidenschaftlichen Verfechter der Barrierefreiheit die zentrale Rolle der Inklusivität in der Softwareentwicklung unterstreicht. Der Vorfall mit seinem Vater unterstreicht die ethische Verantwortung, die Entwickler tragen, um sicherzustellen, dass ihre Kreationen für alle zugänglich sind. PJs Erzählung zeigt, wie persönliche

Geschichten sinnvolle Veränderungen bewirken und andere dazu inspirieren können, sich für Barrierefreiheit im Bereich der Softwareentwicklung einzusetzen.

## 4. Erkundung der Barrierefreiheit: Ein Gespräch zwischen Sonia und Monika

Sonia, eine Webentwicklerin, wollte unbedingt mehr über Barrierefreiheit erfahren. Sie beschloss, mit Monika, einer 70-jährigen Frau mit schlechtem Sehvermögen und Hörgeräten, zu sprechen, um ein besseres Verständnis für die Herausforderungen zu bekommen, mit denen Menschen mit Behinderungen beim Surfen im Internet konfrontiert sind.

Sonia: Hallo Monika, ich bin Sonia. Ich bin Webentwickler und versuche, mehr über Barrierefreiheit zu erfahren. Können Sie mir von Ihren Erfahrungen beim Surfen auf Websites erzählen?

Monika: Hallo Sonia, schön dich kennenzulernen. Nun, ich muss sagen, dass das Surfen auf Websites für mich eine ziemliche Herausforderung sein kann. Mein Sehvermögen ist nicht mehr das, was es einmal war, daher habe ich oft Schwierigkeiten, kleine Texte zu lesen oder zwischen verschiedenen Farben zu unterscheiden.

Sonia: Das muss frustrierend sein. Gibt es bestimmte Websites, die Sie einfacher zu bedienen finden?

Monika: Ja, es gibt einige Websites, die barrierefrei gestaltet sind. Sie haben einen größeren Text und kontrastreiche Farben, die mir das Lesen erleichtern. Ich schätze es auch, wenn Websites eine klare Navigation und einfach zu bedienende Steuerelemente haben.

Sonia: Das ist wirklich hilfreich zu wissen. Können Sie mir mehr über die Herausforderungen erzählen, mit denen Sie beim Surfen auf Websites konfrontiert sind?

Monika: Klar. Eine der größten Herausforderungen für mich ist, wenn Websites viel Unordnung oder unnötige Informationen enthalten. Es kann

überwältigend und schwierig für mich sein, das zu finden, wonach ich suche. Ich habe auch Probleme mit Websites, die viele blinkende oder sich bewegende Inhalte haben, da dies ablenkend und desorientierend sein kann.

Sonia: Danke, dass du das mit mir geteilt hast, Monika. Es ist wirklich hilfreich, von Ihren Erfahrungen und den Herausforderungen zu hören, mit denen Sie konfrontiert sind. Diese Dinge werde ich in Zukunft bei der Gestaltung von Websites auf jeden Fall im Hinterkopf behalten.

Monika: Gern geschehen, Sonia. Es ist großartig zu sehen, dass sich Entwickler für Barrierefreiheit interessieren. Macht weiter so!

In diesem Gespräch erfuhr Sonia von den Herausforderungen, mit denen Menschen mit Behinderungen beim Surfen im Internet konfrontiert sind, und erhielt von Monika wertvolle Erkenntnisse, wie sie ihre eigene Arbeit verbessern kann. Sonia war während des gesamten Gesprächs höflich und respektvoll, hörte sich Monikas Erfahrungen aufmerksam an und stellte nachdenkliche Fragen.

Sonia kehrte in ihr Büro zurück und fühlte sich inspiriert und motiviert, ihre Websites zugänglicher zu machen. Den Rest des Tages verbrachte sie damit, Best Practices für Barrierefreiheit zu recherchieren und mit verschiedenen Designtechniken zu experimentieren. Sie teilte ihre Erkenntnisse auch mit ihren Kollegen und ermutigte sie, in ihrer eigenen Arbeit mehr über Barrierefreiheit nachzudenken.

In diesem Essay sehen wir, wie ein Gespräch zwischen Sonia, einer Webentwicklerin, und Monika, einer 70-jährigen Dame mit Seh- und Hörproblemen, zu wertvollen Erkenntnissen über Barrierefreiheit führte. Sonia war während des gesamten Gesprächs höflich und respektvoll, hörte sich Monikas Erfahrungen aufmerksam an und nutzte das Gelernte, um ihre eigene Arbeit zu verbessern.

## 5. Laura und Juan diskutierten über den Prozess des Auffindens und Dokumentierens von Fehlern in der Barrierefreiheit (A11Y)

Laura und Juan diskutierten über den Prozess des Auffindens und Dokumentierens von Fehlern in der Barrierefreiheit (A11Y). Beide waren sich einig, dass dies ein wichtiger Teil des Entwicklungsprozesses war, da es dazu beitrug, dass Websites und Anwendungen für alle Benutzer, auch für Menschen mit Behinderungen, zugänglich waren.

Laura: Hallo Juan, ich habe viel darüber nachgedacht, wie wir unseren Prozess zum Auffinden und Dokumentieren von A11Y-Fehlern verbessern können. Hast du irgendwelche Gedanken dazu?

Juan: Hallo Laura, ja, ich denke definitiv, dass es ein wichtiges Thema ist. Eine Sache, die ich als hilfreich empfunden habe, ist die Verwendung automatisierter Tools, um unseren Code auf häufige Probleme mit der Barrierefreiheit zu überprüfen. Diese Tools können uns helfen, Probleme frühzeitig im Entwicklungsprozess zu erkennen.

Laura: Das ist eine tolle Idee. Ich habe auch darüber nachgedacht, wie wir Nutzer mit Behinderungen in unseren Testprozess einbeziehen können. Sie können wertvolles Feedback zur Barrierefreiheit unserer Produkte geben.

Juan: Ja, das ist ein wirklich guter Punkt. Wir sollten auf jeden Fall Nutzer mit Behinderungen in unseren Testprozess einbeziehen. Eine andere Sache, die ich für wichtig halte, ist, alle A11Y-Fehler zu dokumentieren, die wir finden, damit wir unseren Fortschritt verfolgen und sicherstellen können, dass wir alle Probleme beheben.

Laura: Auf jeden Fall. Und wir sollten unsere Ergebnisse auch mit dem Rest des Teams teilen, damit sich alle der Probleme mit der Barrierefreiheit bewusst sind und zusammenarbeiten können, um sie anzugehen.

Juan: Ja, Kommunikation ist der Schlüssel. Wir müssen sicherstellen, dass sich jeder im Team der Bedeutung der Barrierefreiheit bewusst ist und zusammenarbeitet, um unsere Produkte so barrierefrei wie möglich zu gestalten.

# 6. Fallstudie: Verbesserung der Qualitätssicherung für Barrierefreiheit für Software

## Überblick

Unser Kunde ist ein führendes internationales Technologieunternehmen, das sich auf die Entwicklung von Web- und mobilen Anwendungen in verschiedenen Branchen spezialisiert hat. Sie haben es sich zur Aufgabe gemacht, Software zu entwickeln, die einem vielfältigen digitalen Markt und einem breiten Spektrum von Benutzern gerecht wird.

## Herausforderung

Da die Nachfrage nach inklusiven digitalen Erlebnissen weiter steigt, stand XYZ Tech Innovations vor der Herausforderung, sicherzustellen, dass ihre Softwareanwendungen für Menschen mit Behinderungen zugänglich sind. Sie verfügten zwar über einige grundlegende Maßnahmen zur Barrierefreiheit, erkannten jedoch die Notwendigkeit eines strukturierteren Qualitätssicherungsprozesses (QA) für die Barrierefreiheit, um Probleme mit der Barrierefreiheit im Einklang mit den neuen WCAG-Standards systematisch zu identifizieren und anzugehen. Darüber hinaus verlangte der Kunde, dass unser Team eng mit seinem Entwicklungsteam zusammenarbeitet, um die Lösungen zu beschleunigen. Dem Entwicklungsteam fehlte es jedoch an Wissen über Barrierefreiheit, Funktionsweise und ordnungsgemäße Implementierung.

## Lösungen

Um diese Herausforderungen zu meistern, arbeitete ein QA-Spezialist eng mit dem Entwicklungsteam zusammen. Dieser Spezialist sorgte während der Testphase für eine wichtige Schulung und Sensibilisierung innerhalb des Entwicklungsteams durch Seminare und eine umfassende Dokumentation zu Richtlinien, unterstützenden Technologien und häufigen

Herausforderungen. Wir haben auch den Arbeitsablauf optimiert, um eine bessere Synchronisierung mit den Entwicklungs- und Schulungsphasen des Projekts zu ermöglichen. Die Anforderungen an die Barrierefreiheit wurden zu Beginn des Projekts zusammen mit den ersten Unternehmensentwürfen überprüft, um sicherzustellen, dass alle erforderlichen Tests berücksichtigt wurden, und um zusätzliche Design-Iterationen zu Beginn des Arbeitsablaufs zu veranlassen. Als unser Team wuchs, integrierten wir automatisierte Tools für Barrierefreiheitstests mit zusätzlichen Ressourcen und Wireframes, die vom Kunden angefordert wurden, um die Arbeit der Automatisierungstester zu erleichtern. Wir haben auch Berater und Forschungsteams engagiert, um jeden Build anhand der WCAG-Richtlinien zu bewerten und entscheidendes Feedback zu geben, wenn Fehler entdeckt wurden.

### **Befund**

Durch die Aktualisierung des Produkts, um es an die neuen Richtlinien anzupassen, und die Einführung neuer Funktionen erlebte der Kunde eine Steigerung seiner Marktkapitalisierung. Das Entwicklungsteam erhielt eine umfangreiche Schulung, die es für die zukünftige Implementierung der Barrierefreiheit rüstete. Durch die Einhaltung der Barrierefreiheitsstandards minderte der Kunde das Risiko rechtlicher Schritte im Zusammenhang mit der Nichteinhaltung der digitalen Barrierefreiheit. Darüber hinaus wirkte sich das Engagement des Unternehmens für inklusives Design und Barrierefreiheit positiv auf den Ruf der Marke und die Kundenbeziehungen aus.

# 7. Verbesserung des visuellen Designs für Barrierefreiheit auf einer Unternehmenswebsite

## Überblick:

Unser Kunde ist ein multinationales Unternehmen mit einem vielfältigen Publikum, einschließlich Menschen mit verschiedenen Behinderungen. Die Website des Unternehmens spielt eine entscheidende Rolle bei der Kommunikation, der Informationsverbreitung und der Kundenbindung.

## Herausforderung:

Die Website des Unternehmens zeichnete sich zunächst durch ein ästhetisch ansprechendes Design mit einer einheitlichen Farbpalette und einheitlichen Schriftarten aus. Dieses Design schloss jedoch versehentlich Benutzer mit Sehbehinderungen und anderen Behinderungen aus. Ein unzureichender Farbkontrast erschwerte das Lesen des Textes, und die einheitliche Schriftart war nicht für Benutzer geeignet, die größere Schriftarten oder bestimmte Schriftarten benötigten. Die Herausforderung bestand darin, das Branding des Unternehmens aufrechtzuerhalten und gleichzeitig sicherzustellen, dass die Website für alle Benutzer zugänglich ist.

## Lösung:

Unser QA-Team führte zunächst ein Audit der Barrierefreiheit der Website durch, um Bereiche zu ermitteln, in denen das visuelle Design eine Herausforderung für Benutzer mit Behinderungen darstellte. Klare Anforderungen und ein strategisches Dokument leiteten unser Vorgehen. Wir haben uns mit Farbelementen und Kontrast befasst, indem wir uns an den WCAG-Richtlinien orientiert haben und ein Gleichgewicht zwischen minimalem Kontrast für lichtempfindliche Benutzer und klaren Farbvariationen für Benutzer mit geringeren Sehfähigkeiten gefunden haben. Darüber hinaus haben wir das Design von Elementen wie

Schaltflächen und Links geändert. Eine enge Zusammenarbeit zwischen den leitenden Designern des Unternehmens und unserem Team wurde schon früh im Prozess etabliert, um einen nahtlosen Übergang zu gewährleisten. Gleichzeitig haben wir auf Barrierefreiheitselemente getestet, die für Benutzer mit reiner Tastatur relevant sind, um potenzielle Probleme später im Workflow zu vermeiden. Um Gründlichkeit und Zustimmung der Stakeholder zu gewährleisten, haben wir eine Testgruppe aus mehreren Benutzern engagiert, die täglich auf Barrierefreiheitsfunktionen angewiesen sind. Ihr Feedback führte zu kleineren Softwareanpassungen, bevor der letzte agile Zyklus abgeschlossen wurde.

### **Befund:**

Die Verbesserungen beim Farbkontrast und bei der Anpassung der Schriftart haben die Zugänglichkeit der Website für Benutzer mit Sehbehinderungen und Leseschwierigkeiten erheblich verbessert. Diese visuellen Änderungen fügen sich nahtlos in das bestehende Design ein, bewahren die Markenidentität des Unternehmens und erfüllen gleichzeitig die Anforderungen an die Barrierefreiheit. Die Einbeziehung von Nutzern mit Behinderungen in den Testprozess förderte den guten Willen, da sie das Engagement des Unternehmens für Inklusivität schätzten.

## 8. Berücksichtigung der Bedürfnisse farbenblinder Benutzer ohne Feedback Dokumentation

### Überblick:

Ein Softwareunternehmen hat eine neue Anwendung eingeführt, die darauf abzielt, eine Marktlücke bei privaten und gewerblichen Lieferungen an lokalen und internationalen Zielen zu schließen. Die Anwendung enthielt eine Reihe von Barrierefreiheitsfunktionen, die auf Benutzer mit Behinderungen zugeschnitten sind, insbesondere auf Benutzer in kleineren sozialen Gruppen.

### Herausforderung:

Das Unternehmen hatte Schwierigkeiten zu verstehen, warum bestimmte Barrierefreiheitsfunktionen, insbesondere solche, die für Benutzer mit Farbenblindheit und Sehbehinderung gedacht waren, als ineffektiv wahrgenommen wurden. Erschwerend kam hinzu, dass es kein konkretes Feedback gab, um Verbesserungen zu ermöglichen. Das Unternehmen musste feststellen, ob diese Funktionen wirklich ineffektiv waren oder ob die Wahrnehmung der "Nutzlosigkeit" auf Missverständnisse, technische Probleme oder unvollständige Tests zurückzuführen war.

### Lösung:

Um dieser Herausforderung zu begegnen, begann das Team mit einer umfassenden Bewertung der Situation. Ein häufiges Problem bei Funktionen, die auf Farbenblindheit abzielen, ist die unsachgemäße Verwendung von Farben, die entweder die Bildqualität beeinträchtigen oder nicht die erforderliche Unterstützung bieten können. Das Team initiierte in den frühen Testphasen einen Beratungsprozess mit einem Experten für Farbenblindheit. Da das Konzept der Barrierefreiheit für Farbenblindheit für dieses Projekt relativ neu war, untersuchte das Team auch ähnliche Apps mit ähnlichen

Funktionen, um die Forschungsbemühungen zu beschleunigen. Aufgrund des fehlenden Feedbacks wurden zusätzliche Ressourcen bereitgestellt, um die Nutzungsmuster zu untersuchen und sich insbesondere darauf zu konzentrieren, welche Optionen am beliebtesten waren. Diese Untersuchung führte zur Entdeckung eines zugrunde liegenden funktionalen Problems im Design der Website. Um dieses Problem zu lösen, beauftragte das Kundenunternehmen ein Mitglied des Entwicklungsteams, mit unserem QA-Team zusammenzuarbeiten und die Problemlösung durch verbesserte Kommunikationskanäle zu beschleunigen.

### **Befund:**

Das Ergebnis der Bemühungen des QA-Teams entsprach der Zufriedenheit des Kunden auf mehreren Ebenen. Erstens wurde das Problem auf der Grundlage spezifischer Daten gelöst, um Präzision und langfristige Benutzerzufriedenheit zu gewährleisten. Zweitens dienten die gesammelten Daten Bildungszwecken, indem aktuelle und zukünftige QA-Spezialisten innerhalb des Teams geschult wurden. Dieser Ansatz löste nicht nur das unmittelbare Problem, sondern verbesserte auch das Fachwissen des Teams bei der Bewältigung von Herausforderungen im Bereich der Barrierefreiheit, was letztendlich sowohl dem Unternehmen als auch seiner Benutzerbasis zugute kam.

# 9. Verbesserung der Zugänglichkeit von Websites mit begrenztem Wissen des QA-Teams

## Überblick:

Ein bekanntes Unternehmen für Qualitätssicherungslösungen wurde mit der Aufgabe betraut, die Zugänglichkeit der Website eines Kunden zu verbessern, um Benutzern mit Behinderungen gerecht zu werden. Das QA-Team stand jedoch vor einer großen Herausforderung, da es nur über begrenzte Kenntnisse und Schulungen in Bezug auf Barrierefreiheitsfunktionen für verschiedene Benutzergruppen verfügte.

## Herausforderung:

Dem QA-Team fehlte es an der notwendigen Schulung und dem Bewusstsein, die für die Implementierung von Barrierefreiheitsfunktionen für Benutzer mit Behinderungen erforderlich sind. Dies stellte ein erhebliches Hindernis dar, da sichergestellt werden musste, dass die Website die erforderlichen Standards für Barrierefreiheit erfüllte und eine integrative Benutzererfahrung bot.

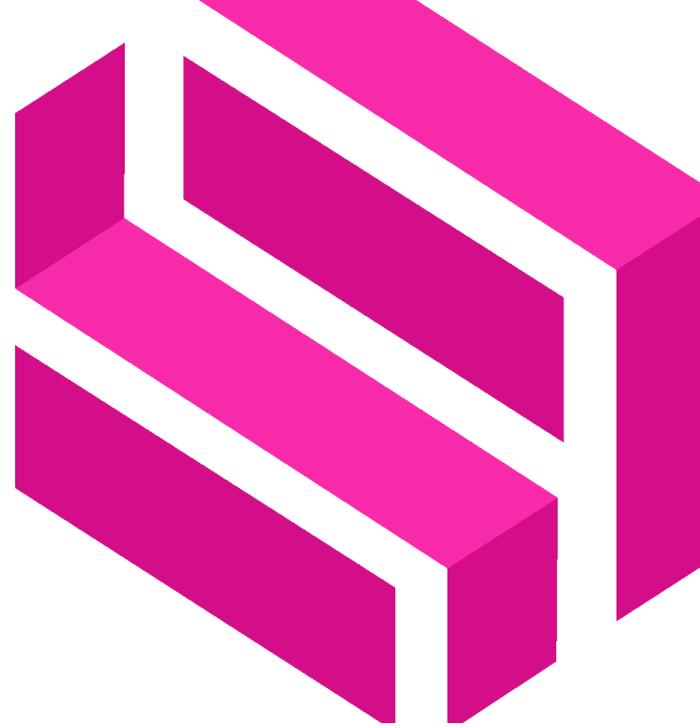
## Lösung:

Um diese Herausforderung zu meistern, begann das Projekt mit einem Team erfahrener QA-Entwickler, die den gesamten agilen Prozess überwachten. Es wurden Workshops initiiert, in denen Schulungen von erfahrenen QA-Entwicklern geleitet wurden. Als das Projekt voranschritt und auf Herausforderungen stieß, erstellte das Team den ersten Leitfaden, der häufig gestellte Fragen und grundlegende Terminologie sowie Aktualisierungen des Teststrategiedokuments enthielt. Dieses Dokument enthält eine Reihe von Barrierefreiheitstools und Plug-ins, begleitet von Tutorials, die unerfahrenen Teammitgliedern nicht nur helfen, ihre Verwendung zu erlernen, sondern auch zu verstehen, warum und wann sie

angewendet werden sollten. Mit zunehmender Arbeitsbelastung entwickelten sich die grundlegenden Barrierefreiheitsfunktionen mit zunehmender Erfahrung allmählich zu komplexeren Funktionen. Die Vorgesetzten notierten die Ergebnisse aktiv und lenkten das Team in die richtige Richtung. Die Rückmeldungen, die während dieses Prozesses eingingen, ermöglichten es, die Workshops mit Zustimmung der Stakeholder auf die spezifischen Bedürfnisse des Projekts zuzuschneiden.

### **Befund:**

Der QA-Leiter spielte eine entscheidende Rolle bei der Bereitstellung von Schulungen, der Förderung der Zusammenarbeit und der Anleitung des Teams zum schrittweisen Aufbau seines Fachwissens. Durch einen proaktiven und kollaborativen Ansatz hat das Unternehmen die Zugänglichkeit der Website erfolgreich verbessert und sein QA-Team in die Lage versetzt, einen sinnvollen Beitrag zur Barrierefreiheit zu leisten. Der proaktive Feedback-Ansatz führte zu kontinuierlichen Verbesserungen im Schulungsprozess und in der Implementierungsstrategie zur Barrierefreiheit. Das erfahrene Team schuf eine solide Grundlage für die Kommunikation, die es zukünftigen Spezialisten erleichtert, sich mit den Besonderheiten der Barrierefreiheit vertraut zu machen.



AKADEMIE FÜR SOFTWARETESTS

# A11Y Fragen



# INDEX

<b>Erfahrend</b>	<b>3</b>
1.1 Erleben - Wahrnehmen	3
1.2 Erleben, Verstehen	6
1.3 Nutzung der Erfahrung	9
1.4 Erleben Sie Interaktion	12
1.5 Erfahrung beitragen	14
<b>Perspektivgewinn</b>	<b>17</b>
2.1 Perspektivgewinn - Wahrnehmen	17
2.2 Perspektivengewinn - Verstehen	18
2.3 Perspektivgewinn - Nutzung	20
2.4 Perspektivengewinn - Interagieren	21
2.5 Perspektivengewinn - Beitragen	23
<b>Verfechtend</b>	<b>30</b>
3.1 Befürwortung von "Wahrnehmen"	30
3.2 Befürworten des Verstehens	31
3.3 Befürwortung - Nutzung	33
3.4 Fürsprache - Interagieren	34
3.5 Fürsprache - Mitmachen	36

# Erfahrend

## 1.1 Erleben - Wahrnehmen

Welche der folgenden Behinderungen treten in Ihrem Arbeitsleben häufig auf?

- A) Seh- und Hörstörungen. [Richtig]
- B) Körperliche Verletzungen durch sportliche Aktivitäten.
- C) Allergien gegen bestimmte Lebensmittel.
- D) Höhenangst.
- E) Vorliebe für ruhige Umgebungen.

Wie wirkt sich eine Sehbehinderung auf Menschen aus?

- A) Es verursacht körperliche Schmerzen.
- B) Es betrifft in erster Linie die körperliche Mobilität.
- C) Es führt zu Hörverlust.
- D) Es kann zu Schwierigkeiten führen, klar oder überhaupt zu sehen, was sich auf die täglichen Aktivitäten, das Lesen und die Mobilität auswirkt. [Richtig]
- E) Es hat keinen Einfluss auf das Leben einer Person.

Wie wirken sich psychische Erkrankungen auf Menschen aus?

- A) Sie wirken sich nur auf die körperliche Gesundheit aus.
- B) Sie betreffen in erster Linie die kognitiven Fähigkeiten.



- C) Sie haben keinen Einfluss auf das Wohlbefinden einer Person.
- D) Psychische Erkrankungen können zu emotionalen, kognitiven und Verhaltensänderungen führen, die sich auf die Stimmung, die Gedanken und das tägliche Funktionieren auswirken. [Richtig]
- E) Sie wirken sich nur auf das körperliche Erscheinungsbild aus.

Wie sind Menschen mit geistiger Behinderung im Arbeitsumfeld?

- A) Sie sind immer unproduktiv und unzuverlässig.
- B) Sie bedürfen ständiger Aufsicht.
- C) Sie können sich in verschiedenen Rollen auszeichnen und einen positiven Beitrag zum Arbeitsumfeld leisten, genau wie Menschen ohne Behinderungen. [Richtig]
- D) Sie sind nicht in der Lage, sich an eine Arbeitsumgebung anzupassen.
- E) Sie benötigen spezielle Arbeitsumgebungen, die ausschließlich für sie bestimmt sind.

Wie kann sich eine erworbene Hirnverletzung auf Menschen bei der Arbeit auswirken?

- A) Eine erworbene Hirnverletzung hat keinen Einfluss auf die Arbeitsleistung einer Person.
- B) Es betrifft nur die körperliche Mobilität am Arbeitsplatz.
- C) Eine erworbene Hirnverletzung kann zu kognitiven, emotionalen und körperlichen Herausforderungen führen, die sich auf arbeitsbezogene

Aufgaben, das Gedächtnis, die Konzentration und die Kommunikation auswirken können. [Richtig]

D) Es wirkt sich nur auf die sozialen Interaktionen einer Person am Arbeitsplatz aus.

E) Eine erworbene Hirnschädigung führt zur vollständigen Arbeitsunfähigkeit.

Wie wirkt sich Legasthenie auf Menschen aus?

A) Es kann das Lesen und die Rechtschreibung erschweren. [Richtig]

B) Es betrifft in erster Linie die körperliche Koordination.

C) Es führt zu einem erhöhten Geschmacks- und Geruchssinn.

D) Es verursacht eine Angst vor sozialen Interaktionen.

E) Es verbessert die mathematischen Fähigkeiten.

Was sind NICHT die Ursachen für Lernschwierigkeiten?

A) Genetische Faktoren.

B) Mangelnde Intelligenz. [Richtig]

C) Umwelteinflüsse.

D) Hirnverletzung.

E) Neurologische Unterschiede.

Wie verhält man sich mit Menschen mit einer Sehbehinderung?



- A) Kündigen Sie Ihre Abreise abrupt an, um Verwirrung zu vermeiden.
- B) Bieten Sie Ihren Arm an, um sie zu führen, wenn sie Hilfe zu benötigen scheinen.
- C) Stehen Sie still und still, um Ablenkungen zu vermeiden.
- D) Verwenden Sie komplexe visuelle Beschreibungen, um ihnen zu helfen, die Umgebung zu visualisieren.
- E) Verwenden Sie eine Sprache, bei der der Mensch an erster Stelle steht, und kommunizieren Sie klar. [Richtig]

Was ist Autismus und wie wirkt er sich auf die Person aus?

- A) Autismus ist eine Art von körperlicher Behinderung.
- B) Autismus wirkt sich nur auf das körperliche Erscheinungsbild einer Person aus.
- C) Autismus ist eine neurologische Entwicklungsstörung, die sich auf die soziale Kommunikation und das Verhalten auswirkt. [Richtig]
- D) Autismus führt zu erhöhten sportlichen Fähigkeiten.
- E) Autismus betrifft ausschließlich die intellektuellen Fähigkeiten.

## 1.2 Erleben, Verstehen

Was ist Axe DevTools?

- A) Eine Plattform für die Entwicklung von Videospielen.
- B) Eine Plattform für die Erstellung von Virtual-Reality-Erlebnissen.



- C) Eine Programmiersprache für die Webentwicklung.
- D) Eine Browsererweiterung zum Testen der Barrierefreiheit. [Richtig]
- E) Ein Social-Media-Management-Tool.

Was bedeutet IGT in der Axe DevTools-Browsererweiterung?

- a) Intensive Gaming-Technologie.
- b) Inklusives Gaming-Toolkit.
- c) Interaktive grafische Benutzeroberfläche.
- d) Wichtiger Grafiktest.
- e) Wirkungsvolle Führungstechnologie. [Richtig]

Was ist ein agiler Softwareentwicklungs-Workflow?

- A) Ein strenger und linearer Ansatz bei der Softwareentwicklung.
- B) Ein Rahmen für die Herstellung physischer Produkte.
- C) Eine Methodik, die sich nur auf die Dokumentation konzentriert.
- D) Ein flexibler und iterativer Ansatz in der Softwareentwicklung. [Richtig]
- E) Ein Prozess, der die Notwendigkeit einer kontinuierlichen Kommunikation eliminiert.

Welche Chrome DevTools-Registerkarte wird am häufigsten für Barrierefreiheitstests verwendet?

- a) Netzwerk.



- b) Quellen.
- c) Elemente.
- d) Konsole.
- e) Zugänglichkeit. [Richtig]

Was ist Funkify?

- A) Eine Art von Musikgenre.
- B) Eine Tanzbewegung.
- C) Ein Web-Tool, das Behinderungen simuliert, um die Zugänglichkeit der Website und die Benutzererfahrung zu verbessern. [Richtig]
- D) Eine neue Social-Media-Plattform.
- E) Ein Begriff, der sich auf die visuelle Gestaltung bezieht.

Wie funktioniert der Funkify-Legasthenie-Simulator?

- A) Es bringt die Buchstaben auf dem Bildschirm durcheinander und bringt sie zum Tanzen. [Richtig]
- B) Es unterstreicht Wörter, die möglicherweise schwer zu lesen sind.
- C) Es zeigt den Lesbarkeitswert an.

Wie funktioniert der Funkify-Kognitionssimulator?





- A) Es zeigt irritierende Werbezeilenbilder zusammen mit sehr nervigen Geräuschen an. [Richtig]
- B) Einige Textelemente werden ausgeblendet.
- C) Farben werden auf unnatürliche Weise dargestellt.

Wie funktioniert ein Motorsimulator?

- A) Die Maus bewegt sich von selbst, was es sehr schwierig macht, auf die richtige Stelle zu klicken. [Richtig]
- B) Die Maus funktioniert überhaupt nicht.
- C) Die Maus bewegt sich sehr langsam.

Wie funktionieren Vision-Simulatoren?

- A) Es zeigt den Bildschirm auf eine Art und Weise, die Menschen mit Sehbehinderungen sehen würden, mit verschiedenen Optionen für verschiedene Beeinträchtigungen. [Richtig]
- B) Es zeigt künstliche Bilder. Benutzer erkennen sie und es wird ein Score berechnet.
- C) Der Text wird viel kleiner als das Original angezeigt.

### 1.3 Nutzung der Erfahrung

Welche Richtlinien gibt es in Bezug auf Webinhalte?

- A) Kochrezepte.



- b) Richtlinien für die Zugänglichkeit von Webinhalten (WCAG). [Richtig]
- C) Finanzielle Anlagestrategien.
- D) Gartentipps.
- E) Reiseempfehlungen.

Was ist der Zweck von "Fehlervermeidung"?

- A) Verbesserung der visuellen Attraktivität von Inhalten.
- B) Inhalte unterhaltsamer gestalten.
- C) Reduzierung des Bedarfs an Benutzerfeedback.
- D) Minimierung von Fehlern und Vermeidung von Frustration bei den Benutzern. [Richtig]
- E) Erhöhung der Ladegeschwindigkeit von Webseiten.

Worum geht es bei Atomtests?

- A) Kernreaktionen.
- B) Mikroskopisch kleine Partikel.
- C) Probleme mit der Barrierefreiheit, die eindeutig und testbar sind. [Richtig]
- D) Quantenphysik.
- E) Wenn du eine gute Zeit hattest, hattest du eine gute

Was decken ganzheitliche Tests ab?

- A) Spezifische und isolierte Komponenten.



- B) Einzelne Codezeilen.
- C) Umfassende und integrierte Aspekte eines Systems. [Richtig]
- D) Theoretische Konzepte.
- E) Mathematische Gleichungen.

Welche Konformitätsstufen gibt es?

- a) Grundstufe, Mittelstufe und Fortgeschrittene.
- b) Niedrig, Mittel und Hoch.
- c) Einfach, komplex und aufwendig.
- D) A, B und C.
- E) A, AA und AAA. [Richtig]

Welche Sprache sollte ich im Zusammenhang mit der Barrierefreiheit verwenden?

- A) Jede Sprache, solange sie prägnant ist.
- B) Komplexe Fachsprache zum Nachweis von Fachwissen.
- C) Eine Sprache, die klar, einfach und für ein breites Publikum leicht verständlich ist, auch für Menschen mit unterschiedlichem Kenntnisstand des Themas. [Richtig]
- D) Sprache, die nur Branchenprofis verstehen können.
- E) Eine Kombination aus mehreren Sprachen, um ein breiteres Publikum zu erreichen.



Müssen Videos transkriptioniert werden?

- A) Nein, Videos sollten ohne textbasierte Inhalte bleiben.
- B) Ja, die Transkription ist unerlässlich, um Videos für gehörlose oder schwerhörige Personen zugänglich zu machen, sowie für die Suchmaschinenoptimierung (SEO) und die Indexierung von Inhalten. [Richtig]
- C) Die Transkription ist optional und hat keinen Einfluss auf die Zugänglichkeit von Videos.
- D) Die Transkription ist nur für Videos in bestimmten Branchen erforderlich.
- E) Eine Transkription ist nur für Live-Videos erforderlich, nicht für aufgezeichnete Videos.

Wie können semantische HTML5-Tags die Barrierefreiheit verbessern?

- A) Semantische Tags haben keinen Einfluss auf die Barrierefreiheit.
- B) Sie lassen die Website optisch ansprechender aussehen.
- C) Semantische Tags sorgen für ein einheitliches Erscheinungsbild in verschiedenen Browsern.
- D) Durch die Verwendung von semantischen Tags können assistive Technologien die Struktur und Bedeutung des Inhalts besser verstehen und ihn für Menschen mit Behinderungen zugänglicher machen. [Richtig]
- E) Semantische Tags wirken sich nur auf die Ladegeschwindigkeit der Website aus.



Muss ich aus Gründen der Barrierefreiheit Anwendungen schreiben, die nur eine Tastatur benötigen?

- A) Nein, Barrierefreiheit ist für die Anwendungsentwicklung nicht wichtig.
- B) Ja, Anwendungen sollten so konzipiert sein, dass sie ausschließlich mit Tastaturen funktionieren, um die Zugänglichkeit für Personen zu gewährleisten, die keine Maus oder keinen Touchscreen verwenden können.  
[Richtig]
- C) Nur-Tastatur-Anwendungen sind nur für Spieleanwendungen relevant.
- D) Barrierefreiheit ist nur für Websites relevant, nicht für Anwendungen.
- E) Anwendungen sollten Touchscreen-Interaktionen priorisieren und die Tastaturkompatibilität ignorieren.

## 1.4 Erleben Sie Interaktion

Was ist der Unterschied zwischen Unit- und Integrationstests?

- A) Unit-Tests konzentrieren sich auf Benutzeroberflächen, während sich Integrationstests auf Codekomponenten konzentrieren.
- B) Unit-Tests umfassen kleine, isolierte Code-Units, während Integrationstests Interaktionen zwischen verschiedenen Units untersuchen.  
[Richtig]
- C) Unit-Tests sind nur für die Frontend-Entwicklung anwendbar, während Integrationstests für die Backend-Entwicklung relevant sind.
- D) Komponententests erfordern externe Abhängigkeiten, Integrationstests hingegen nicht.



E) Unit-Tests werden manuell durchgeführt, während Integrationstests automatisiert sind.

Was ist der Unterschied zwischen manuellen und automatisierten Tests?

- A) Manuelles Testen ist fehleranfälliger als automatisiertes Testen.
- B) Manuelle Tests decken nur visuelle Aspekte ab, während automatisierte Tests die Funktionalität abdecken.
- C) Manuelle Tests werden von Menschen durchgeführt, während automatisierte Tests von Skripten oder Tools ausgeführt werden. [Richtig]
- D) Automatisiertes Testen ist zeitaufwändiger als manuelles Testen.
- E) Manuelles Testen eignet sich nur für kleine Projekte, während automatisiertes Testen für große Projekte geeignet ist.

Warum sollten Sie Benutzer mit Behinderungen in die Bewertung der Barrierefreiheit im Internet einbeziehen?

- A) Um den gesamten Website-Traffic zu erhöhen.
- B) Um kostenlose Produkttests anzubieten.
- C) Um die Designästhetik der Website zu verbessern.
- D) Um sicherzustellen, dass die Website für ihre Zielgruppe nutzbar und zugänglich ist. [Richtig]
- E) Inklusivität zu demonstrieren, ohne funktionale Verbesserungen vorzunehmen.



Was sind "Richtlinien für die Barrierefreiheit von Webinhalten"?

- A) Richtlinien für die Erstellung visuell ansprechender Websites.
- B) Eine Reihe von Regeln für die Gestaltung von Videospieldinhalten.
- C) Standards für die Optimierung von Websites für Suchmaschinen.
- D) Richtlinien, die sicherstellen, dass Webinhalte für Menschen mit Behinderungen zugänglich sind. [Richtig]
- E) Anleitung zur Erstellung interaktiver Chatbots.

Was ist die Methodik zur Bewertung der Konformität von Websites?

- A) Ein Tool zum Entwerfen von Logos und Bannern.
- B) Ein Framework für die Erstellung von Social-Media-Kampagnen.
- C) Ein Prozess zum Testen der Geschwindigkeit und Leistung von Websites.
- D) Eine Methodik zur Bewertung der Konformität von Websites mit Barrierefreiheitsstandards. [Richtig]
- E) Eine Methode zur Durchführung von Marktforschung über Benutzerpräferenzen.

## 1.5 Erfahrung beitragen

Was ist die semantische Struktur in HTML?

- A) Die Anordnung von Bildern auf einer Webseite.
- B) Die Verwendung komplexer Programmiersprachen in der Webentwicklung.



- C) Eine Möglichkeit, Webinhalte visuell ansprechend zu gestalten.
- D) Die Verwendung von sinnvollen HTML-Elementen, um die Struktur und den Inhalt einer Webseite zu definieren. [Richtig]
- E) Eine Technik zum Einbetten von Multimedia-Inhalten in Websites.

Beschreiben Sie, in welchen Fällen Barrierefreiheit implementiert wird, die NICHT mit Behinderungen zusammenhängt?

- A) Um die Ladegeschwindigkeit der Website zu verbessern.
- B) Um die Verwendung fortschrittlicher Grafiken zu verbessern.
- C) Um ausschließlich eine bestimmte demografische Gruppe anzusprechen.
- D) Zur Einhaltung gesetzlicher Anforderungen und Normen. [Richtig]
- E) Den Einsatz komplexer Animationen zu erhöhen.

Was definiert die Barrierefreiheit über die Tastatur?

- A) Die ausschließliche Verwendung physischer Tastaturen.
- B) Die Möglichkeit, Geräte mit Sprachbefehlen zu steuern.
- C) Die Verwendung von speziellen Gaming-Tastaturen.
- D) Die Möglichkeit, mit einer Tastatur zu navigieren und mit Inhalten zu interagieren. [Richtig]
- E) Die Verwendung von Touchscreens für die Eingabe.

Warum ist es von Vorteil, der gängigen semantischen Struktur in HTML zu folgen?



- A) Es macht die Website optisch ansprechender.
- B) Es reduziert die Notwendigkeit der Verwendung von CSS-Stilen.
- C) Es kommt nur Benutzern mit Behinderungen zugute.
- D) Es verbessert die Suchmaschinenoptimierung (SEO).
- E) Es verbessert die Zugänglichkeit und Verständlichkeit der Inhalte für alle Benutzer, einschließlich derjenigen, die unterstützende Technologien verwenden. [Richtig]

Welche Probleme kann ein schlechter Farbkontrast verursachen und für welche Personengruppe?

- A) Es hat keinen Einfluss auf die Benutzerfreundlichkeit.
- B) Es kann zu langsamen Ladezeiten von Webseiten führen.
- C) Ein schlechter Farbkontrast kann das Lesen von Inhalten für Menschen mit Sehbehinderungen erschweren. [Richtig]
- D) Es betrifft nur Personen, die mehrere Sprachen beherrschen.
- E) Es erhöht die visuelle Attraktivität des Inhalts.

# Perspektivgewinn

## 2.1 Perspektivgewinn - Wahrnehmen

Was ist der Unterschied zwischen dem medizinischen und dem sozialen Modell von Behinderungen?

- A) Beide Modelle konzentrieren sich auf die körperlichen Aspekte von Behinderungen.
- B) Das medizinische Modell betont die Bedeutung der sozialen Inklusion, während das soziale Modell die individuelle medizinische Behandlung betont.
- C) Das medizinische Modell betrachtet Behinderungen ausschließlich als medizinische Zustände, während das soziale Modell Behinderungen als Folge gesellschaftlicher Barrieren betrachtet. [Richtig]
- D) Das soziale Modell gilt nur für sichtbare Behinderungen, während das medizinische Modell für unsichtbare Behinderungen gilt.
- E) Das medizinische Modell befürwortet die Abschaffung der behindertenbezogenen Gesetzgebung, während das soziale Modell strenge Vorschriften unterstützt.

Welches Modell wurde von Watermeyer vorgeschlagen und was sind die Hauptprinzipien dieses Modells?

- A) Das ganzheitliche Zugänglichkeitsmodell, das sich auf die individuellen Bedürfnisse konzentriert.



- B) Das Modell der technologischen Inklusion, das den Schwerpunkt auf assistive Technologien legt.
- C) Das Umweltsanierungsmodell, das sich auf die physische Umgebung konzentriert.
- D) Das Modell der sozialen Ausgrenzung, das gesellschaftliche Barrieren hervorhebt. [Richtig]
- E) Das universelle Designmodell, das integrative Designprinzipien betont.

Was ist eine Autismus-Spektrum-Störung?

- A) Eine Art von neurologischer Störung, die nur die motorischen Fähigkeiten betrifft.
- B) Eine psychische Störung, die ausschließlich Erwachsene betrifft.
- C) Eine Lernbehinderung im Zusammenhang mit Leseschwierigkeiten.
- D) Eine komplexe neurologische Entwicklungsstörung, die die soziale Interaktion, Kommunikation und das Verhalten beeinträchtigt. [Richtig]
- E) Eine körperliche Behinderung im Zusammenhang mit der muskulären Koordination.

Wie beeinflusst APD das Lernen?

- A) APD hat keinen Einfluss auf die Lernfähigkeit.
- B) APD betrifft ausschließlich die körperliche Koordination.
- C) APD verbessert die kognitiven Fähigkeiten.

D) APD kann zu Schwierigkeiten bei der Verarbeitung und dem Verständnis auditiver Informationen führen, was sich auf das Lernen auswirken kann. [Richtig]

E) APD verbessert das Leseverständnis.

## 2.2 Perspektivengewinn - Verstehen

Warum ist es wichtig, Kommunikationsfähigkeiten zu haben?

A) Kommunikationsfähigkeiten sind nur im beruflichen Umfeld relevant.

B) Für künstlerische Aktivitäten sind kommunikative Fähigkeiten erforderlich.

C) Kommunikationsfähigkeiten verbessern die körperliche Kraft.

D) Kommunikationsfähigkeiten erleichtern die effektive Interaktion, das Verständnis und die Zusammenarbeit mit anderen. [Richtig]

E) Kommunikationsfähigkeiten sind nur für extrovertierte Personen von Vorteil.

Was ist emotionale Intelligenz?

A) Ein Maß für akademische Intelligenz.

B) Die Fähigkeit, komplexe mathematische Berechnungen durchzuführen.

C) Die Fähigkeit, Musikinstrumente kompetent zu spielen.

D) Die Fähigkeit, die eigenen Emotionen und die Emotionen anderer zu verstehen, zu steuern und zu regulieren. [Richtig]

E) Die Fähigkeit, mehrere Sprachen fließend zu sprechen.



Was ist ein Beispiel für nonverbale Kommunikation?

- A) Schreiben einer formellen E-Mail.
- B) Telefonieren.
- C) Verwendung von Gebärdensprache.
- D) Lächeln, um Glück auszudrücken. [Richtig]
- E) Versenden einer Textnachricht.

Wann ist es besser, anzurufen, als eine E-Mail zu senden?

- A) Wenn Sie direkte Kommunikation vermeiden möchten.
- B) Wenn Sie eine Aufzeichnung des Gesprächs führen möchten.
- C) Wenn Sie eine lange und detaillierte Nachricht übermitteln müssen.
- D) Wenn eine sofortige Reaktion oder eine Interaktion in Echtzeit erforderlich ist. [Richtig]
- E) Wenn Sie anonym bleiben möchten.

Wie wirkt sich eine positive Unternehmenskultur auf die Mitarbeiter aus?

- A) Eine positive Kultur hat keinen Einfluss auf die Arbeitsmoral der Mitarbeiter.
- B) Eine positive Kultur führt zu erhöhter Arbeitsbelastung.
- C) Eine positive Kultur verbessert das Engagement der Mitarbeiter und die Arbeitszufriedenheit. [Richtig]
- D) Eine positive Kultur kommt nur den Führungskräften zugute.

E) Eine positive Kultur fördert einen ungesunden Wettbewerb unter den Mitarbeitern.

## 2.3 Perspektivgewinn - Nutzung

Wie kann man Menschen mit Hörbehinderung in einem Büro helfen?

- A) Spielen Sie laute Musik ab, um eine lebendige Atmosphäre zu schaffen.
- B) Vermeiden Sie jede Form der Kommunikation, um Missverständnisse zu vermeiden.
- C) Stellen Sie schriftliche Materialien und visuelle Hilfsmittel für wichtige Informationen zur Verfügung.
- D) Weisen Sie ihnen Aufgaben zu, die eine umfangreiche verbale Kommunikation erfordern.
- E) Verwenden Sie unterstützende Technologien wie Telefone mit Untertiteln und visuelle Warnungen. [Richtig]

Was sind Beispiele für unterstützende Technologien für Menschen mit Hörbehinderung?

- A) Virtual-Reality-Headsets.
- B) Smartwatches mit Fitness-Tracking-Funktionen.
- C) Spracherkennungssoftware.
- D) Hörgeräte und Cochlea-Implantate. [Richtig]
- E) GPS-Navigationsgeräte.



Was ist ein Beispiel für eine nicht sichtbare Behinderung?

- A) Gebrochenes Bein.
- B) Sehbehinderung.
- c) Taubheit.
- D) Diabetes.
- E) Angststörung. [Richtig]

Was tun, wenn man sich nicht sicher ist, wie man sich mit einer behinderten Person verhält?

- A) Ignoriere sie, um zu vermeiden, dass sie sich unwohl fühlen.
- B) Treffen Sie Annahmen über ihre Bedürfnisse und Vorlieben.
- C) Vermeiden Sie jede Form der Kommunikation.
- D) Behandeln Sie sie mit Respekt, fragen Sie, ob sie Hilfe benötigen, und folgen Sie ihren Hinweisen. [Richtig]
- E) Interagieren Sie nur mit ihnen, wenn sie sich zuerst an Sie wenden.

## 2.4 Perspektivengewinn - Interagieren

Was ist Ambivalenz?

- A) Ein Zustand extremer Zuversicht.
- B) Ein Gefühl völliger Gleichgültigkeit.
- C) Starke positive Emotionen haben.
- D) Widersprüchliche Gefühle, etwas zu mögen oder nicht zu mögen. [Richtig]

E) Eine Art von psychischer Störung.

Warum ist es wichtig, das Gehörte zu reflektieren?

A) Um das Gespräch zu verlängern.

B) Um Ihre Hörfähigkeiten unter Beweis zu stellen.

C) Den Sprecher zu verwirren.

D) Um Verständnis und Klarheit zu gewährleisten, indem bestätigt und bestätigt wird, was der Sprecher gesagt hat. [Richtig]

E) Das Gespräch zu dominieren.

Welche Art von Fragen führt dazu, dass die andere Person auf natürliche Weise mehr teilt?

A) Geschlossene Fragen mit Ein-Wort-Antworten.

B) Fragen, die sich auf Ihre persönlichen Erfahrungen konzentrieren.

C) Fragen, die eine einfache Ja- oder Nein-Antwort erfordern.

D) Offene Fragen, die zur Ausarbeitung und zum Erzählen von Geschichten anregen. [Richtig]

E) Fragen, die die Meinung der anderen Person in Frage stellen.

Was sind häufige Fehler, die Menschen machen, wenn sie ein Kompliment machen?

A) Komplimente nur engen Freunden und Familienmitgliedern zu machen.

B) Übermäßig allgemeine Komplimente ohne Einzelheiten machen.



- C) Komplimente für das Aussehen einer Person in einem professionellen Umfeld.
- D) Vergleich des Empfängers mit anderen.
- E) Alle oben genannten. [Richtig]

Welche Unvollkommenheiten während eines Gesprächs zu teilen, ist nicht schlecht?

- A) Das Teilen von Unvollkommenheiten führt immer zu Missverständnissen.
- B) Das Teilen von Unvollkommenheiten ist nur unter engen Freunden akzeptabel.
- C) Das Teilen von Unvollkommenheiten kann ein Gefühl der Verbundenheit und Authentizität fördern. [Richtig]
- D) Das Teilen von Unvollkommenheiten ist nur in formalen Situationen angebracht.
- E) Unvollkommenheiten zu teilen ist ein Zeichen von Schwäche.

## 2.5 Perspektivengewinn - Beitragen

Was ist ein Barrierefreiheitstest?

- A) Eine Methode zum Testen der Geschwindigkeit einer Website.
- B) Ein Prozess, um die Kompatibilität von Software mit verschiedenen Geräten zu testen.
- C) Eine Technik, um die Reaktionsfähigkeit einer Website auf verschiedenen Bildschirmgrößen sicherzustellen.



D) Ein Prozess zur Bewertung der Benutzerfreundlichkeit eines Produkts oder Inhalts für Menschen mit Behinderungen. [Richtig]

E) Eine Methode zum Testen der visuellen Attraktivität einer Website.

Was ist ein Teststrategiedokument?

A) Ein Dokument, in dem die Zeitpläne für die Softwareentwicklung dargelegt sind.

B) Ein Dokument, in dem die Marketingstrategien für ein Produkt detailliert beschrieben werden.

C) Ein Dokument, in dem die technische Architektur eines Systems erläutert wird.

D) Ein Dokument, das den Gesamtansatz und die Ziele des Testens für ein Projekt umreißt. [Richtig]

E) Ein Dokument, das das Kundenfeedback zu einem Produkt zusammenfasst.

Was ist der Unterschied zwischen manuellen Tests und Crowdsourcing-Tests?

A) Manuelles Testen ist eine Art von Tests, an denen Roboter beteiligt sind, während beim Crowdsourcing-Testen menschliche Tester verwendet werden.

B) Manuelles Testen beinhaltet den Einsatz automatisierter Tools, während Crowdsourcing-Tests auf manuellen Techniken beruhen.



C) Manuelle Tests werden von einem bestimmten QA-Team durchgeführt, während Crowdsourcing-Tests die Auslagerung von Tests an eine große Gruppe von Testern beinhalten. [Richtig]

D) Manuelles Testen beschränkt sich auf das Testen einzelner Softwarekomponenten, während sich Crowdsourcing-Tests auf End-to-End-Tests konzentrieren.

E) Manuelles Testen ist kostengünstiger als Crowdsourcing-Tests.

Was sind WCAG?

A) Eine Art von Programmiersprache.

B) Ein Framework für die Gestaltung von Virtual-Reality-Erlebnissen.

C) Eine Reihe von Richtlinien zur Optimierung von Websites für Suchmaschinen.

D) Web Content Accessibility Guidelines, eine Reihe von Richtlinien, um Webinhalte für Menschen mit Behinderungen zugänglicher zu machen. [Richtig]

E) Ein Werkzeug zur Gestaltung grafischer Benutzeroberflächen.

Was bedeuten Geltungsbereich und Ziele?

A) Der Umfang bezieht sich auf den Zeitplan eines Projekts, während sich die Ziele auf das Budget beziehen.

B) Der Umfang ist der Bereich, in dem Tests stattfinden, während Ziele die Fehler sind, die während des Testens gefunden werden.



- C) Der Umfang definiert die Grenzen und den Umfang der Tests, während die Ziele die Ziele und Ziele der Tests umreißen. [Richtig]
- D) Der Umfang ist die Testumgebung, während die Ziele die Testtechniken sind.
- E) Der Umfang ist die Dokumentation, während die Ziele die Testfälle sind.

Was bedeutet "Testansatz"?

- A) Der physische Ort, an dem die Tests durchgeführt werden.
- B) Die spezifischen Werkzeuge, die für die Tests verwendet werden.
- C) Der Zeitplan für die Ausführung von Testfällen.
- D) Die allgemeine Strategie und Methodik für die Durchführung von Testaktivitäten, einschließlich der Arten von Tests, der Teststufen und der anzuwendenden Techniken. [Richtig]
- E) Die Liste der während der Prüfung festgestellten Mängel.

Was bedeutet "Testergebnisse"?

- A) Die für die Prüfung erforderlichen physikalischen Materialien.
- B) Die Dokumentation, die zur Planung der Testaktivitäten verwendet wird.
- C) Die Werkzeuge, die zur Erstellung von Testberichten verwendet werden.
- D) Die Dokumente, Berichte und Artefakte, die als Ergebnis des Testens erstellt werden (Testpläne, Testfälle, Fehlerberichte usw.). [Richtig]
- E) Die Liste der während der Prüfung festgestellten Mängel.



Was bedeutet "Testplan"?

- A) Die Zeit, die benötigt wird, um einen einzelnen Testfall abzuschließen.
- B) Die Daten und Zeiten, zu denen das Testteam verfügbar ist.
- C) Das voraussichtliche Fertigstellungsdatum des Projekts.
- D) Der Zeitplan für Testaktivitäten, einschließlich Meilensteine, Start- und Enddaten und alle kritischen Fristen. [Richtig]
- E) Die Reihenfolge der auszuführenden Testfälle.

Was bedeutet "Ressourcenallokation"?

- A) Die Zuweisung von Ressourcen für Marketingzwecke.
- B) Die Verteilung der Teammitglieder auf verschiedene Abteilungen.
- C) Die Zuweisung von finanziellen Mitteln für die Anschaffung von Testwerkzeugen.
- D) Die Festlegung der Rollen und Verantwortlichkeiten der Teammitglieder, die an den Tests beteiligt sind, zusammen mit den erforderlichen Fähigkeiten und Fachkenntnissen. [Richtig]
- E) Die Zuweisung von Zeit für die einzelnen Tester zur Durchführung von Tests.

Was bedeutet "Risiken und Eventualverbindlichkeiten"?

- A) Die Liste der möglichen Mängel und deren Auswirkungen auf das Projekt.
- B) Die Liste der abgeschlossenen Testfälle.
- C) Die Liste der zu testenden Funktionen.



D) Die Identifizierung potenzieller Risiken, die sich auf das Testen auswirken könnten, sowie Strategien für das Management oder die Minderung dieser Risiken. [Richtig]

E) Die Liste der zugelassenen Werkzeuge zum Testen.

Was bedeuten "Ein- und Ausstiegs-kriterien"?

A) Die Punkte im Testprozess, an denen sich Ein- und Ausgangstüren befinden.

B) Die Schritte, die vor und nach der Durchführung eines Tests zu unternehmen sind.

C) Die spezifischen Kriterien, anhand derer bestimmt wird, wann die Prüfung beginnen kann (Eintrittskriterien) und wann die Prüfung als abgeschlossen gilt (Beendigungskriterien). [Richtig]

D) Die Kriterien für den Ein- und Austritt aus den verschiedenen Teststufen.

E) Die Kriterien für die Entscheidung, ob die Testaktivitäten fortgesetzt oder eingestellt werden sollen.

Was bedeutet "Testmetriken und Berichte"?

A) Die Liste der Testwerkzeuge, die zum Generieren von Berichten verwendet werden.

B) Die Kriterien für die Bewertung der Leistung der einzelnen Tester.

C) Die während des Tests gesammelten Daten und die Maßnahmen, die zur Verfolgung des Fortschritts, der Testabdeckung und der Mängel verwendet werden.



werden, sowie die Art und Weise, wie diese Informationen gemeldet werden.  
[Richtig]

D) Die Liste der Metriken, die zur Messung der Leistung der getesteten Software verwendet werden.

E) Die Liste der Berichte, die nach jeder Testsitzung erstellt werden.

Was bedeutet "Change Management"?

A) Der Prozess der Verwaltung von Änderungen im Testteam.

B) Der Prozess der Nachverfolgung von Änderungen in Testfällen.

C) Der Prozess der Verwaltung von Änderungen an der Teststrategie, einschließlich der Art und Weise, wie Änderungen an Anforderungen oder Code während des Tests gehandhabt und kommuniziert werden. [Richtig]

D) Der Prozess der Nachverfolgung von Änderungen in Testumgebungen.

E) Der Prozess der Verwaltung von Änderungen am Projektzeitplan.

Was bedeutet "Überprüfung und Genehmigung"?

A) Der Prozess der Überprüfung und Genehmigung von Testfällen.

B) Der Prozess der Überprüfung und Genehmigung der zu testenden Software.

C) Der Prozess der Überprüfung und Genehmigung von Teststrategiedokumenten. [Richtig]

D) Der Prozess der Überprüfung und Genehmigung von Mängeln, die während der Prüfung festgestellt wurden.



E) Der Prozess der Überprüfung und Genehmigung der Testumgebung.

# Verfechtend

## 3.1 Befürwortung von "Wahrnehmen"

Wie hoch ist der prozentuale Anteil von Menschen mit Behinderungen in der EU?

- A) 5%
- B) 10%
- C) 15%
- D) 20%
- e) ca. 15% [Richtig]

Was sind die Grundsätze, die Hochschulen in Bezug auf Menschen mit Behinderungen erfüllen sollten?

- A) Bereitstellung exklusiver Programme für Menschen mit Behinderungen.
- B) Gewährleistung der physischen Zugänglichkeit nur für Studierende mit Behinderungen.
- C) Begrenzte akademische Unterstützung.
- D) Bereitstellung eines gleichberechtigten Zugangs zu Bildung, Dienstleistungen und Einrichtungen für Studierende mit Behinderungen. [Richtig]
- E) Befreiung von Studierenden mit Behinderungen von der Prüfung.



Worauf bezieht sich der Satz "Nichts über uns ohne uns" in Bezug auf Behinderungen?

- A) Ein Slogan, der die aktive Ausgrenzung von Menschen mit Behinderungen fördert.
- B) Eine Formulierung, die sich für die ausschließliche Beteiligung von medizinischem Fachpersonal an Entscheidungen im Zusammenhang mit Behinderungen ausspricht.
- C) Ein Prinzip, das betont, wie wichtig es ist, Menschen mit Behinderungen in Entscheidungen, die ihr Leben betreffen, einzubeziehen. [Richtig]
- D) Ein Begriff, der das Fehlen jeglicher Informationen über Behinderungen beschreibt.
- E) Ein Slogan, der von Organisationen verwendet wird, um die Zusammenarbeit mit Menschen mit Behinderungen zu verhindern.

Wie können wir schädliche Darstellungen von Menschen mit Behinderungen in den Medien bekämpfen?

- A) Indem man solche Darstellungen ignoriert, um ihnen keine Aufmerksamkeit zu schenken.
- B) Durch die Förderung und Verbreitung solcher Darstellungen zur Sensibilisierung.
- C) Indem wir die Medien ermutigen, behinderte Menschen weiterhin als abhängig und bemitleidenswert darzustellen.
- D) Durch das Eintreten für eine genaue und vielfältige Darstellung von Menschen mit Behinderung in den Medien. [Richtig]



E) Durch das Vermeiden von Medien, die deaktivierte Zeichen enthalten.

### 3.2 Befürworten des Verstehens

Wer ist ein Stakeholder?

- A) Eine Person, die kein Interesse an einem Projekt oder einer Organisation hat.
- B) Eine Person, die Geld in ein Unternehmen investiert.
- C) Eine Einzelperson oder Gruppe mit einem persönlichen Interesse am Erfolg oder Ergebnis eines Projekts oder einer Organisation. [Richtig]
- D) Eine Person, die nicht an Entscheidungsprozessen beteiligt ist.
- E) Eine Person, die ein rein finanzielles Interesse an einem Unternehmen hat.

Was sind gemeinsame Stakeholder in Organisationen?

- A) Nur Mitarbeiter und Investoren.
- B) Nur Kunden und Wettbewerber.
- C) Nur Top-Management und Aktionäre.
- D) Ein breites Spektrum von Einzelpersonen oder Gruppen, einschließlich Mitarbeitern, Kunden, Investoren, Lieferanten, Behörden und Gemeinden. [Richtig]
- E) Nur leitende Angestellte und Vorstandsmitglieder.

Warum genau erstellen wir Personas zu Testzwecken?

- A) Um fiktive Charaktere für Marketingkampagnen zu erstellen.

- B) Um sich während des Tests als echte Benutzer auszugeben.
- C) Bestimmte Benutzertypen und ihre Eigenschaften, Verhaltensweisen und Bedürfnisse darzustellen, um Produkte effektiv zu entwerfen und zu testen. [Richtig]
- D) Als Ersatz für echte Benutzer bei allen Testaktivitäten.
- E) Zur Generierung automatisierter Testskripte.

Was bedeutet eine modulare Persona?

- A) Eine fiktive Figur, die zu Zwecken des Geschichtenerzählens verwendet wird.
- B) Eine Persona, die nicht klar definiert ist und keine klaren Eigenschaften aufweist.
- C) Eine Persona, die leicht angepasst oder mit anderen Personas kombiniert werden kann, um verschiedene Benutzerprofile darzustellen. [Richtig]
- D) Eine Persona, die ausschließlich einen einzelnen Benutzertyp repräsentiert.
- E) Eine Persona, die nur für Marketingzwecke relevant ist.

### 3.3 Befürwortung - Nutzung

Was ist ein Cold Reach-Out?

- A) Eine Form des Marketings, die ausschließlich digitale Kanäle nutzt.
- B) Eine Kontaktaufnahme mit bestehenden Kunden, um Produkte zu verkaufen.
- C) Eine lockere Kommunikation mit Freunden und Familie.



D) Eine unaufgeforderte Kommunikation mit jemandem, der zuvor keine Beziehung zu Ihnen oder Ihrem Unternehmen hatte. [Richtig]

E) Eine Art der Social-Media-Interaktion mit Fremden.

Warum wird nicht empfohlen, ein einfaches Copy/Paste-Format für Nachrichten zu verwenden?

A) Einfaches Kopieren und Einfügen von Nachrichten ist persönlicher und effektiver.

B) Das Kopieren und Einfügen von Nachrichten spart Zeit und Mühe.

C) Das Kopieren und Einfügen von Nachrichten garantiert eine positive Reaktion der Empfänger.

D) Beim Kopieren und Einfügen von Nachrichten mangelt es an Personalisierung und Authentizität, wodurch die Wahrscheinlichkeit geringer ist, dass sich die Empfänger engagieren. [Richtig]

E) Das Kopieren/Einfügen von Nachrichten funktioniert nur für die professionelle Kommunikation.

Warum ist es nicht empfehlenswert, über sich selbst zu sprechen, wenn man einem Kunden oder Auftragnehmer Dienstleistungen anbietet?

A) Über sich selbst zu sprechen, schafft Vertrauen und Glaubwürdigkeit.

B) Persönliche Leistungen zu besprechen ist immer wieder beeindruckend.

C) Es hilft, eine Beziehung aufzubauen, indem es Ihre persönlichen Interessen zeigt.



- D) Kunden und Auftragnehmer sind mehr daran interessiert, wie Sie ihre Bedürfnisse erfüllen können, als an Ihren persönlichen Leistungen. [Richtig]
- E) Die Weitergabe personenbezogener Daten gilt in der Geschäftskommunikation als unprofessionell.

Warum gilt Direktnachrichten auf Social-Media-Plattformen als gewinnbringend und risikoarm?

- A) Direktnachrichten haben keinen Einfluss auf den Unternehmensgewinn.
- B) Direktnachrichten erfordern eine erhebliche Investition mit hohen Risiken.
- C) Direktnachrichten ermöglichen eine sofortige Kommunikation, bergen aber hohe finanzielle Risiken.
- D) Direktnachrichten ermöglichen personalisierte Kommunikation, sofortige Reaktion und Conversion-Potenzial mit relativ geringen finanziellen und operativen Risiken. [Richtig]
- E) Direktnachrichten eignen sich nur für persönliche Interaktionen, nicht für geschäftliche Transaktionen.

### 3.4 Fürsprache - Interagieren

Die "30-Sekunden-Aufzugszusammenfassung" lautet:

- A) Eine Technik zum Schreiben langer Aufsätze.
- B) Eine kurze und prägnante Beschreibung eines Produkts, einer Idee oder eines Konzepts, die innerhalb einer kurzen Aufzugsfahrt geliefert werden kann. [Richtig]
- C) Eine Strategie für die Gestaltung komplexer Grafiken.



- D) Eine Art Fahrstuhlmusik.
- E) Ein Begriff, der verwendet wird, um eine längere Geschäftspräsentation zu beschreiben.

Die drei wichtigsten Prinzipien der "10-20-30-Regel" sind:

- A) 10 Folien, 20 Minuten, 30-Punkt-Schriftgröße.
- B) 20 Folien, 10 Minuten, 30-Punkt-Schriftgröße.
- C) 10 Folien, 30 Minuten, Schriftgröße 20 Punkt.
- D) 30 Folien, 10 Minuten, 20-Punkt-Schriftgröße.
- E) 10 Folien, 20 Minuten, 30-Punkt-Schriftgröße und eine klare Botschaft. [Richtig]

"Stark starten" bedeutet:

- A) Beginnen Sie eine Präsentation mit einer ausführlichen Einleitung.
- B) Beginnen Sie eine Präsentation mit einem Witz.
- C) Eine Präsentation mit einer persönlichen Anekdote eröffnen.
- D) Initiieren einer Präsentation mit einer kraftvollen und aufmerksamkeitsstarken Einleitung. [Richtig]
- E) Beginn einer Präsentation mit technischen Details.

Was ist der Vorteil, wenn Sie Ihre E-Mail-Adresse am Ende der Präsentation einfügen?



- A) Die Angabe Ihrer E-Mail-Adresse wird in professionellen Präsentationen nicht empfohlen.
- B) Es hilft Ihnen, Ihr Fachwissen zu diesem Thema zu etablieren.
- C) Es ermöglicht dem Publikum, Fragen zu stellen, Feedback zu geben und das Gespräch nach der Präsentation fortzusetzen. [Richtig]
- D) Die Angabe Ihrer E-Mail-Adresse ist nur für persönliche Präsentationen relevant.
- E) Es ist eine Möglichkeit, Ihre Social-Media-Profile zu bewerben.

Was sind negative körpersprachliche Gesten während einer Präsentation?

- A) Blickkontakt mit dem Publikum halten.
- B) Verwendung von Handgesten, um Punkte hervorzuheben.
- C) Nicken in Übereinstimmung mit den Reaktionen des Publikums.
- D) Verschränken Sie die Arme, vermeiden Sie Augenkontakt und runzeln Sie die Stirn. [Richtig]
- E) Lächeln und eine offene Haltung einnehmen.

### 3.5 Fürsprache - Mitmachen

Was bedeutet "Lernen Sie Ihren Mentee gut kennen"?

- A) Weitergabe personenbezogener Daten über sich selbst an Ihren Mentee.
- B) Aufbau einer formellen und distanzierten Beziehung zu Ihrem Mentee.
- C) Vermeiden Sie persönliche Gespräche mit Ihrem Mentee.



D) Nehmen Sie sich die Zeit, den Hintergrund, die Ziele, Stärken, Schwächen und Bestrebungen Ihres Mentees zu verstehen. [Richtig]

E) Dem Mentee nur technische Beratung zukommen zu lassen.

Wie können Sie verstehen, was der Mentee lernen möchte?

A) Gehen Sie davon aus, dass alle Mentees die gleichen Lernziele haben.

B) Fragen Sie Ihren Mentee direkt nach seinen Lerninteressen und -zielen. [Richtig]

C) Stellen Sie Ihrem Mentee eine vorgegebene Reihe von Lernthemen zur Verfügung.

D) Teilen Sie Ihre eigenen Lerninteressen mit Ihrem Mentee.

E) Konzentriere dich ausschließlich darauf, das zu lehren, was du für wichtig hältst.

Sollte ein Mentor bei kleinen Dingen helfen oder sich auf allgemeine Ratschläge konzentrieren?

A) Ein Mentor sollte nur allgemeine Ratschläge geben und es vermeiden, bei kleinen Angelegenheiten zu helfen.

B) Ein Mentor sollte ausschließlich bei kleinen, alltäglichen Problemen helfen.

C) Ein Mentor sollte sich darauf konzentrieren, allgemeine Ratschläge, Anleitungen und Einblicke zu geben. [Richtig]

D) Ein Mentor sollte nur bei spezifischen technischen Problemen Hilfe anbieten.



E) Ein Mentor sollte der Hilfe bei kleineren Problemen Priorität einräumen und es vermeiden, allgemeine Ratschläge zu geben.

Wie kann ein Mentor sicherstellen, dass er sich selbst kennt?

A) Indem man Selbstreflexion vermeidet und sich ausschließlich auf die Bedürfnisse des Mentees konzentriert.

B) Indem sie vorgeben, jemand zu sein, der sie nicht sind.

C) Durch regelmäßige Selbsteinschätzung, Selbstreflexion und das Einholen von Feedback von anderen. [Richtig]

D) Indem sie sich nur auf ihre beruflichen Leistungen konzentrieren.

E) Durch Nachahmung des Verhaltens erfolgreicher Mentoren.

Wer sollte in der Mentor-Mentee-Beziehung führen?

A) Der Mentor sollte immer die Führung übernehmen und alle Entscheidungen treffen.

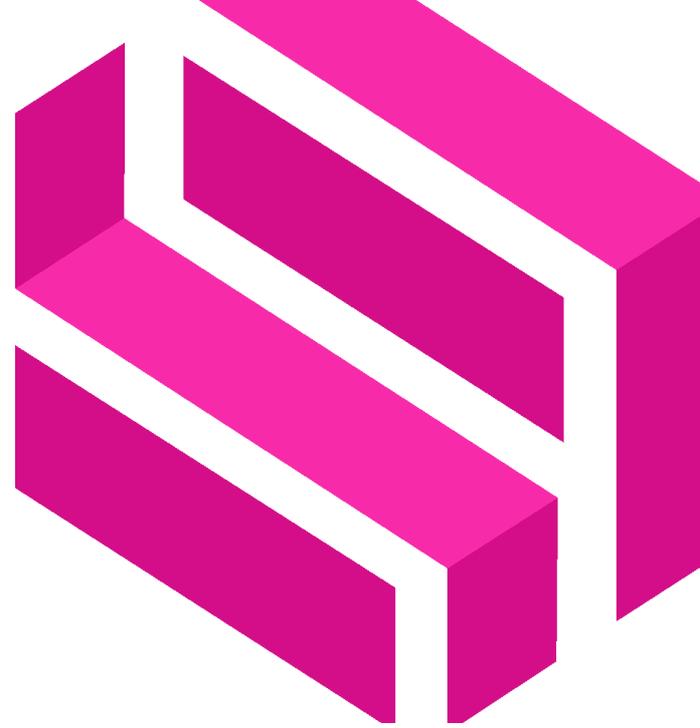
B) Der Mentee sollte immer die Führung übernehmen und die Richtung vorgeben.

C) Es sollte eine kooperative Beziehung sein, in der sowohl der Mentor als auch der Mentee zu unterschiedlichen Zeiten beitragen und führen. [Richtig]

D) Der Mentor sollte ausschließlich die Ziele und Vorgaben vorgeben.

E) Der Mentee sollte die Mentoring-Dynamik allein bestimmen.





AKADEMIE FÜR SOFTWARETESTS

# Offene Fragen

---

*Das Projekt Software Testers Academy wurde mit Unterstützung der Europäischen Union gefördert. Dieser Bericht gibt nur die Meinung des Verfassers wieder, und die Kommission kann nicht für die Verwendung der darin enthaltenen Informationen verantwortlich gemacht*



# INDEX

## Erleben<sup>3</sup>

- 1.1 Erleben - Wahrnehmen<sup>3</sup>
- 1.2 Erfahrung verstehen<sup>3</sup>
- 1.3 Nutzung von Erfahrungen<sup>3</sup>
- 1.4 Erleben Sie Interact<sup>3</sup>
- 1.5 Erfahrung beitragen<sup>4</sup>

## Perspektivengewinn<sup>5</sup>

- 2.1 Perspektivengewinn - Wahrnehmen<sup>5</sup>
- 2.2 Perspektivengewinn - Verstehen<sup>5</sup>
- 2.3 Perspektivengewinn - Nutzung<sup>5</sup>
- 2.4 Perspektivengewinn - Interact<sup>5</sup>
- 2.5 Perspektivengewinn - Mitwirken<sup>5</sup>

## Befürwortung<sup>7</sup>

- 3.1 Befürwortung von Perceive<sup>7</sup>
- 3.2 Verstehen befürworten<sup>7</sup>
- 3.3 Befürwortung - Nutzung<sup>7</sup>
- 3.4 Interessenvertretung - Interact<sup>7</sup>
- 3.5 Fürsprache - Mitwirken<sup>8</sup>

# Erfahrend

## 1.1 Erleben - Wahrnehmen

1. Welche Behinderungen gibt es häufig in Ihrem Arbeitsleben?
2. Wie wirkt sich Legasthenie auf Menschen aus?
3. Was sind NICHT die Ursachen für Lernschwierigkeiten?
4. Wie verhält man sich mit Menschen mit einer Sehbehinderung?
5. Was ist Autismus und wie wirkt er sich auf die Person aus?

## 1.2 Erleben, Verstehen

1. Was ist Axe DevTools?
2. Was ist ein agiler Softwareentwicklungs-Workflow?
3. Welche Chrome DevTools-Registerkarte wird am häufigsten für Barrierefreiheitstests verwendet?
4. Was ist Funkify?
5. Wie funktioniert der Funkify-Legasthenie-Simulator?
6. Wie funktioniert der Funkify-Kognitionssimulator?
7. Wie funktioniert ein Motorsimulator?
8. Wie funktionieren Vision-Simulatoren?

## 1.3 Nutzung der Erfahrung

1. Welche Richtlinien gibt es in Bezug auf Webinhalte?
2. Was ist der Zweck von "Fehlervermeidung"?
3. Worum geht es bei Atomtests?
4. Was decken ganzheitliche Tests ab?
5. Welche Konformitätsstufen gibt es?
6. Welche Sprache sollte ich im Zusammenhang mit der Barrierefreiheit verwenden?
7. Müssen Videos transkribiert werden?
8. Wie können semantische HTML5-Tags die Barrierefreiheit verbessern?
9. Muss ich aus Gründen der Barrierefreiheit Anwendungen schreiben, die nur eine Tastatur benötigen?

## 1.4 Erleben Sie Interaktion

1. Was ist der Unterschied zwischen Unit- und Integrationstests?
2. Was ist der Unterschied zwischen manuellen und automatisierten Tests?
3. Warum sollten Sie Benutzer mit Behinderungen in die Bewertung der Barrierefreiheit im Internet einbeziehen?
4. Was sind "Richtlinien für die Barrierefreiheit von Webinhalten"?
5. Was ist die Methodik zur Bewertung der Konformität von Websites?

## 1.5 Erfahrung beitragen

1. Was ist die semantische Struktur in HTML?
2. Beschreiben Sie, in welchen Fällen Barrierefreiheit implementiert wird, die NICHT mit Behinderungen zusammenhängt?
3. Was definiert die Barrierefreiheit über die Tastatur?
4. Warum ist es von Vorteil, der gängigen semantischen Struktur in HTML zu folgen?
5. Welche Probleme kann ein schlechter Farbkontrast verursachen und für welche Personengruppe?

# Perspektivgewinn

## 2.1 Perspektivgewinn - Wahrnehmen

1. Was ist der Unterschied zwischen dem medizinischen und dem sozialen Modell von Behinderungen?
2. Welches Modell wurde von Watermeyer vorgeschlagen und was sind die Hauptprinzipien dieses Modells?
3. Was ist eine Autismus-Spektrum-Störung?
4. Wie beeinflusst APD das Lernen?

## 2.2 Perspektivengewinn - Verstehen

1. Warum ist es wichtig, Kommunikationsfähigkeiten zu haben?
2. Was ist emotionale Intelligenz?
3. Was ist ein Beispiel für nonverbale Kommunikation?
4. Wann ist es besser, anzurufen, als eine E-Mail zu senden?
5. Wie wirkt sich eine positive Unternehmenskultur auf die Mitarbeiter aus?

## 2.3 Perspektivgewinn - Nutzung

1. Wie kann man Menschen mit Hörbehinderung in einem Büro helfen?
2. Was sind Beispiele für unterstützende Technologien für Menschen mit Hörbehinderung?
3. Was ist ein Beispiel für eine nicht sichtbare Behinderung?
4. Was tun, wenn man sich nicht sicher ist, wie man sich mit einer behinderten Person verhält?

## 2.4 Perspektivengewinn - Interagieren

1. Was ist Ambivalenz?
2. Warum ist es wichtig, das Gehörte zu reflektieren?
3. Welche Art von Fragen führt dazu, dass die andere Person auf natürliche Weise mehr teilt?
4. Was sind häufige Fehler, die Menschen machen, wenn sie ein Kompliment machen?
5. Warum ist es nicht schlecht, während eines Gesprächs Unvollkommenheiten zu teilen?

## 2.5 Perspektivengewinn - Beitragen

1. Was ist ein Barrierefreiheitstest?
2. Was ist ein Teststrategiedokument?
3. Was ist der Unterschied zwischen manuellen Tests und Crowdsourcing-Tests?
4. Was sind WCAG?
5. Was bedeuten Geltungsbereich und Ziele?
6. Was bedeutet "Testansatz"?
7. Was bedeutet "Testergebnisse"?
8. Was bedeutet "Testplan"?
9. Was bedeutet "Ressourcenallokation"?
10. Was bedeutet "Risiken und Eventualverbindlichkeiten"?
11. Was bedeuten "Ein- und Ausstiegskriterien"?
12. Was bedeutet "Testmetriken und Berichte"?
13. Was bedeutet "Change Management"?
14. Was bedeutet "Überprüfung und Genehmigung"?



# Verfechtend

## 3.1 Befürwortung von "Wahrnehmen"

1. Wie hoch ist der prozentuale Anteil von Menschen mit Behinderungen in der EU?
2. Was sind die Grundsätze, die Hochschulen in Bezug auf Menschen mit Behinderungen erfüllen sollten?
3. Worauf bezieht sich der Satz "Nichts über uns ohne uns" in Bezug auf Behinderungen?
4. Wie können wir schädliche Darstellungen von Menschen mit Behinderungen in den Medien bekämpfen?

## 3.2 Befürworten des Verstehens

1. Wer ist ein Stakeholder?
2. Was sind gemeinsame Stakeholder in Organisationen?
3. Warum genau erstellen wir Personas zu Testzwecken?
4. Was bedeutet eine modulare Persona?

## 3.3 Befürwortung - Nutzung

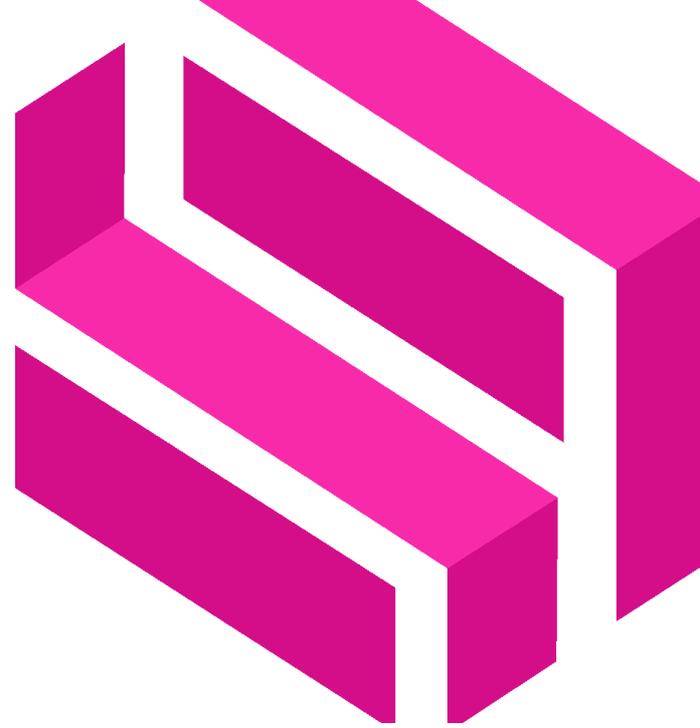
1. Was ist ein Cold Reach-Out?
2. Warum wird nicht empfohlen, ein einfaches Copy/Paste-Format für Nachrichten zu verwenden?
3. Warum ist es nicht empfehlenswert, über sich selbst zu sprechen, wenn man einem Kunden oder Auftragnehmer Dienstleistungen anbietet?
4. Warum gilt Direktnachrichten auf Social-Media-Plattformen als gewinnbringend und risikoarm?

### 3.4 Fürsprache - Interagieren

1. Die "30-Sekunden-Aufzugszusammenfassung" lautet:
2. Die drei wichtigsten Prinzipien der "10-20-30-Regel" sind:
3. Was bedeutet "Stark starten"?
4. Was ist der Vorteil, wenn Sie Ihre E-Mail-Adresse am Ende der Präsentation einfügen?
5. Was sind negative körpersprachliche Gesten während einer Präsentation?

### 3.5 Fürsprache - Mitmachen

1. Was bedeutet "Lernen Sie Ihren Mentee gut kennen"?
2. Wie können Sie verstehen, was der Mentee lernen möchte?
3. Sollte ein Mentor bei kleinen Dingen helfen oder sich auf allgemeine Ratschläge konzentrieren?
4. Wie kann ein Mentor sicherstellen, dass er sich selbst kennt?
5. Wer sollte in der Mentor-Mentee-Beziehung führen?



AKADEMIE FÜR SOFTWARETESTS

# Übungen

---

*Das Projekt Software Testers Academy wurde mit Unterstützung der Europäischen Union gefördert. Dieser Bericht gibt nur die Meinung des Verfassers wieder, und die Kommission kann nicht für die Verwendung der darin enthaltenen Informationen verantwortlich gemacht*



# INDEX

## **Erleben3**

- 1.1 Erleben - Wahrnehmen3
- 1.2 Erfahrung verstehen3
- 1.3 Nutzung von Erfahrungen4
- 1.4 Erleben Sie Interact4
- 1.5 Erfahrung beitragen5

## **Perspektivengewinn7**

- 2.1 Perspektivgewinn - Wahrnehmen7
- 2.2 Perspektivengewinn - Verstehen7
- 2.3 Perspektivengewinn - Nutzung7
- 2.4 Perspektivengewinn - Interact8
- 2.5 Perspektivengewinn - Mitwirken8

## **Befürwortung10**

- 3.1 Befürwortung von Perceive10
- 3.2 Verstehen befürworten10
- 3.3 Befürwortung - Nutzung11
- 3.4 Befürwortung - Interact11
- 3.5 Fürsprache - Mitwirken12

# Erfahrend

## 1.1 Erleben - Wahrnehmen

1. Beschäftigen Sie sich mit dem Video Verschiedene Arten von Behinderungen.
2. Nennen Sie die wichtigsten Arten von Behinderungen
3. Stellen Sie sich Ihren Tag mit jeder der Hauptarten von Behinderungen vor und beschreiben Sie ihn.
4. Identifizieren Sie anhand von #3 die Situationen, die für Sie am schwierigsten sind
5. Beschäftigen Sie sich mit dem Video Lernbehinderungen, was sind die verschiedenen Arten?
6. Basierend auf Smartphone-Dezibel-Messgeräte-Apps zur Messung des Lärmpegels, installieren Sie eine App auf Ihrem Telefon und messen Sie den Geräuschpegel in verschiedenen Situationen Ihrer Umgebung.
7. Name der erwähnten Lernbehinderungen
8. Lesen Sie die Forschung zu NP-vollständigen Problemen in der Klasse der präfraktalen Graphen
9. Bewerten Sie Ihre Fähigkeit, den Artikel zu verstehen. Listen Sie Situationen auf, in denen Ihre Freunde oder Kollegen Nachrichten, die sie erhalten, nicht verstehen können.
10. Beschäftigen Sie sich mit dem Video Hindernisse überwinden - Steven Claunch

## 1.2 Erleben, Verstehen

1. Schauen Sie sich die Deque Axe Tools-Website an und sehen Sie sich das Axe- Web Accessibility Testing Tool an
2. Installieren Sie die axeTools Chrome-Erweiterung und überprüfen Sie die Funktionen

3. Schauen Sie sich die Website Funkify – Disability Simulator an und sehen Sie sich dann das Video "Accessibility Testing - A Practical Session by the Accessibility Champion "Erin Hess" an
4. Funktionen des Funkify auflisten
5. Installieren Sie Funkify und überprüfen Sie die Simulatoren

### 1.3 Nutzung der Erfahrung

1. Verwenden Sie das WAVE-Tool zum Testen der Barrierefreiheit, um eine Website zu bewerten Interpretieren Sie die Ergebnisse und identifizieren Sie die Probleme.
2. Verwenden Sie das AXE-Tool zum Testen der Barrierefreiheit, um eine Website zu bewerten. Interpretieren Sie die Ergebnisse und identifizieren Sie die Probleme.
3. Verwenden Sie die Tastaturnavigation, um mit einer Website zu interagieren - Die Tastaturnavigation ist eine wichtige Barrierefreiheitsfunktion, die es Menschen mit motorischen Einschränkungen ermöglicht, auf Websites und Anwendungen zu navigieren, ohne eine Maus zu verwenden. Wenn Sie die Tastaturnavigation verwenden, um mit einer Website zu interagieren, können Sie aus erster Hand erfahren, mit welchen Herausforderungen Menschen mit motorischen Beeinträchtigungen konfrontiert sein können. Versuchen Sie, nur die Tastatur zum Navigieren auf einer Website zu verwenden, und notieren Sie sich alle Probleme, auf die Sie stoßen.
4. Verwenden der Tastatur für die Verwendung von Visual Studio Code
5. Verwenden Sie eine Tastatur, um Ihr Lieblingscomputerspiel zu spielen.

### 1.4 Erleben Sie Interaktion

1. Melden von Fehlern

In dieser Übung verwenden Sie ein TA-Tool, um A11Y-Probleme auf einer Website oder in einer Anwendung zu identifizieren und zu dokumentieren.

Schreiben Sie dann einen detaillierten Fehlerbericht, der eine klare Beschreibung des Problems, der Schritte zur Reproduktion und des erwarteten **Verhaltens** enthält. **Beschreiben von Fehlern gemäß den Anforderungen für den Barrierefreiheitsbericht**

- Wählen Sie eine Website oder Anwendung aus, die Sie testen möchten
- Verwenden Sie ein TA-Tool, um A11Y-Probleme auf der Website oder in der Anwendung zu identifizieren
- Dokumentieren Sie jedes Problem in einem Fehlerbericht, einschließlich einer klaren Beschreibung des Problems, der Schritte zur Reproduktion und des erwarteten Verhaltens
- Senden Sie den Fehlerbericht an Ihren Vorgesetzten oder Mentor, um Feedback zu erhalten

## 2. Manuelles Testen

In dieser Übung testen Sie eine Website oder Anwendung manuell auf A11Y-Probleme. Anschließend vergleichen Sie Ihre Ergebnisse mit den Ergebnissen, die von einem TA-Tool generiert werden, und notieren alle Diskrepanzen oder zusätzlichen Probleme, die Sie gefunden haben.

Wählen Sie eine Website oder Anwendung aus, die Sie testen möchten

Manuelles Testen der Website oder Anwendung auf A11Y-Probleme

- Verwenden Sie ein TA-Tool, um A11Y-Berichte für dieselbe Website oder Anwendung zu generieren
- Vergleichen Sie Ihre Ergebnisse mit den Ergebnissen, die vom TA-Tool generiert wurden, und notieren Sie alle Diskrepanzen oder zusätzlichen Probleme, die Sie gefunden haben
- Besprechen Sie Ihre Ergebnisse mit Ihrem Vorgesetzten oder Mentor und erläutern Sie alle Probleme, die Sie gefunden haben und die vom TA-Tool nicht identifiziert wurden

## 1.5 Erfahrung beitragen

Wählen Sie 3 Websites aus und:

### 1. Analysieren eines Fehlers

In dieser Übung analysieren Sie einen Fehler, den Sie gefunden haben, und überlegen mögliche Lösungen, um das Problem zu beheben.

- Suchen eines Fehlers in einer Website oder Anwendung, die Sie testen
- Dokumentieren Sie die Schritte zum Reproduzieren des Fehlers
- Analysieren Sie den Fehler, um die Ursache zu ermitteln
- Brainstorming möglicher Lösungen zur Behebung des Problems
- Bewerten Sie jede Lösung auf der Grundlage von Machbarkeit und Effektivität
- Wählen Sie die beste Lösung und dokumentieren Sie sie in einem Fehlerbericht

### 2. Suche nach Lösungen

In dieser Übung recherchieren Sie mögliche Lösungen für Fehler und stellen diese dem Entwicklungsteam vor.

- Suchen eines Fehlers in einer Website oder Anwendung, die Sie testen
- Dokumentieren Sie die Schritte zum Reproduzieren des Fehlers
- Recherchieren Sie mögliche Lösungen für das Problem, einschließlich Best Practices und Branchenstandards
- Bewerten Sie jede Lösung auf der Grundlage von Machbarkeit und Effektivität
- Wählen Sie die beste Lösung und dokumentieren Sie sie in einem Fehlerbericht
- Besprechen Sie Ihre Ergebnisse und Lösungsvorschläge mit dem Entwicklungsteam

# Perspektivgewinn

## 2.1 Perspektivgewinn - Wahrnehmen

**Übung 1:** Recherchieren und identifizieren Sie mindestens drei verschiedene Arten von Behinderungen und listen Sie die häufigsten Herausforderungen bei der Barrierefreiheit auf, mit denen Menschen mit diesen Behinderungen konfrontiert sein können.

**Übung 2:** Identifizieren Sie mindestens drei verschiedene Arten von Behinderungen bei Menschen, die Sie kennen. Identifizieren Sie Herausforderungen, mit denen sie konfrontiert sind.

## 2.2 Perspektivengewinn - Verstehen

Arbeiten Sie in einer Gruppe von 2 oder mehr Personen.

**Übung 1.** Üben Sie aktives Zuhören, indem Sie sich voll und ganz auf den Sprecher einlassen, Fragen stellen und das Gesagte reflektieren.

**Übung 2.** Spielen Sie das "Telefonspiel", bei dem eine Nachricht von Person zu Person geflüstert wird, wobei die Bedeutung einer klaren Kommunikation betont wird.

**Übung 3.** Spielen Sie verschiedene Szenarien durch, in denen Kommunikationsstörungen auftreten, und üben Sie eine effektive Kommunikation, um die Probleme zu lösen.

## 2.3 Perspektivgewinn - Nutzung

Rollenspiel ein Gespräch mit einer Person mit einer Behinderung:

1. Beginnen Sie damit, sich vorzustellen und den Zweck des Interviews zu erklären.

2. Frage die Person, ob sie irgendwelche Vorkehrungen braucht, wie z.B. einen Gebärdensprachdolmetscher oder ein Braille-Dokument.
3. Sei geduldig und gib der Person Zeit, auf Fragen zu antworten.
4. Verwenden Sie eine klare und einfache Sprache und vermeiden Sie Fachjargon oder Fachbegriffe.
5. Vermeide es, Annahmen über die Fähigkeiten oder Grenzen der Person zu treffen.
6. Respektieren Sie die Privatsphäre der Person und stellen Sie keine aufdringlichen oder unnötigen Fragen.
7. Hören Sie aktiv zu und zeigen Sie Empathie und Verständnis.
8. Danken Sie der Person für ihre Zeit und ihren Input.

## 2.4 Perspektivengewinn - Interagieren

1. Führen Sie Interviews mit zwei Menschen mit unterschiedlichen Behinderungen durch und bitten Sie um Feedback darüber, wie sie das Gespräch wahrgenommen haben.
2. Werten Sie die Interviews aus und schreiben Sie Ihre Erkenntnisse auf.
3. Besprechen Sie mit mindestens einer Person, wie Sie an Ihren eigenen Grenzen oder Bereichen, in denen Ihnen Wissen fehlt, arbeiten können.

## 2.5 Perspektivengewinn - Beitragen

Übung 1 Wählen Sie 3 Websites aus:

1. Unterhaltung – z.B. beliebtes Webportal
2. Dienstprogramm – z. B. Software, die von Ihrem Unternehmen/Ihrer Schule verwendet wird
3. Bankwesen

Für jeden Standort:

1. Formulieren Sie Ihre Teststrategie
2. Führen Sie den Test durch
3. Dokumentieren Sie die Ergebnisse

Schreiben Sie während der oben genannten Aktionen Elemente auf, die Ihnen schwer fallen. Recherchieren Sie sie und versuchen Sie, selbst Antworten zu finden.

# Verfechtend

## 3.1 Befürwortung von "Wahrnehmen"

1. Identifizieren Sie Personen, die in Ihrer Organisation für die Barrierefreiheit verantwortlich sind.
2. Identifizieren Sie Menschen mit Behinderungen in Ihrer Organisation.
3. Identifizieren Sie Personen, die über Kenntnisse in Bezug auf Barrierefreiheit in Ihrer Organisation verfügen.

## 3.2 Befürworten des Verstehens

### Übung 1

1. Identifizieren Sie alle potenziellen Beteiligten, die an dem Projekt oder der Initiative beteiligt sind.
2. Priorisieren Sie Stakeholder basierend auf ihrem Einfluss und Interesse am Projekt.
3. Führen Sie Untersuchungen zu jeder Interessengruppe durch, um ihre Bedürfnisse, Prioritäten und potenziellen Barrieren für die Zugänglichkeit besser zu verstehen.

### Übung 2

1. Identifizieren Sie die verschiedenen Arten von Benutzern, die mit Ihrer Website oder Ihrem Produkt interagieren können. Berücksichtigen Sie ihre Fähigkeiten, Behinderungen und spezifischen Bedürfnisse.
2. Erstellen Sie für jede Benutzergruppe eine Persona, einschließlich Name, Alter, Beruf und anderer relevanter persönlicher Details.
3. Beschreiben Sie ihre spezifischen Bedürfnisse in Bezug auf Barrierefreiheit, z. B. Seh- oder Hörbehinderungen, Mobilitätseinschränkungen oder kognitive Behinderungen.
4. Skizzieren Sie ihre Ziele, Motivationen und Probleme bei der Interaktion mit Ihrem Produkt oder Ihrer Website.

5. Verwenden Sie Ihre Personas, um Ihren Design- und Entwicklungsprozess zu steuern und sicherzustellen, dass Ihr Produkt für alle Benutzer zugänglich ist.

### Übung 3

Identifizieren Sie 1 Website und Blogs im Zusammenhang mit Barrierefreiheit

### Übung 4

Finden Sie Ressourcen zum Schreiben von Blogs - mindestens 3 Websites - und lesen Sie sie. Überlegen Sie sich ein paar aufmerksamkeitsstarke Schlagzeilen. Listen Sie einige Handlungsaufforderungen im Zusammenhang mit Barrierefreiheit auf.

## 3.3 Befürwortung - Nutzung

1. Identifizieren Sie 3 Personen, die Sie in Bezug auf die Barrierefreiheitstests erreichen möchten
2. Bereiten Sie eine kurze Präsentation für einen von ihnen vor. Stellen Sie sicher, dass sowohl das Formular als auch die verwendeten Werkzeuge für eine bestimmte Person geeignet sind.
3. Recherchieren Sie, wo Sie Artikel zum Thema Barrierefreiheit veröffentlichen können.

## 3.4 Fürsprache - Interagieren

Finden und lesen Sie relevante Artikel zu folgenden Themen

- So führen Sie eine Präsentation durch
- So führen Sie eine Q&A-Sitzung durch

### 3.5 Fürsprache - Mitmachen

Hier finden Sie relevante Ressourcen und lesen Sie, wie Sie Artikel zum Thema Barrierefreiheitstests veröffentlichen können.